

## Rechnung

### über den Haushalt

### des Einzelplans 11

## Bundesministerium für Arbeit und Soziales

### für das Haushaltsjahr 2016

## Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan.....	836
	Überblick zum Einzelplan.....	837
	Haushaltsvermerk / Hinweise zum Einzelplan.....	839
1101	Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen.....	840
1102	Rentenversicherung und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.....	849
1103	Soziale Entschädigung (Kriegsopferversorgung und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen).....	855
1104	Unfallversicherung Bund und Bahn / Künstlersozialkasse.....	861
1105	Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen.....	864
1106	Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten.....	869
1107	Arbeitswelt im Wandel, Fachkräftesicherung.....	878
1110	Sonstige Bewilligungen.....	885
1111	Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben.....	888
1112	Bundesministerium.....	895
1113	Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin.....	903
1114	Bundesarbeitsgericht.....	916
1115	Bundessozialgericht.....	921
1116	Bundesversicherungsamt.....	927

## Wesentliche Politikbereiche und Ziele

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) ist zuständig für die Systeme der sozialen Sicherung - mit Ausnahme insbesondere der gesetzlichen Krankenversicherung und der sozialen Pflegeversicherung -, für die soziale Integration und für die Gestaltung von Rahmenbedingungen für mehr Beschäftigung. Seine wesentlichen Aufgabenbereiche sind die Arbeitsmarktpolitik, die Arbeitsförderung und die Grundsicherung für Arbeitsuchende, das Arbeitsrecht und der Arbeitsschutz, die gesetzliche Rentenversicherung und das Rentenrecht, die gesetzliche Unfallversicherung sowie die soziale Sicherung, das Sozialhilferecht und die Teilhabe von Menschen mit Behinderung. Neben der nationalen Arbeits- und Sozialpolitik ist das BMAS für die europäische und internationale Arbeits- und Sozialpolitik zuständig.

Der Sozialstaat, dessen wesentliche Komponenten vom BMAS gestaltet werden, und die soziale Marktwirtschaft sind Garanten für die Sicherheit jedes Einzelnen und den sozialen Frieden in Deutschland. Eine globalisierte, sich schnell und ständig ändernde Arbeitswelt, die sich außerdem dem demographischen Wandel und der Digitalisierung zu stellen hat, verlangt dabei immer wieder nach neuen Antworten.

Aufgabe des BMAS ist es, mittels einer gezielten Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik hierauf entsprechend zu reagieren bzw. vorausschauend zu agieren. Ziel ist dabei, dass möglichst viele Menschen einer Erwerbstätigkeit nachgehen können, dass in der Arbeitswelt faire Bedingungen gelten und der Arbeitsschutz den hohen Anforderungen nach Sicherheit und Gesundheitsschutz Rechnung trägt. Trotz sich ständig ändernder Rahmenbedingungen müssen sich die Menschen in einer alternden Gesellschaft auf den Sozialstaat verlassen können und vor Lebensrisiken geschützt werden. Ziel des BMAS ist es, dass der Sozialstaat leistungsfähig und verlässlich bleibt.

Mit den arbeitsmarktpolitischen Leistungen und Programmen unterstützt das BMAS - zusätzlich zu den Mitteln der Bundesagentur für Arbeit - die Aufnahme von Erwerbstätigkeit und stellt sicher, dass die Leistungsberechtigten ein menschenwürdiges Leben führen können. Ferner wird u. a. die berufliche Mobilität von ausbildungsinteressierten Jugendlichen und jungen arbeitslosen Fachkräften aus Europa unterstützt und so ein Beitrag zur Solidarität in Europa geleistet. Mit weiteren Maßnahmen werden die berufliche Integration und Beratung von Zuwanderern verbessert. Zahlreiche Maßnahmen zur Umsetzung der genannten Ziele sind auch Gegenstand des Operationellen Programmes des Bundes für den Europäischen Sozialfonds der Förderperiode 2014 - 2020. BMAS ist verantwortlich für die Umsetzung dieses Programmes, an dessen Durchführung sich auch andere Bundesressorts (BMBF, BMFSFJ, BMWi und BMUB) beteiligen.

Zur Aufgabe des Sozialstaates gehört nicht zuletzt die ständige Verbesserung des Arbeitsschutzes. Hierzu dienen die Beobachtung und Analyse der Arbeitssicherheit, der Gesundheitssituation und der Arbeitsbedingungen in Betrieben und Verwaltungen sowie die da-

rauf basierende Entwicklung von Problemlösungen, die vom BMAS veranlasst, gesteuert und finanziert werden.

Bei den Leistungen des Bundes an die Rentenversicherung bilden die Zuschüsse des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung sowie die Beitragszahlungen für Kindererziehungszeiten an die allgemeine Rentenversicherung die größten Ausgabenposten.

Zudem beteiligt sich der Bund durch Zahlung eines Zuschusses an die Künstlersozialkasse an den Beiträgen der in der Künstlersozialversicherung versicherungspflichtigen selbstständigen Künstler und Publizisten zur Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Erleidet jemand einen Gesundheitsschaden, für dessen Folgen die Gemeinschaft in besonderer Weise einzustehen hat, besteht ein Anspruch auf Leistungen der Sozialen Entschädigung. Ziel dieser Leistungen ist es, die gesundheitlichen und die oft auch damit verbundenen wirtschaftlichen Folgen der Schädigung zu beseitigen oder zumindest finanziell abzumildern. Die Leistungen werden nach dem Gesetz über die Versorgung der Opfer des Krieges und für Opfer von Gewalttaten, Wehrdienstbeschädigte, Zivildienstbeschädigte, Opfer staatlichen Unrechts in der DDR und Impfgeschädigte sowie deren Angehörige bzw. Hinterbliebene erbracht.

Im Zentrum der Politik für Menschen mit Behinderungen stehen die Stärkung der Gleichbehandlung und die Förderung von Chancengleichheit und Inklusion als Voraussetzung für Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen und von Menschen, die von Behinderung bedroht sind. In diesem Zusammenhang hat das BMAS zur Umsetzung der VN-Behindertenrechtskonvention im Juni 2011 einen Nationalen Aktionsplan entwickelt, der die Ziele und Maßnahmen der Bundesregierung auf dem Gebiet der Politik für Menschen mit Behinderungen zusammenfasst. Die im Aktionsplan aufgeführten Maßnahmen betreffen eine Vielzahl von Ressorts, insbesondere BMAS, BMVI, BMG, BMJV und BMFSFJ.

Dem Anspruch Deutschlands als Sozialstaat und dem hohen Stand der Entwicklung seiner Systeme der sozialen Sicherung wird das BMAS auf dem Gebiet der Arbeits- und Sozialpolitik auch durch internationale Aktivitäten und intensiven Informations- und Erfahrungsaustausch mit ausgewählten Ländern gerecht. In diesem Rahmen unterstützt es aktiv Einrichtungen wie die Internationale Arbeitsorganisation, in deren Verwaltungsrat Deutschland aufgrund seiner wirtschaftlichen Bedeutung vertreten ist.

Den Herausforderungen des demografischen Wandels sowie der Digitalisierung in der Arbeitswelt gilt es sich frühzeitig zu stellen. Mit dem bis 2016 angelegten Dialogprozess Arbeiten 4.0 schafft das BMAS einen Rahmen für einen Dialog über die Zukunft der Arbeitsgesellschaft. Zudem unterstützt das BMAS mit der „Förderung des Strukturwandels der Arbeitswelt“ einzelne Projekte, bei denen im Rahmen von Transfer- und Strategieprojekten betriebliche Handlungsstrategien entwickelt und erprobt werden. Es geht auch darum, vorausschauend die sozialen Bedingungen und Spielregeln der künftigen Arbeitsgesellschaft zu thematisieren und mitzugestalten.

## Zur Gliederung des Einzelplans

Die Programmausgaben des Einzelplans werden in den Kapiteln 1101 bis 1107 dargestellt:

Kap. 1101 Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen

Kap. 1102 Rentenversicherung und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kap. 1103 Soziale Entschädigung (Kriegsopferversorgung und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen)

Kap. 1104 Unfallversicherung Bund und Bahn (UVB)/Künstlersozialkasse

Kap. 1105 Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen

Kap. 1106 Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten

Kap. 1107 Arbeitswelt im Wandel; Fachkräftesicherung

Den Kapiteln zu den Programmausgaben folgen das Kapitel sonstige Bewilligungen (1110), das Kapitel zu den zentral veranschlagten Verwaltungseinnahmen und -ausgaben (1111) sowie das Kapitel für das Bundesministerium und die Kapitel des Geschäftsbereichs.

Überblick zum Einzelplan	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	71.223.000,00	70.367.353,21	-855.646,79
Übrige Einnahmen .....	1.858.848.000,00	1.965.859.584,06	107.011.584,06
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>1.930.071.000,00</b>	<b>2.036.226.937,27</b>	<b>106.155.937,27</b>

**Ausgaben**

Personalausgaben .....	214.303.000,00	212.506.108,95	
übertragbare Mittel		(110.937,63)	
Summe		(212.617.046,58)	-1.685.953,42
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	125.715.000,00	121.566.283,82	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(10.189.088,75)	(9.507.281,70)	
Summen	(135.904.088,75)	(131.073.565,52)	-4.830.523,23
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	129.538.619.000,00	128.969.790.368,11	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(1.285.885.887,01)	(1.838.057.715,36)	
Summen	(130.824.504.887,01)	(130.807.848.083,47)	-16.656.803,54
überplanmäßige Ausgaben.....	272.943.796,40 €		
außerplanmäßige Ausgaben.....	282.517,39 €		
Summe der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.....	273.226.313,79 €		
Ausgaben für Investitionen .....	13.247.000,00	12.516.869,05	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(700.000,00)	(1.139.614,68)	
Summen	(13.947.000,00)	(13.656.483,73)	-290.516,27
Besondere Finanzierungsausgaben .....	-2.900.000,00	6.386.231,05	9.286.231,05
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(59.546.685,48)	(69.708.917,64)	
Summen	(59.546.685,48)	(69.708.917,64)	10.162.232,16

	2015	2016
--	------	------

Hauptgruppe 4 .....	22.824.333,25 €	24.039.256,45 €
Hauptgruppe 5 .....	23.475.717,55 €	31.781.061,05 €
Hauptgruppe 6 .....	1.996.674,04 €	717.403,68 €
Hauptgruppe 7 .....	8.077.895,88 €	8.276.293,49 €
Hauptgruppe 8 .....	3.172.064,76 €	4.894.902,97 €
<b>zusammen .....</b>	<b>59.546.685,48 €</b>	<b>69.708.917,64 €</b>

<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>129.888.984.000,00</b>	<b>129.322.765.860,98</b>	
davon flexibilisiert .....	228.599.000,00	225.417.957,97	
davon nicht flexibilisiert .....	129.660.385.000,00	129.097.347.903,01	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(1.356.321.661,24)</b>	<b>(1.918.524.467,01)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(131.245.305.661,24)</b>	<b>(131.241.290.327,99)</b>	<b>-4.015.333,25</b>
überplanmäßige Ausgaben.....	272.943.796,40 €		
außerplanmäßige Ausgaben.....	282.517,39 €		
Summe der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.....	273.226.313,79 €		

## 11 Überblick zum Einzelplan

## Verpflichtungen (Einzelplan)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	1.665.061	225.496	-115.070	1.775.487	1.401.711	32.438	1.434.148	105.723	-23	1.539.848
2018.....	789.975	503	-54.460	736.018	350.214	15.039	365.252	34.357	-23	399.586
2019.....	245.232	511	-16.660	229.083	92.902	3.165	96.067	9.791	-	105.858
2020.....	91.800	519	-6.100	86.219	10.574	1.615	12.189	7.059	-	19.248
2021.....	16.800	526	-1.050	16.276	2.009	1.220	3.229	5.417	-	8.646
2022.....	5.000	-	-350	4.650	105	1.397	1.502	985	-	2.487
2023.....	5.000	-	-350	4.650	81	1.745	1.826	278	-	2.104
2024.....	5.000	-	-350	4.650	45	7.582	7.627	283	-	7.910
2025.....	-	-	-	-	-	6	6	271	-	277
2026.....	-	-	-	-	-	6	6	263	-	269
2027.....	-	-	-	-	-	-	-	238	-	238
2028.....	-	-	-	-	-	-	-	198	-	198
2029.....	-	-	-	-	-	-	-	157	-	158
2030.....	-	-	-	-	-	-	-	124	-	124
2031.....	-	-	-	-	-	-	-	118	-	118
2032.....	-	-	-	-	-	-	-	109	-	109
2033.....	-	-	-	-	-	-	-	96	-	96
2034.....	-	-	-	-	-	-	-	88	-	88
2035.....	-	-	-	-	-	-	-	86	-	86
2036.....	-	-	-	-	-	-	-	87	-	87
ab 2037.....	-	-	-	-	-	-	-	369	-	369
<b>zusammen.....</b>	<b>2.823.868</b>	<b>227.555</b>	<b>-194.390</b>	<b>2.857.033</b>	<b>1.857.640</b>	<b>64.213</b>	<b>1.921.853</b>	<b>166.097</b>	<b>-45</b>	<b>2.087.905</b>

Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.

## vermögenswirksame Beträge:

Vermögensabgänge.....	2.576.975,93 €
Vermögenszugänge.....	167.822,88 €

## Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für den Einzelplan 11 in 2016 - Beträge in T€

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben							Summe
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Soll 2016.....	1.930.071	214.303	125.715	129.538.619	2.435	10.812	-2.900	129.888.984	
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015.....	-	22.824	23.476	1.997	8.078	3.172	-	59.547	
aus 2015 freigegebene Reste.....	-	-	8.074	1.179.784	-	-	-	1.187.858	
über- und außerplanmäßige Ausgaben.....	-	-	-	273.226	-	-	-	273.226	
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>1.930.071</b>	<b>237.127</b>	<b>157.265</b>	<b>130.993.626</b>	<b>10.513</b>	<b>13.984</b>	<b>-2.900</b>	<b>131.409.615</b>	
<b>Ist 2016.....</b>	<b>2.036.227</b>	<b>212.506</b>	<b>121.566</b>	<b>128.969.790</b>	<b>2.956</b>	<b>9.561</b>	<b>6.386</b>	<b>129.322.766</b>	
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>106.156</b>	<b>-24.621</b>	<b>-35.699</b>	<b>-2.023.836</b>	<b>-7.557</b>	<b>-4.423</b>	<b>9.286</b>	<b>-2.086.849</b>	

## Im Einzelnen:

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	2.221	7.221	94.095	723	1.309	9.286	114.855
Deckung aus anderen HGR und Kapiteln für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	259.893	-	-	-	259.893
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).	101.477	1.990	1.938	175.895	-	402	-	180.225
Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	15	195.605	-	-	-	195.620
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2016.....	-	24.039	31.781	717	8.276	4.895	-	69.709
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	111	9.507	1.838.058	4	1.136	-	1.848.816

### Haushaltsvermerk - Ausgaben

1. Einsparungen bei folgenden Titeln: Epl. 11 mit Ausnahme der Titel 518 .2 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 1111 Tit. 981 07.

Dies gilt in Fällen, in denen Bundesressorts im Rahmen von Ressortvereinbarungen für andere Bundesressorts tätig werden und Mittel vom abgebenden Ressort dem empfangenden Ressort für gleiche Zwecke im Wege der Verrechnung zur Verfügung gestellt werden (sog. "Einer-für-Alle-Fälle").

2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1111 Tit. 381 07.

Dies gilt in Fällen, in denen Bundesressorts im Rahmen von Ressortvereinbarungen für andere Bundesressorts tätig werden und Mittel vom abgebenden Ressort dem empfangenden Ressort für gleiche Zwecke im Wege der Verrechnung zur Verfügung gestellt werden (sog. "Einer-für-Alle-Fälle").

#### Allgemeine Erläuterungen:

##### **Flexibilisierung:**

Die in die Regelung nach § 5 HG einbezogenen Ausgaben sind mit einem F vor der Titelnummer gekennzeichnet. Sie werden jeweils im hinteren Teil eines Kapitels im Anschluss an die nicht flexibilisierten Ausgabetitel einzeln aufgelistet.

## 1101 Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen

### Vorbemerkung

#### Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Für arbeitsmarktpolitische Leistungen und Programme stellt der Bund - zusätzlich zu den Mitteln der Bundesagentur für Arbeit (BA) - Finanzmittel in Höhe von insgesamt rd. 34,5 Mrd. Euro zur Verfügung. Davon entfallen rd. 34,1 Mrd. Euro auf die Leistungen der **Grundsicherung für Arbeitsuchende** (Tgr. 01). Hierbei bilden die Ausgaben für Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts, nämlich das Arbeitslosengeld II (Titel 681 12), das die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung einschließt, mit 20,5 Mrd. Euro und die Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (Titel 632 11) mit 5,1 Mrd. Euro die größten Ausgabenposten.

Für Leistungen zur **Eingliederung in Arbeit** (Titel 685 11) - einschließlich der Sonderprogramme des Bundes - und die Verwaltungskosten für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende (Titel 636 13) stehen insgesamt knapp 8,5 Mrd. Euro zur Verfügung.

Neben den "klassischen" Eingliederungsleistungen nach dem Regelinstrumentarium des SGB II werden aus dem Gesamtbudget für Leistungen zur Eingliederung in Arbeit auch die im Rahmen der Eingliederung anfallenden Ausgaben für Sonderprogramme des Bundes getragen:

1. Mit den Bundesmitteln in Höhe von 5 Mio. Euro wird das bis zum 31. Dezember 2015 laufende Bundesprogramm **Beschäfti-**

**gungspakte für Ältere** ausfinanziert. Das im Jahr 2005 begonnene Programm hat mit seinen Netzwerken und innovativen, an die regionalen Besonderheiten angepassten Ansätzen zur Wiedereingliederung älterer Langzeitarbeitsloser beigetragen.

2. Mit dem **Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit** und Bundesmitteln in Höhe von 160 Mio. Euro sollen für Leistungsbezieher im SGB II Perspektiven einer beruflichen Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt geschaffen werden.
3. Mit dem **Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt** sollen Arbeitsverhältnisse gefördert werden, die zusätzlich und wettbewerbsneutral sind sowie im öffentlichen Interesse liegen. Hierzu werden Mittel in Höhe von 150 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Von den vorgesehenen zusätzlichen Mitteln für Bildungsmaßnahmen sind 312 Mio. Euro im Titel 681 21 bei Tgr. 02 veranschlagt. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der **berufsbezogenen Sprachförderung** und dem **Sonderprogramm zur „Förderung der beruflichen Mobilität von ausbildungsinteressierten Jugendlichen aus Europa“ (MobiPro-EU)**. Für dieses Sonderprogramm werden bis 2019 Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt.

#### Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen

Die Leistungen der **Grundsicherung für Arbeitsuchende** nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch sollen es Leistungsberechtigten ermöglichen, ein menschenwürdiges Leben zu führen und diese bei der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit unterstützen. Ziel ist, Hilfebedürftigkeit zu vermeiden oder zu beseitigen, die Dauer der Hilfebedürftigkeit zu verkürzen oder den Umfang der Hilfebedürftigkeit zu verringern. Es sollen Anreize zur Aufnahme und Ausübung einer Erwerbstätigkeit geschaffen und Maßnahmen ergriffen werden, um die Erwerbsfähigkeit zu erhalten, zu verbessern oder wieder herzustellen. Im Jahr 2014 sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften jahresdurchschnittlich um rd. 21 000 auf rd. 3,303 Millionen gegenüber dem Vorjahr.

Die Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende unterstützen erwerbsfähige Leistungsberechtigte umfassend mit dem Ziel der dauerhaften **Eingliederung in Arbeit**. Durch den flexiblen und bedarfsorientierten Einsatz der arbeitsmarktpolitischen Instrumente wird eine passgenaue Unterstützung ermöglicht, die das persönliche Leistungsvermögen der Ausbildung- und Arbeitsuchenden und die Anforderungen des regionalen Arbeitsmarktes besser in Einklang bringt. Hierzu gehören neben Leistungen der Beratung und Vermittlung auch Leistungen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, zur Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung sowie zur Berufsausbildung und beruflichen Weiterbildung.

Ziel des neuen **Bundesprogramms zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit** im SGB II ist es, für rund 33 000 Leistungsbezieher im SGB II Perspektiven einer beruflichen Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu schaffen. Das Programm verfolgt einen neuen, umfassenden Ansatz, der den allgemeinen Arbeitsmarkt im Blick hat: Arbeitgeber sollen für die Zielgruppe gewonnen und beraten werden. Die Arbeitnehmer sollen durch Tätigkeiten in der realistischen Arbeitssituation von sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen ihre Arbeitsfähigkeit (wieder)herstellen bzw. verbessern. Sie sollen nach Beschäftigungsaufnahme intensiv

gecoacht werden. Ihre anfängliche Minderleistung wird durch degressive Lohnkostenzuschüsse ausgeglichen.

Primäres Ziel des neuen **Bundesprogramms Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt** soll sein, für rund 10 000 besonders arbeitsmarktfremde Langzeitarbeitslose soziale Teilhabe durch Beschäftigung zu ermöglichen. Es ist vorgesehen, dass Arbeitgeber Lohnkostenzuschüsse von bis zu 100 Prozent erhalten. Ergänzend zu der Förderung sind weitere flankierende Anstrengungen der Jobcenter und anderer Akteure, insbesondere der Kommunen, in Form von beschäftigungsvorbereitenden oder -begleitenden Maßnahmen vorgesehen, um die teilnehmenden Personen zu stabilisieren und ihre Chancen auf ungeforderte Beschäftigung zu verbessern.

Mit dem **Sonderprogramm zur „Förderung der beruflichen Mobilität von ausbildungsinteressierten Jugendlichen aus Europa“ (MobiPro-EU)** soll ein Beitrag zur Solidarität mit den von hoher Jugendarbeitslosigkeit betroffenen Ländern in Europa geleistet werden. Ziel ist, Hemmnisse zu überwinden, die den Einstellungsprozess sowie eine erfolgreiche Beschäftigung in Deutschland erschweren können (z. B. Finanzierung von Deutschsprachkursen, Reisekostenpauschalen, Zuschüsse zum Lebensunterhalt für Auszubildende, sozial- und berufspädagogische Begleitung).

Zielgruppe des Programms **„Erprobung von Projekten für schwer erreichbare junge Menschen“** sind junge Menschen im Alter zwischen 15 und 25 Jahren, die aufgrund von sozialen Benachteiligungen oder individuellen Beeinträchtigungen derzeit von Hilfeangeboten der Grundsicherung für Arbeitsuchende nicht erreicht werden können. Das Programm soll sie dabei unterstützen, einen schulischen Abschluss anzustreben, eine berufliche Qualifizierungsmaßnahme aufzunehmen und abzuschließen oder ins Arbeitsleben einzumünden.

Die **berufsbezogene Sprachförderung** erfolgt im Rahmen des neuen **„Gesamtprogramms Sprache“**. Die ausschließlich aus nationalen Mitteln finanzierte Sprachförderung soll mit den Integrationskursen zu einem modularisierten System weiterentwickelt werden und ergänzt die Ende 2017 auslaufende ESF-BAMF-Sprachförderung.

**Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch 1101**  
**Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen**

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	10.000.000,00	8.928.050,79	-1.071.949,21
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>10.000.000,00</b>	<b>8.928.050,79</b>	<b>-1.071.949,21</b>

**Ausgaben**

Sächliche Verwaltungsausgaben .....	12.400.000,00	11.704.559,88	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(1.528.691,17)	(2.224.131,29)	
Summen	(13.928.691,17)	(13.928.691,17)	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	34.478.914.000,00	34.360.618.276,80	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(796.630.056,33)	(1.064.835.467,49)	
Summen	(35.275.544.056,33)	(35.425.453.744,29)	149.909.687,96
überplanmäßige Ausgaben.....	133.816.111,21 €		
außerplanmäßige Ausgaben.....	282.517,39 €		
Summe der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.....	134.098.628,60 €		
<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>34.491.314.000,00</b>	<b>34.372.322.836,68</b>	
davon nicht flexibilisiert .....	34.491.314.000,00	34.372.322.836,68	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(798.158.747,50)</b>	<b>(1.067.059.598,78)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(35.289.472.747,50)</b>	<b>(35.439.382.435,46)</b>	<b>149.909.687,96</b>
überplanmäßige Ausgaben.....	133.816.111,21 €		
außerplanmäßige Ausgaben.....	282.517,39 €		
Summe der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.....	134.098.628,60 €		

**Verpflichtungen (Kapitel)**

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Verände- rungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	1.615.900	225.000	-113.180	1.727.720	1.386.273	31.036	1.417.309	84.665	-	1.501.973
2018.....	756.600	-	-52.990	703.610	335.802	14.415	350.217	22.283	-	372.500
2019.....	219.400	-	-15.330	204.070	82.339	3.165	85.504	9.329	-	94.833
2020.....	80.200	-	-5.400	74.800	8.974	1.615	10.589	6.638	-	17.227
2021.....	10.200	-	-700	9.500	409	1.220	1.629	5.004	-	6.633
2022.....	5.000	-	-350	4.650	105	1.397	1.502	824	-	2.326
2023.....	5.000	-	-350	4.650	81	1.745	1.826	278	-	2.104
2024.....	5.000	-	-350	4.650	45	7.582	7.627	283	-	7.910
2025.....	-	-	-	-	-	6	6	271	-	277
2026.....	-	-	-	-	-	6	6	263	-	269
2027.....	-	-	-	-	-	-	-	238	-	238
2028.....	-	-	-	-	-	-	-	198	-	198
2029.....	-	-	-	-	-	-	-	157	-	158
2030.....	-	-	-	-	-	-	-	124	-	124
2031.....	-	-	-	-	-	-	-	118	-	118
2032.....	-	-	-	-	-	-	-	109	-	109
2033.....	-	-	-	-	-	-	-	96	-	96
2034.....	-	-	-	-	-	-	-	88	-	88
2035.....	-	-	-	-	-	-	-	86	-	86
2036.....	-	-	-	-	-	-	-	87	-	87
ab 2037.....	-	-	-	-	-	-	-	369	-	369
<b>zusammen.....</b>	<b>2.697.300</b>	<b>225.000</b>	<b>-188.650</b>	<b>2.733.650</b>	<b>1.814.029</b>	<b>62.188</b>	<b>1.876.217</b>	<b>131.506</b>	<b>-</b>	<b>2.007.723</b>

Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.

# 1101 Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1101 in 2016 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2016.....	10.000	-	12.400	34.478.914	-	-	-	34.491.314
aus 2015 freigegebene Reste.....	-	-	1.529	796.630	-	-	-	798.159
über- und außerplanmäßige Ausgaben.....	-	-	-	134.099	-	-	-	134.099
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>10.000</b>	<b>-</b>	<b>13.929</b>	<b>35.409.643</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>35.423.571</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>8.928</b>	<b>-</b>	<b>11.705</b>	<b>34.360.618</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>34.372.323</b>
<b>Differenz (Ist ./, Soll).....</b>	<b>-1.072</b>	<b>-</b>	<b>-2.224</b>	<b>-1.049.024</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-1.051.249</b>

### Im Einzelnen:

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	-	20.176	-	-	-	20.176
Deckung aus anderen HGR und Kapiteln für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	134.099	-	-	-	134.099
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).	-	-	-	4.313	-	-	-	4.313
Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	52	-	-	-	52
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	-	2.224	1.064.835	-	-	-	1.067.060



**Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch 1101  
Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist / Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 99-253	Vermischte Einnahmen .....	10.000.000,00	8.928.050,79	-1.071.949,21
	Haushaltsvermerk			
	Ausgaben zu Nr. 1 und 2 der Erläuterungen dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.			

Erläuterungen zum Haushaltsvermerk

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
1.	Einnahmen aus der ehemaligen Arbeitslosenhilfe.....	4.800	4.163.733,47
2.	Einnahmen aus der ehemaligen Eingliederungshilfe.....	-	20.567,37
3.	Sonstige Einnahmen.....	5.200	4.743.749,95

**Ausgaben**

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)**

684 01-253	Berufliche Integration und Beratung von Zuwanderern .....	47.500.000,00	41.218.560,72	-6.281.439,28
	Solländerung	(578.856,85)		(-6.860.296,13)

Erläuterungen

<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 684 01 .....</i>	<i>578.856,85 €</i>
<i>Sollzugang .....</i>	<i>578.856,85 €</i>
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 684 01 .....</i>	<i>578.856,85 €</i>
<i>Summe nachrichtlich .....</i>	<i>578.856,85 €</i>

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (578.856,85) (6.860.296,13) (6.860.296,13)

Erläuterungen

*Gemäß § 38 BHO erfolgte eine Verschiebung der Jahresfälligkeiten im Rahmen der 5 vom Hundert Regel in Höhe von 77.000 Euro.*

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	15.100	-	-980	14.120	14.120	-	14.120	-	-	14.120
2018.....	17.900	-	-1.330	16.570	14.113	-	14.113	-	-	14.113
<b>zusammen..</b>	<b>33.000</b>	<b>-</b>	<b>-2.310</b>	<b>30.690</b>	<b>28.233</b>	<b>-</b>	<b>28.233</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>28.233</b>

*Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.*

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind übertragbar.
- Einnahmen aus Rückerstattungen von Maßnahmekosten sowie Zinsen fließen den Ausgaben zu.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

684 02-253	Zusätzliche Mittel für die modellhafte Erprobung innovativer Integrationsansätze für ausgewählte Zielgruppen .....	7.000.000,00	47.540,24	-6.952.459,76
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel		(6.952.459,76)	(6.952.459,76)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	7.000	-	-490	6.510	6.473	-	6.473	-	-	6.473
2018.....	7.000	-	-490	6.510	6.473	-	6.473	-	-	6.473
2019.....	-	-	200	200	71	-	71	-	-	71
2020.....	-	-	200	200	71	-	71	-	-	71
<b>zusammen..</b>	<b>14.000</b>	<b>-</b>	<b>-580</b>	<b>13.420</b>	<b>13.088</b>	<b>-</b>	<b>13.088</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>13.088</b>

*Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.*

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind übertragbar.**
- Einnahmen aus Rückerstattungen von Maßnahmekosten sowie Zinsen fließen den Ausgaben zu.**

**1101 Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

684 03-253 Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen ..... 0,00 282.517,39 282.517,39  
 Solländerung (282.517,39)

Erläuterungen  
*haushaltsmäßige Einsparung einer außerplanmäßigen Ausgabe bei Kap. 1103 Tit. 636 41* ..... 282.517,39 €  
 Sollzugang ..... 282.517,39 €

Erläuterungen  
*außerplanmäßige Ausgabe*..... 282.517,39 €  
 Das BMF hat nach Art. 112 GG in die außerplanmäßige Ausgabe bis zu einer Höhe von 282.517,39 Euro eingewilligt.  
 Förderung des befristeten Arbeitsmarktprogramms des Bundes "Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen".  
 Das BMF hat gemäß § 38 Abs. 1 Satz 2 BHO in die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung bis zu einer Höhe von 225.000.000 Euro eingewilligt.  
 Förderung des befristeten Arbeitsmarktprogramms des Bundes "Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen".

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	-	225.000	-	225.000	48.273	-	48.273	-	-	48.273

**Titelgruppe 01**

Tgr.01 Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (34.124.814.000,00) (34.244.466.379,27) (119.652.379,27)

Haushaltsvermerk  
 Beiträge Dritter und Rückeinnahmen sowie Zinsen fließen den Ausgaben zu.

544 11-253 Forschung, Untersuchungen und Ähnliches ..... 12.400.000,00 11.704.559,88 -695.440,12  
 Solländerung (1.528.691,17) (-2.224.131,29)

Erläuterungen  
*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 544 11* ..... 1.528.691,17 €  
 Sollzugang ..... 1.528.691,17 €  
*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 544 11* ..... 1.528.691,17 €  
 Summe nachrichtlich ..... 1.528.691,17 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (1.528.691,17) (2.224.131,29) (2.224.131,29)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	800	-	-	800	547	-	547	-	-	547
2018.....	700	-	-	700	444	-	444	-	-	444
2019.....	400	-	-	400	400	-	400	-	-	400
2020.....	200	-	-	200	200	-	200	-	-	200
2021.....	200	-	-	200	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>2.300</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2.300</b>	<b>1.591</b>	<b>-</b>	<b>1.591</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.591</b>

Haushaltsvermerk  
 1. Die Ausgaben sind übertragbar.  
 2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Forschungs- und Kongressberichte beschafft und dass diese sowie Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

632 11-252 Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung .... 5.100.000.000,00 5.384.440.787,14 284.440.787,14  
 Solländerung (284.440.787,14)

Erläuterungen  
*haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap. 1102 Tit. 636 14* ..... 6.780.567,41 €  
*bei Kap. 1102 Tit. 636 16* ..... 1.476.604,95 €  
*bei Kap. 1102 Tit. 636 17* ..... 276.516,40 €  
*bei Kap. 1102 Tit. 685 01* ..... 15.770.683,10 €  
*bei Kap. 1103 Tit. 632 01* ..... 1.612.055,36 €

**Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch 1101  
Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

bei Kap. 1103 Tit. 632 11 .....	18.458.728,64 €
bei Kap. 1103 Tit. 632 21 .....	1.780.005,72 €
bei Kap. 1103 Tit. 632 31 .....	1.555.052,27 €
bei Kap. 1103 Tit. 636 11 .....	3.563.735,43 €
bei Kap. 1103 Tit. 636 21 .....	8.148.899,63 €
bei Kap. 1103 Tit. 636 31 .....	96.589,08 €
bei Kap. 1103 Tit. 636 41 .....	195.334,96 €
bei Kap. 1103 Tit. 671 01 .....	54.619,89 €
bei Kap. 1103 Tit. 681 11 .....	2.035.193,23 €
bei Kap. 1103 Tit. 681 21 .....	1.974.039,55 €
bei Kap. 1103 Tit. 681 31 .....	2.149.092,15 €
bei Kap. 1103 Tit. 681 41 .....	12.852,85 €
bei Kap. 1103 Tit. 685 04 .....	52.634,02 €
bei Kap. 1103 Tit. 687 01 .....	107.475,76 €
bei Kap. 1104 Tit. 636 03 .....	1.617.281,31 €
bei Kap. 1105 Tit. 636 01 .....	83.731,34 €
bei Kap. 1105 Tit. 684 01 .....	56.165,31 €
bei Kap. 1105 Tit. 684 06 .....	150.623,47 €
bei Kap. 1106 Tit. 532 34 .....	15.300,54 €
bei Kap. 1106 Tit. 687 31 .....	615.163,80 €
bei Kap. 1107 Tit. 632 01 .....	291.187,00 €
bei Kap. 1107 Tit. 684 05 .....	86.894,00 €
bei Kap. 1107 Tit. 684 07 .....	250.651,32 €
bei Kap. 1110 Tit. 632 06 .....	232.000,79 €
bei Kap. 1110 Tit. 636 01 .....	24.029,65 €
bei Kap. 1110 Tit. 684 03 .....	29.048,00 €

*haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe*

bei Kap. 1701 Tit. 681 13 zu Lasten aller Epl. ....	51.194.395,58 €
bei Kap. 1701 Tit. 685 01 zu Lasten aller Epl. ....	13.068.958,70 €

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk*

bei Tit. 681 12 .....	150.624.675,93 €
-----------------------	------------------

Sollzugang .....	284.440.787,14 €
------------------	------------------

*Erläuterungen*

*überplanmäßige Ausgabe..... 133.816.111,21 €  
Das BMF hat nach Art. 112 GG in die überplanmäßige Ausgabe bis zu einer Höhe von 133.816.111,21 Euro eingewilligt.  
Mehrausgaben wegen der Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft und Heizung gemäß Artikel 2 des Gesetzes zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern.*

*Haushaltsvermerk*

Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 681 12.

636 13-259 Verwaltungskosten für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende .....	4.366.414.000,00	5.130.855.682,36	764.441.682,36
		Solländerung (764.441.682,36)	

*Erläuterungen*

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk*

bei Tit. 685 11 .....	766.057.666,30 €
-----------------------	------------------

Sollzugang .....	766.057.666,30 €
------------------	------------------

*Einsparung*

für Kap. 1111 Tit. 981 07 .....	1.615.983,94 €
---------------------------------	----------------

Sollabgang .....	1.615.983,94 €
------------------	----------------

*Haushaltsvermerk*

- Die Ausgaben sind übertragbar.
- Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 685 11.
- Die Erläuterungen zu Nr. 2 sind verbindlich.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

*Erläuterungen zum Haushaltsvermerk*

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
---------	-------------	---------	-------

1. Soweit die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende durch die Bundesagentur für Arbeit (BA) erfolgt, erstattet der Bund der BA die anfallenden Verwaltungskosten (§ 46 Abs. 1 SGB II). Hierunter fallen auch die Verwaltungskosten für die zugelassenen kommunalen Träger (§ 6b SGB II). Zu den Verwaltungskosten gehören auch Aufwendungen für die technische, fachliche und konzeptionelle Betreuung des "SGB II-Online-Portals", die Datenerhebung und -verarbeitung, den Datenabgleich und die Statistik

**1101 Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
---------	-------------	---------	-------

nach §§ 48a, 51b, 52 Abs. 4 und nach § 53 SGB II.

Aus dem Ansatz werden auch die Ausgaben für den Dienstleister im Rahmen der Abwicklung der Beschäftigungspakte in den Regionen getragen. Des Weiteren werden aus dem Ansatz die Ausgaben für den Dienstleister für die Bundesprogramme zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit und Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt finanziert.

2. Zur Erreichung eines maximal zehnpromtigen Befristungsanteils hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Rahmen seiner Aufsicht gegenüber der Bundesagentur für Arbeit sicherzustellen, dass die Anzahl der in Umsetzung des SGB II in den gemeinsamen Einrichtungen mit befristetem Arbeitsvertrag beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt 2016 die Zahl von 2 900 nicht überschreitet. Diese Obergrenze darf um maximal 800 zur Bewältigung der Asyl- und Flüchtlingszuwanderung und um maximal 450 überschritten werden, um dauerhaft ausgeschiedenes kommunales Personal in den gemeinsamen Einrichtungen durch Personal der Bundesagentur für Arbeit

681 12-251	Arbeitslosengeld II .....	20.500.000.000,00	20.349.375.324,07	-150.624.675,93
	Solländerung		(-150.624.675,93)	

Erläuterungen

<i>Einsparung für Tit. 632 11</i> .....	150.624.675,93 €
<i>Sollabgang</i> .....	150.624.675,93 €

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 632 11.

685 11-253	Leistungen zur Eingliederung in Arbeit .....	4.146.000.000,00	3.368.090.025,82	-777.909.974,18
	Solländerung		(-12.911.447,71)	(-764.998.526,47)

Erläuterungen

<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 685 11</i> .....	383.154.019,67 €
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 685 11 zu Lasten aller Epl.</i> .....	350.000.000,00 €
<i>Verstärkung durch Mehreinnahme bei Kap. 1106 Tit. 272 02</i> .....	821.694,00 €
<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Kap. 1106 Tit. 686 12</i> .....	19.354.247,42 €
<i>Sollzugang</i> .....	753.329.961,09 €
<i>Einsparung für Tit. 636 13</i> .....	766.057.666,30 €
<i>für Kap. 1111 Tit. 981 07</i> .....	183.742,50 €
<i>Sollabgang</i> .....	766.241.408,80 €
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 685 11</i> .....	383.154.019,67 €
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 685 11 zu Lasten aller Epl.</i> .....	350.000.000,00 €
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Kap. 1106 Tit. 686 21 zu Lasten aller Epl.</i> .....	4.003.471,40 €
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Kap. 1106 Tit. 686 41 zu Lasten aller Epl.</i> .....	6.360.076,54 €

Summe nachrichtlich .....

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(733.154.019,67)	(764.998.526,47)	(764.998.526,47)
---	------------------	------------------	------------------

**Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch 1101  
Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	1.540.000	-	-107.800	1.432.200	1.289.545	31.036	1.320.581	61.480	-	1.382.061
2018.....	690.000	-	-48.300	641.700	292.739	14.415	307.154	21.611	-	328.765
2019.....	190.000	-	-13.300	176.700	66.889	3.165	70.054	9.329	-	79.383
2020.....	80.000	-	-5.600	74.400	8.703	1.615	10.318	6.638	-	16.956
2021.....	10.000	-	-700	9.300	409	1.220	1.629	5.004	-	6.633
2022.....	5.000	-	-350	4.650	105	1.397	1.502	824	-	2.326
2023.....	5.000	-	-350	4.650	81	1.745	1.826	278	-	2.104
2024.....	5.000	-	-350	4.650	45	7.582	7.627	283	-	7.910
2025.....	-	-	-	-	-	6	6	271	-	277
2026.....	-	-	-	-	-	6	6	263	-	269
2027.....	-	-	-	-	-	-	-	238	-	238
2028.....	-	-	-	-	-	-	-	198	-	198
2029.....	-	-	-	-	-	-	-	157	-	158
2030.....	-	-	-	-	-	-	-	124	-	124
2031.....	-	-	-	-	-	-	-	118	-	118
2032.....	-	-	-	-	-	-	-	109	-	109
2033.....	-	-	-	-	-	-	-	96	-	96
2034.....	-	-	-	-	-	-	-	88	-	88
2035.....	-	-	-	-	-	-	-	86	-	86
2036.....	-	-	-	-	-	-	-	87	-	87
ab 2037.....	-	-	-	-	-	-	-	369	-	369
<b>zusammen..</b>	<b>2.525.000</b>	<b>-</b>	<b>-176.750</b>	<b>2.348.250</b>	<b>1.658.516</b>	<b>62.188</b>	<b>1.720.704</b>	<b>107.649</b>	<b>-</b>	<b>1.828.353</b>

Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben zu Nr. 2.1, 2.2, 2.3 und 2.4 der Erläuterungen sind übertragbar.
- Mehrausgaben zu Nr. 2.5 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 686 12.
- Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 636 13.
- Mehrausgaben zu Nr. 2.5 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 272 02.  
  
Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.
- Die Erläuterungen zu Nr. 1 sind verbindlich.

Erläuterungen zum Haushaltsvermerk

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
1.	Zu Lasten aller Einzelpläne dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 350 000 T€ in Anspruch genommen werden. Damit soll - in Umsetzung eines Auftrags aus der Koalitionsvereinbarung - für das Jahr 2016 dazu beigetragen werden, dass der Mitteleinsatz für die Eingliederung Arbeitsuchender in den Jahren 2014 bis 2017 um insgesamt 1,4 Mrd. € angehoben wird.		
2.	Leistungen zur Eingliederung für erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach dem SGB II, mit Ausnahme der Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II; für diese Leistungen liegt die Zuständigkeit bei den kommunalen Trägern. Die im Rahmen der Eingliederung anfallenden Ausgaben für die Ausfinanzierung des Bundesprogramms Beschäftigungspakte für Ältere sowie für die Bundesprogramme zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit und Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt werden ebenfalls aus dem Ansatz getragen.		
2.1	Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II.....	3.831.000	3.131.914.375,12
2.2	Bundesprogramm Beschäftigungspakte für Ältere.....	5.000	-11.268.773,77
2.3	Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit.....	160.000	126.879.505,21
2.4	Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt.....	150.000	100.388.977,84

**1101 Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
2.5	Mittel des Europäischen Sozialfonds für die Modellprojekte Bürgerarbeit sowie für das Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit.....		- 20.175.941,42

**Titelgruppe 02**

Tgr.02	Darlehen und sonstige Leistungen an die Bundesagentur für Arbeit	(312.000.000,00)	(86.307.839,06)	(-225.692.160,94)
681 21-253	Zusätzliche Mittel für Bildungsmaßnahmen .....	312.000.000,00	86.307.839,06	-225.692.160,94
	Solländerung	(60.332.024,19)		(-286.024.185,13)

Erläuterungen

<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 681 21 .....</i>	<i>62.897.179,81 €</i>
<i>Sollzugang .....</i>	<i>62.897.179,81 €</i>
<i>Einsparung</i>	
<i>haushaltmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1102 Tit. 636 03 .....</i>	<i>36.152,15 €</i>
<i>haushaltmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1102 Tit. 636 04 .....</i>	<i>15.449,99 €</i>
<i>für Kap. 1111 Tit. 981 07 .....</i>	<i>2.513.553,48 €</i>
<i>Sollabgang .....</i>	<i>2.565.155,62 €</i>
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 681 21 .....</i>	<i>62.897.179,81 €</i>
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Kap. 1111 Tit. 542 01 .....</i>	<i>1.374.000,00 €</i>
<i>Summe nachrichtlich .....</i>	<i>64.271.179,81 €</i>

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (62.897.179,81) (286.024.185,13) (286.024.185,13)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	53.000	-	-3.910	49.090	27.315	-	27.315	23.184	-	50.499
2018.....	41.000	-	-2.870	38.130	22.033	-	22.033	672	-	22.706
2019.....	29.000	-	-2.230	26.770	14.979	-	14.979	-	-	14.979
<b>zusammen..</b>	<b>123.000</b>	<b>-</b>	<b>-9.010</b>	<b>113.990</b>	<b>64.328</b>	<b>-</b>	<b>64.328</b>	<b>23.857</b>	<b>-</b>	<b>88.185</b>

*Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.*

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind übertragbar.
- Einnahmen aus Rückerstattungen von Maßnahmekosten fließen den Ausgaben zu.

856 21-225	Unterjährige Liquiditätshilfen an die Bundesagentur für Arbeit .....	0,00	0,00	0,00
	Haushaltsvermerk			
	Rückzahlungen fließen den Ausgaben zu.			
856 22-225	Überjähriges Darlehen an die Bundesagentur für Arbeit .....	0,00	0,00	0,00

## Vorbemerkung

### Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Das Kapitel 1102 umfasst ein Finanzvolumen von insgesamt rd. 93,3 Mrd. Euro. Davon entfallen gut 86,7 Mrd. Euro auf **Leistungen an die Rentenversicherung** (Tgr. 01) und 6,5 Mrd. Euro auf die **Beteiligung des Bundes an der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** (Titel 632 01).

Bei den Leistungen an die Rentenversicherung bilden die Zuschüsse des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung sowie die Beitragszahlungen für Kindererziehungszeiten an die allgemeine Rentenversicherung die größten Ausgabenposten: der Zuschuss des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung (Titel 636 81) mit rd. 32,3 Mrd. Euro, der Zuschuss des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung im Beitrittsgebiet (Titel 636 82) mit rd. 8,9 Mrd. Euro, der Zusätzliche Zuschuss des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung (Titel 636 83) mit rd. 23,1 Mrd. Euro und die Beitragszahlungen für Kindererziehungszeiten an die allgemeine Rentenversicherung (Titel 636 84) mit rd. 12,5 Mrd. Euro.

Der Bund erstattet der Deutschen Rentenversicherung Bund zudem die Aufwendungen sowie Verwaltungskosten aufgrund der Überfüh-

rung der in den Zusatzversorgungssystemen der ehemaligen DDR erworbenen Ansprüche (Titel 636 12) in Höhe von rd. 3,2 Mrd. Euro und erhält im Gegenzug von den Ländern im Beitrittsgebiet eine anteilige Erstattung an diesen ihm entstehenden Aufwendungen (Einnahmetitel 232 01) in Höhe von rd. 1,8 Mrd. Euro.

Schließlich leistet der Bund Zuschüsse zu den Beiträgen zur Rentenversicherung der in Werkstätten und Integrationsprojekten beschäftigten behinderten Menschen (Titel 636 85) in Höhe von 1,2 Mrd. Euro, indem er insbesondere die - von den Trägern der Einrichtungen für die im Arbeitsbereich tätigen behinderten Menschen getragenen - Beiträge zur Rentenversicherung erstattet, die auf den Unterschiedsbetrag zwischen dem tatsächlichen Arbeitsentgelt und 80 Prozent der Bezugsgröße entfallen.

Mit der Beteiligung des Bundes in der knappschaftlichen Rentenversicherung (Titel 636 16) in Höhe von rd. 5,3 Mrd. Euro wird der Unterschiedsbetrag zwischen den Einnahmen und Ausgaben des Kalenderjahres gedeckt (Defizithaftung nach § 215 SGB VI).

### Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen

Die Finanzierung der Rentenversicherung beruht im Wesentlichen auf zwei Grundlagen: den Beiträgen, die im Falle der gegen Arbeitsentgelt beschäftigten Arbeitnehmern jeweils hälftig von Arbeitnehmern und Arbeitgebern getragen werden, und den Zuschüssen aus dem Bundeshaushalt (**Leistungen an die Rentenversicherung**). Die Bundeszuschüsse zeichnen sich in Abgrenzung zu den Beitragszahlungen und Erstattungen des Bundes durch eine Multifunktionalität aus. An erster Stelle gewährleistet der Bund mit der allgemeinen Sicherungsfunktion der Bundeszuschüsse die dauerhafte Funktions- und Leistungsfähigkeit der gesetzlichen Rentenversicherung, auch unter sich verändernden ökonomischen und demografischen Rahmenbedingungen. Darüber hinaus dienen die Bundeszuschüsse auch dem pauschalen Ausgleich der Aufwendungen der Rentenversicherung für gesamtgesellschaftliche Aufgaben; sie schützen damit die Beitragszahlerinnen und Beitragszahler vor übermäßiger Belastung (Ausgleichs- und Entlastungsfunktion). Durch die Defizithaftung des Bundes wird die dauernde Leistungsfähigkeit der knappschaftlichen Rentenversicherung sichergestellt.

Neben den Zuschüssen zahlt der Bund seit dem 1. Juni 1999 Beiträge in pauschaler Form für Zeiten der Kindererziehung. Die Berechtigten werden dabei so gestellt, als würden sie jeweils das Durchschnittseinkommen aller Versicherten im Jahr verdienen und auf dieser Basis Beiträge zahlen. Insgesamt - Zuschüsse und Beiträge für Kindererziehungszeiten - kommt knapp ein Drittel der Einnahmen der Rentenversicherung aus dem Bundeshaushalt.

Der Zweck von **Grundsicherungsleistungen im Alter und bei Erwerbsminderung** besteht darin, für alte und für dauerhaft voll erwerbsgeminderte Menschen eine eigenständige soziale Leistung vorzusehen, die den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt sicherstellt. Diese Leistung ist bedarfsorientiert, greift also nur dann, wenn das eigene Einkommen und Vermögen der Leistungsberechtigten nicht ausreicht, um den existenznotwendigen Bedarf abzudecken. Mit der in der Gemeindefinanzkommission vorbereiteten und im Rahmen des Vermittlungsausschussverfahrens zum Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch vereinbarten vollen Erstattung der Nettoausgaben in der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - seit dem Jahr 2014 zu 100 Prozent - entlastet der Bund die für die Ausführung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zuständigen Träger - in der Regel die Kommunen - von Sozialausgaben in beachtlicher Höhe. Insgesamt trägt das vielfältige finanzielle Engagement des Bundes zugunsten der Kommunen maßgeblich dazu bei, dass sich die kommunale Finanzsituation derzeit wieder günstiger darstellt und auch noch weiter verbessern wird. Darüber hinaus erstattet der Bund der Deutschen Rentenversicherung Bund die Gutachtenkosten im Zusammenhang mit der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

**1102 Rentenversicherung und Grundsicherung im Alter  
und bei Erwerbsminderung**

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	100.000,00	85.162,34	-14.837,66
Übrige Einnahmen .....	1.815.000.000,00	1.823.277.612,64	8.277.612,64
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>1.815.100.000,00</b>	<b>1.823.362.774,98</b>	<b>8.262.774,98</b>

**Ausgaben**

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	93.271.172.000,00	93.052.071.468,92	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(165.928.139,23)	(483.185.446,38)	
Summen	(93.437.100.139,23)	(93.535.256.915,30)	98.156.776,07
<i>überplanmäßige Ausgaben</i> .....	139.127.685,19 €		
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>93.271.172.000,00</b>	<b>93.052.071.468,92</b>	
davon nicht flexibilisiert .....	93.271.172.000,00	93.052.071.468,92	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(165.928.139,23)</b>	<b>(483.185.446,38)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(93.437.100.139,23)</b>	<b>(93.535.256.915,30)</b>	<b>98.156.776,07</b>
<i>überplanmäßige Ausgaben</i> .....	139.127.685,19 €		

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1102 in 2016 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2016.....	1.815.100	-	-	93.271.172	-	-	-	93.271.172
aus 2015 freigegebene Reste.....	-	-	-	165.928	-	-	-	165.928
über- und außerplanmäßige Ausgaben.....	-	-	-	139.128	-	-	-	139.128
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>1.815.100</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>93.576.228</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>93.576.228</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>1.823.363</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>93.052.071</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>93.052.071</b>
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>8.263</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-524.156</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-524.156</b>

**Im Einzelnen:**

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	125.740	-	-	-	125.740
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).	-	-	-	2.900	-	-	-	2.900
Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	24.304	-	-	-	24.304
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibili- sierte Ausgaben).....	-	-	-	483.185	-	-	-	483.185



**Rentenversicherung und Grundsicherung im Alter 1102  
und bei Erwerbsminderung**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 99-223	Vermischte Einnahmen .....	100.000,00	85.162,34	-14.837,66
------------	----------------------------	------------	-----------	------------

**Übrige Einnahmen**

176 01-221	Rückflüsse aus Betriebsmitteldarlehen des Bundes an die Träger der allgemeinen Rentenversicherung .....	0,00	0,00	0,00
232 01-229	Erstattungen für Aufwendungen aufgrund der Überführung von Zusatzversorgungssystemen in die Rentenversicherung .....	1.815.000.000,00	1.823.277.612,64	8.277.612,64
381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00

**Ausgaben**

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)**

632 01-282	Beteiligung des Bundes an der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung .....	6.500.000.000,00	6.182.742.692,85	-317.257.307,15
	Solländerung	(165.928.139,23)		(-483.185.446,38)

Erläuterungen

<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 632 01 .....</i>	<u>165.928.139,23 €</u>
<i>Sollzugang .....</i>	165.928.139,23 €
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 632 01 .....</i>	165.928.139,23 €
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Kap. 1106 Tit. 686 12 zu Lasten aller Epl. ....</i>	<u>146.499.778,54 €</u>
<i>Summe nachrichtlich .....</i>	312.427.917,77 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(165.928.139,23)	(483.185.446,38)	(483.185.446,38)
---	------------------	------------------	------------------

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

636 02-221	Erstattung an die Deutsche Rentenversicherung Bund für Gutachtenkosten im Zusammenhang mit der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung .....	6.000.000,00	5.622.153,41	-377.846,59
636 03-221	Kosten der Nachversicherung gem. Art. 6 §§ 19 und 23 des Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetzes .....	200.000,00	236.152,15	36.152,15
	Solländerung	(36.152,15)		

Erläuterungen

<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap. 1101 Tit. 681 21 .....</i>	<u>36.152,15 €</u>
<i>Sollzugang .....</i>	36.152,15 €

Erläuterungen

*überplanmäßige Ausgabe..... 36.152,15 €  
Das BMF hat nach Art. 112 GG in die überplanmäßige Ausgabe bis zu einer Höhe von 36.152,15 Euro eingewilligt.  
Höhere Erstattungsbeträge des Bundes für bestimmte Personengruppen, die gemäß Artikel 6 §§ 19 und 23 des Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetzes (FANG) als nachversichert gelten. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Artikel 6 §§ 19 und 23 FANG.*

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 636 04.

636 04-221	Kosten der Nachversicherung gem. §§ 23 und 23a des Gesetzes zur Regelung der Verbindlichkeiten nationalsozialistischer Einrichtungen und der Rechtsverhältnisse an deren Vermögen .....	900.000,00	915.449,99	15.449,99
	Solländerung	(15.449,99)		

Erläuterungen

<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap. 1101 Tit. 681 21 .....</i>	<u>15.449,99 €</u>
<i>Sollzugang .....</i>	15.449,99 €

Erläuterungen

*überplanmäßige Ausgabe..... 15.449,99 €  
Das BMF hat nach Art. 112 GG in die überplanmäßige Ausgabe bis zu einer Höhe von 15.449,99 Euro eingewilligt.*

**1102 Rentenversicherung und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4	5
	<p><i>Höhere Erstattungsbeträge des Bundes für bestimmte Personengruppen, die gemäß §§ 20 Absatz 1 und 23a Absatz 1 des Gesetzes zur Regelung der Verbindlichkeiten nationalsozialistischer Einrichtungen und der Rechtsverhältnisse an deren Vermögen (NSVerbG) als nachversichert gelten. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf §§ 23 und 23a NSVerbG.</i></p> <p>Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 636 03.</p>			
685 01-229	Ausfinanzierung der Zusatzversorgung bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger .....	50.000.000,00	31.329.316,90	-18.670.683,10
	Solländerung	(-18.670.683,10)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i>			
		15.770.683,10 €		
	<i>für Kap. 1111 Tit. 972 02 .....</i>			
		2.900.000,00 €		
	<i>Sollabgang .....</i>	18.670.683,10 €		
	Haushaltsvermerk			
	<b>Einnahmen aus Rückerstattungen fließen den Ausgaben zu.</b>			
	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>			
981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00
	<b>Titelgruppe 01</b>			
Tgr.01	Leistungen an die Rentenversicherung (RV)	(86.714.072.000,00)	(86.831.225.703,62)	(117.153.703,62)
636 12-229	Erstattung von Aufwendungen der Deutschen Rentenversicherung Bund aufgrund der Überführung von Zusatzversorgungssystemen in die RV .....	3.160.000.000,00	3.173.388.106,48	13.388.106,48
	Solländerung	(13.388.106,48)		
	Erläuterungen			
	<i>haushaltmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Tit. 636 16 .....</i>			
		13.388.106,48 €		
	<i>Sollzugang .....</i>	13.388.106,48 €		
	Erläuterungen			
	<i>überplanmäßige Ausgabe..... 13.388.106,48 €</i>			
	<i>Das BMF hat nach Art. 112 GG in die überplanmäßige Ausgabe bis zu einer Höhe von 13.388.106,48 Euro eingewilligt.</i>			
	<i>Höhere Erstattungen des Bundes für die Aufwendungen der Deutschen Rentenversicherung Bund aufgrund der Überführung von Rentenansprüchen aus den Zusatzversorgungssystemen. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 15 AAÜG.</i>			
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus Verwaltungskostenrückerstattungen fließen den Ausgaben zu.			
636 14-221	Erstattung von Invalidenrenten und Aufwendungen für Pflichtbeitragszeiten bei Erwerbsunfähigkeit im Beitrittsgebiet .....	102.000.000,00	95.219.432,59	-6.780.567,41
	Solländerung	(-6.780.567,41)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i>			
		6.780.567,41 €		
	<i>Sollabgang .....</i>	6.780.567,41 €		
636 16-222	Beteiligung des Bundes in der knappschaftlichen Rentenversicherung .....	5.280.000.000,00	5.265.135.288,57	-14.864.711,43
	Solländerung	(-14.864.711,43)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i>			
		1.476.604,95 €		
	<i>haushaltmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Tit. 636 12 .....</i>			
		13.388.106,48 €		
	<i>Sollabgang .....</i>	14.864.711,43 €		
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus Rückerstattungen fließen den Ausgaben zu.			
636 17-222	Beteiligung des Bundes an der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung .....	64.000.000,00	63.723.483,60	-276.516,40
	Solländerung	(-276.516,40)		
	Erläuterungen			

**Rentenversicherung und Grundsicherung im Alter 1102  
und bei Erwerbsminderung**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11</i> .....			276.516,40 €
	<i>Sollabgang</i> .....			276.516,40 €
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus Rückerstattungen fließen den Ausgaben zu.			
636 81-221	Zuschuss des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung .....	32.312.276.000,00	32.312.275.912,29	-87,71
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus Rückerstattungen, insbesondere durch vorzeitiges Auszahlen von Bundesmitteln, fließen den Ausgaben zu.			
636 82-221	Zuschuss des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung im Beitrittsgebiet .....	8.944.001.000,00	9.049.261.069,12	105.260.069,12
	Solländerung (105.260.069,12)			
	Erläuterungen			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe</i>			
	<i>bei Kap. 1103 Tit. 636 01</i> .....	32.776.705,10 €		
	<i>bei Kap. 1103 Tit. 681 11</i> .....	72.483.364,02 €		
	<i>Sollzugang</i> .....			105.260.069,12 €
	Erläuterungen			
	<i>überplanmäßige Ausgabe</i> .....	105.260.069,12 €		
	<i>Das BMF hat nach Art. 112 GG in die überplanmäßige Ausgabe bis zu einer Höhe von 105.260.069,12 Euro eingewilligt.</i>			
	<i>Höhere Erstattungsbeträge des Bundes an die Träger der gesetzlichen Rentenversicherung für den Zuschuss des Bundes zu den Ausgaben der allgemeinen Rentenversicherung im Beitrittsgebiet (Bundeszuschuss Ost). Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 287e Absatz 2 SGB VI.</i>			
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus Rückerstattungen, insbesondere durch vorzeitiges Auszahlen von Bundesmitteln, fließen den Ausgaben zu.			
636 83-221	Zusätzlicher Zuschuss des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung .....	23.106.737.000,00	23.106.737.000,00	0,00
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus Rückerstattungen, insbesondere durch vorzeitiges Auszahlen von Bundesmitteln, fließen den Ausgaben zu.			
636 84-221	Beitragszahlungen für Kindererziehungszeiten an die allgemeine Rentenversicherung .....	12.530.058.000,00	12.530.057.503,52	-496,48
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus Rückerstattungen, insbesondere durch vorzeitiges Auszahlen von Bundesmitteln, fließen den Ausgaben zu.			
636 85-221	Zuschüsse zu den Beiträgen zur Rentenversicherung der in Werkstätten und Integrationsprojekten beschäftigten behinderten Menschen .....	1.215.000.000,00	1.235.427.907,45	20.427.907,45
	Solländerung (20.427.907,45)			
	Erläuterungen			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap. 1103 Tit. 632 11</i> .....	20.427.907,45 €		
	<i>Sollzugang</i> .....			20.427.907,45 €
	Erläuterungen			
	<i>überplanmäßige Ausgabe</i> .....	20.427.907,45 €		
	<i>Das BMF hat nach Art. 112 GG in die überplanmäßige Ausgabe bis zu einer Höhe von 20.427.907,45 Euro eingewilligt.</i>			
	<i>Mehrbedarf aufgrund höherer Bedarfsmeldungen der Bundesländer für das 4. Quartal 2016 und höherer Fallzahlen in den Jahresabrechnungen 2015 der Länder für Rentenversicherungsbeiträge, die von den Trägern der Werkstätten für behinderte Menschen für die im Arbeitsbereich beschäftigten behinderten Menschen abgeführt werden. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 179 Absatz 1 SGB VI.</i>			
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus Rückerstattungen, die sich durch Abrechnungen der Länder ergeben, fließen den Ausgaben zu.			
856 11-222	Betriebsmitteldarlehen an die knappschaftliche Rentenversicherung .....	0,00	0,00	0,00
	Haushaltsvermerk			
	1. Einnahmen aus der Tilgung von Betriebsmitteldarlehen fließen den Ausgaben zu.			
	2. Zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen, die auf andere Weise nicht zu beheben sind, können unverzinsliche Betriebsmitteldarlehen bis zur Höhe von 40 903 T€ an die knappschaftliche Rentenversicherung gewährt werden. Sie sind zurückzuzahlen, sobald und soweit die Einnahmen eines Monats die Ausgaben übersteigen und dieser Überschuss voraussichtlich im nächsten Monat des laufenden Haushaltsjahres nicht zur Deckung der Ausgaben benötigt wird, spätestens jedoch zum Schluss des Haushaltsjahres.			

**1102 Rentenversicherung und Grundsicherung im Alter  
und bei Erwerbsminderung**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4	5

856 12-221	Betriebsmitteldarlehen des Bundes an die Träger der allgemeinen Rentenversicherung .....	0,00	0,00	0,00
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen aus der Tilgung von Betriebsmitteldarlehen fließen den Ausgaben zu.			



**1103 Soziale Entschädigung (Kriegsopferversorgung und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen)**

**vermögenswirksame Beträge:**

Vermögensabgänge.....	443.215,51 €
Vermögenszugänge.....	167.822,88 €

**Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1103 in 2016 - Beträge in T€**

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
verfügbares Soll (= Soll 2016).....	55.770	-	-	1.073.475	-	550	-	1.074.025
Ist 2016.....	50.431	-	-	905.627	-	168	-	905.795
Differenz (Ist ./ Soll).....	-5.339	-	-	-167.848	-	-382	-	-168.230

**Im Einzelnen:**

Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	167.812	-	-	-	167.812
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	-	-	-	-	382	-	382

**Soziale Entschädigung (Kriegsopferversorgung 1103  
und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen)**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
<b>Einnahmen</b>				
<b>Verwaltungseinnahmen</b>				
119 99-241	Vermischte Einnahmen .....	55.010.000,00	49.944.296,70	-5.065.703,30
<b>Übrige Einnahmen</b>				
152 01-241	Zinsen und Tilgung von Darlehen im Rahmen der Kriegsopferfürsorge und von entsprechenden Darlehen .....	700.000,00	443.801,93	-256.198,07
	vermögenswirksame Beträge:			
	Vermögensabgang.....	443.215,51 €		
286 01-241	Erstattung von Versorgungsleistungen durch fremde Staaten aufgrund inter- und supranationaler Verträge und Übereinkommen .....	60.000,00	42.988,95	-17.011,05
381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
<b>Ausgaben</b>				
Haushaltsvermerk				
Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme des Titels 685 04.				
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>				
632 01-241	Heilbehandlung, Badekuren und Krankenbehandlung in versorgungseigenen Krankenanstalten sowie Badekuren in versorgungsfremden Kureinrichtungen .....	5.000.000,00	3.342.679,91	-1.657.320,09
	Solländerung	(-1.657.320,09)		
Erläuterungen				
<i>Einsparung</i>				
<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i>				
		1.612.055,36 €		
<i>für Kap. 1111 Tit. 632 57 .....</i>				
		45.264,73 €		
<i>Sollabgang .....</i>				
		1.657.320,09 €		
Haushaltsvermerk				
Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen von Überzahlungen, fließen den Ausgaben zu.				
636 01-241	Erstattungen an Krankenkassen nach §§ 19 und 20 des Bundesversorgungsgesetzes und an andere öffentlich-rechtliche Leistungsträger .....	95.400.000,00	62.623.294,90	-32.776.705,10
	Solländerung	(-32.776.705,10)		
Erläuterungen				
<i>Einsparung</i>				
<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1102 Tit. 636 82 .....</i>				
		32.776.705,10 €		
<i>Sollabgang .....</i>				
		32.776.705,10 €		
Haushaltsvermerk				
Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen von Überzahlungen, fließen den Ausgaben zu.				
671 01-241	Durchführung der Versehrtenleibesübungen sowie Zuschüsse zur Förderung von Einrichtungen für Versehrtenleibesübungen für Kriegsbeschädigte .....	240.000,00	185.380,11	-54.619,89
	Solländerung	(-54.619,89)		
Erläuterungen				
<i>Einsparung</i>				
<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i>				
		54.619,89 €		
<i>Sollabgang .....</i>				
		54.619,89 €		
Haushaltsvermerk				
Einnahmen, insbesondere aus der Erstattung von in unberechtigter Höhe abgerechneter Beiträge, fließen den Ausgaben zu.				
685 04-241	Förderung des überregionalen Erfahrungsaustausches .....	250.000,00	197.365,98	-52.634,02
	Solländerung	(-52.634,02)		
Erläuterungen				
<i>Einsparung</i>				
<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i>				
		52.634,02 €		
<i>Sollabgang .....</i>				
		52.634,02 €		
687 01-241	Versorgungsleistungen aufgrund inter- und supranationaler Verträge und Übereinkommen .....	390.000,00	282.524,24	-107.475,76
	Solländerung	(-107.475,76)		
Erläuterungen				

**1103 Soziale Entschädigung (Kriegsopferversorgung und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen)**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11</i> .....			107.475,76 €
	<i>Sollabgang</i> .....			107.475,76 €
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen von Überzahlungen, fließen den Ausgaben zu.			
	<b>Ausgaben für Investitionen</b>			
852 01-241	Kriegsopferfürsorgedarlehen und gleichartige Darlehen .....	550.000,00	167.822,88	-382.177,12
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel		(382.177,12)	(382.177,12)
	vermögenswirksame Beträge:			
	<i>Vermögenszugang</i> .....			167.822,88 €
	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>			
981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00
	<b>Titelgruppe 01</b>			
Tgr.01	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	(874.220.000,00)	(757.214.919,08)	(-117.005.080,92)
632 11-241	Fürsorgerische Leistungen für Berechtigte nach dem BVG .....	247.940.000,00	209.017.211,76	-38.922.788,24
	Solländerung	(-38.886.636,09)		(-36.152,15)
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11</i> .....			18.458.728,64 €
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1102 Tit. 636 85</i> .....			20.427.907,45 €
	<i>Sollabgang</i> .....			38.886.636,09 €
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen der Pflegeversicherung für Leistungsempfänger der Kriegsopferfürsorge, fließen den Ausgaben zu.			
636 11-241	Heil- und Krankenbehandlung für Berechtigte nach dem BVG .....	19.600.000,00	16.036.264,57	-3.563.735,43
	Solländerung	(-3.563.735,43)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11</i> .....			3.563.735,43 €
	<i>Sollabgang</i> .....			3.563.735,43 €
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
	Umfasst hiervon sind auch die von den Versorgungsberechtigten zu erstattenden Kostenanteile für orthopädische Hilfsmittel und Versorgungsleistungen, die gemäß §§ 81a und 81b des BVG dem Bund erstattet werden.			
681 11-241	Versorgungsbezüge für Berechtigte nach dem BVG .....	606.680.000,00	532.161.442,75	-74.518.557,25
	Solländerung	(-74.518.557,25)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11</i> .....			2.035.193,23 €
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1102 Tit. 636 82</i> .....			72.483.364,02 €
	<i>Sollabgang</i> .....			74.518.557,25 €
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen von Überzahlungen an Versorgungsberechtigte, fließen den Ausgaben zu.			
	<b>Titelgruppe 02</b>			
Tgr.02	Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten	(75.560.000,00)	(63.657.055,10)	(-11.902.944,90)
632 21-241	Fürsorgerische Leistungen für Berechtigte nach dem OEG .....	13.850.000,00	12.069.994,28	-1.780.005,72
	Solländerung	(-1.780.005,72)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11</i> .....			1.780.005,72 €
	<i>Sollabgang</i> .....			1.780.005,72 €



**Soziale Entschädigung (Kriegsopferversorgung 1103  
und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen)**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Haushaltsvermerk

Einnahmen, **insbesondere** aus Erstattungen der Pflegeversicherung für Leistungsempfänger der Kriegsopferfürsorge, fließen den Ausgaben zu.

636 21-241	Heil- und Krankenbehandlung für Berechtigte nach dem OEG .....	28.255.000,00	20.106.100,37	-8.148.899,63
	Solländerung	(-8.148.899,63)		

Erläuterungen

*Einsparung*

*haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....*

8.148.899,63 €

*Sollabgang .....*

8.148.899,63 €

Haushaltsvermerk

Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Umfasst hiervon sind auch die von den Versorgungsberechtigten zu erstattenden Kostenanteile für orthopädische Hilfsmittel und Versorgungsleistungen, die gemäß §§ 81a und 81b des BVG dem Bund erstattet werden.

681 21-241	Versorgungsbezüge für Berechtigte nach dem OEG .....	33.455.000,00	31.480.960,45	-1.974.039,55
	Solländerung	(-1.974.039,55)		

Erläuterungen

*Einsparung*

*haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....*

1.974.039,55 €

*Sollabgang .....*

1.974.039,55 €

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	300	-	-	300	-	-	-	-	-	-
2018.....	300	-	-	300	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>600</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>600</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Haushaltsvermerk

Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen von Überzahlungen an Versorgungsberechtigte, fließen den Ausgaben zu.

**Titelgruppe 03**

Tgr.03	Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz und dem Strafrechtlichen und Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz	(18.465.000,00)	(14.664.266,50)	(-3.800.733,50)
--------	---	-----------------	-----------------	-----------------

Haushaltsvermerk

Aus den Ausgaben dürfen auch Billigkeitsleistungen zur Abgeltung von Gesundheitsschäden, die an der ehemaligen Grenze zu dem in Art. 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet durch Sperrmaßnahmen der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik entstanden sind, erbracht werden.

632 31-241	Fürsorgerische Leistungen für Berechtigte nach dem HHG, dem StrRehaG und VwRehaG .....	3.365.000,00	1.809.947,73	-1.555.052,27
	Solländerung	(-1.555.052,27)		

Erläuterungen

*Einsparung*

*haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....*

1.555.052,27 €

*Sollabgang .....*

1.555.052,27 €

Haushaltsvermerk

Einnahmen, **insbesondere** aus Erstattungen der Pflegeversicherung für Leistungsempfänger der Kriegsopferfürsorge, fließen den Ausgaben zu.

636 31-241	Heil- und Krankenbehandlung für Berechtigte nach dem HHG, dem StrRehaG und VwRehaG .....	600.000,00	503.410,92	-96.589,08
	Solländerung	(-96.589,08)		

Erläuterungen

*Einsparung*

*haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....*

96.589,08 €

*Sollabgang .....*

96.589,08 €

Haushaltsvermerk

Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Umfasst hiervon sind auch die von den Versorgungsberechtigten zu erstattenden Kostenanteile für orthopädische Hilfsmittel und Versorgungsleistungen, die gemäß §§ 81a und 81b des BVG dem Bund erstattet werden.

**1103 Soziale Entschädigung (Kriegsopferversorgung und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen)**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
681 31-241	Versorgungsbezüge für Berechtigte nach dem HHG, dem StrRehaG und VwRehaG .....	14.500.000,00	12.350.907,85	-2.149.092,15
	Solländerung	(-2.149.092,15)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i> haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....	2.149.092,15 €		
	<i>Sollabgang</i> .....	2.149.092,15 €		
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen von Überzahlungen an Versorgungsberechtigte, fließen den Ausgaben zu.			
	<b>Titelgruppe 04</b>			
Tgr.04	Leistungen nach dem Gesetz über den Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer	(3.950.000,00)	(3.459.294,80)	(-490.705,20)
632 41-241	Fürsorgerische Leistungen für Berechtigte nach dem ZDG .....	150.000,00	534.862,83	384.862,83
	Solländerung	(384.862,83)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk</i> bei Tit. 681 41 .....	384.862,83 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	384.862,83 €		
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen der Pflegeversicherung für Leistungsempfänger der Kriegsopferfürsorge, fließen den Ausgaben zu.			
636 41-241	Heil- und Krankenbehandlung für Berechtigte nach dem ZDG .....	400.000,00	-77.852,35	-477.852,35
	Solländerung	(-477.852,35)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i> haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....	195.334,96 €		
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer außerplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 684 03</i> .....	282.517,39 €		
	<i>Sollabgang</i> .....	477.852,35 €		
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
	Umfasst hiervon sind auch die von den Versorgungsberechtigten zu erstattenden Kostenanteile für orthopädische Hilfsmittel und Versorgungsleistungen, die gemäß §§ 81a und 81b des BVG dem Bund erstattet werden.			
681 41-241	Versorgungsbezüge für Berechtigte nach dem ZDG .....	3.400.000,00	3.002.284,32	-397.715,68
	Solländerung	(-397.715,68)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i> haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....	12.852,85 €		
	für Tit. 632 41 .....	384.862,83 €		
	<i>Sollabgang</i> .....	397.715,68 €		
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen, insbesondere aus Erstattungen von Überzahlungen an Versorgungsberechtigte, fließen den Ausgaben zu.			

**Vorbemerkung**

**Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels**

Das Kapitel 1104 umfasst ein finanzielles Volumen von insgesamt rd. 329,7 Mio. €, davon rd.:

1. 97,2 Mio. € für die im Rahmen der Defizithaftung des Bundes zu deckenden **Aufwendungen der Unfallversicherung Bund und Bahn (UVB)** soweit sie nicht durch Beitragsumlagen oder Dritte finanziert werden (§ 186 Abs. 3 Satz 5 SGB VII), 8,3 Mio. € für die Erstattung der der UVB entstehenden Verwaltungskosten

durch den Bund (§ 186 Abs. 4 SGB VII) und 19,0 Mio. € für die Fremdreten,

2. 191,0 Mio. € für den Zuschuss des Bundes in Höhe von 20 Prozent der Ausgaben der **Künstlersozialkasse (KSK)** (§ 34 Abs. 1 Gesetz über die Sozialversicherung der selbständigen Künstler und Publizisten - KSVG) und 14,2 Mio. € für die Erstattung der der KSK entstehenden Verwaltungskosten durch den Bund (§ 34 Abs. 2 KSVG).

**Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen**

Durch Artikel 1 § 1 des Gesetzes zur Neuorganisation der bundesunmittelbaren Unfallkassen, zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes und zur Änderung anderer Gesetze (BUK-NOG) vom 20. September 2013 (BGBl. I S. 3836) ist mit Wirkung zum 1. Januar 2015 die Unfallversicherung Bund und Bahn (UVB) errichtet worden.

Die **UVB** ist als Selbstverwaltungskörperschaft des öffentlichen Rechts Träger der gesetzlichen Unfallversicherung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Bundes und besonderer Personengruppen wie ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer beim DRK und THW sowie der Entwicklungshelfer. Die UVB betreut für die Zuständigkeit des Bundes rd. 5,2 Millionen Versicherte in Deutschland und im Ausland. Im Bereich des Arbeitsschutzes ist sie auch für die Beamten des Bundes zuständig. Hauptstandorte sind Wilhelmshaven und Frankfurt am Main.

Ziel ist nach Maßgabe des SGB VII:

1. für die Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame Erste Hilfe zu sorgen (§ 14 SGB VII),
2. die Beratung und Überwachung von Betrieben und Verwaltungen des Bundes im Arbeitsschutz nach § 21 Abs. 5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG),
3. nach Eintritt von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten Sorge zu tragen für

- a) die Wiederherstellung der Gesundheit und der Leistungsfähigkeit der Versicherten mit allen geeigneten Mitteln (Rehabilitation),
- b) Entschädigung der Versicherten oder ihrer Hinterbliebenen durch Geldleistungen (Rente).

In Angelegenheiten der **Künstlersozialversicherung** führt der Vorsitzende der Geschäftsführung der UVB die Verwaltungsgeschäfte und vertritt die KSK gerichtlich und außergerichtlich.

Die KSK hat die Aufgabe festzustellen, wer nach dem KSVG als Künstler/Publizist in der Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung versicherungspflichtig und wer als Verwerter künstlerischer/publizistischer Leistungen abgabepflichtig ist. Die KSK meldet die versicherungspflichtigen Künstler/Publizisten bei der Deutschen Rentenversicherung und bei der zuständigen Krankenkasse/Pflegekasse an. Sie zieht zur Finanzierung der Mittel für die Künstlersozialversicherung die Beitragsanteile der Versicherten (50 Prozent), die Künstler-sozialabgabe der Verwerter (30 Prozent) und den Bundeszuschuss (20 Prozent) ein und entrichtet für die Versicherten monatlich die Beiträge zur Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung. Ziel ist, für selbstständige Künstler und Publizisten den Zugang zur gesetzlichen Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung zu schaffen und damit diese Personengruppen durch eine soziale Absicherung zu fördern.

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Übrige Einnahmen .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Ausgaben**

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	329.673.000,00	324.195.554,08	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(2.609.867,68)	(6.470.030,48)	
Summen	(332.282.867,68)	(330.665.584,56)	-1.617.283,12
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>329.673.000,00</b>	<b>324.195.554,08</b>	
davon nicht flexibilisiert .....	329.673.000,00	324.195.554,08	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(2.609.867,68)</b>	<b>(6.470.030,48)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(332.282.867,68)</b>	<b>(330.665.584,56)</b>	<b>-1.617.283,12</b>

**1104 Unfallversicherung Bund und Bahn /  
Künstlersozialkasse**

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1104 in 2016 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2016.....	-	-	-	329.673	-	-	-	329.673
aus 2015 freigegebene Reste.....	-	-	-	2.464	-	-	-	2.464
<b>verfügbares Soll.....</b>	-	-	-	<b>332.137</b>	-	-	-	<b>332.137</b>
<b>Ist 2016.....</b>	-	-	-	<b>324.196</b>	-	-	-	<b>324.196</b>
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	-	-	-	<b>-7.942</b>	-	-	-	<b>-7.942</b>
<b>Im Einzelnen:</b>								
Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	1.617	-	-	-	1.617
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibili- sierte Ausgaben).....	-	-	-	6.470	-	-	-	6.470

**Unfallversicherung Bund und Bahn / 1104  
Künstlersozialkasse**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
<b>Einnahmen</b>				
<b>Übrige Einnahmen</b>				
381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
<b>Ausgaben</b>				
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>				
636 01-223	Verwaltungskostenerstattung des Bundes an die Unfallversicherung Bund und Bahn .....	8.300.000,00	8.299.974,54	-25,46
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(145.474,43)	(145.499,89)	(25,46)
Erläuterungen				
<i>Die Einwilligung des BMF gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgaberesstes ist in voller Höhe vorbehalten geblieben.</i>				
Haushaltsvermerk				
1. Die Ausgaben sind übertragbar.				
2. Einnahmen, insbesondere aus Verwaltungskostenerstattungen, fließen den Ausgaben zu.				
636 02-229	Verwaltungskostenerstattung des Bundes an die Künstlersozialkasse .....	14.173.000,00	10.312.862,66	-3.860.137,34
	Solländerung	(2.464.393,25)		(-6.324.530,59)
Erläuterungen				
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 636 02 .....</i>				
		2.464.393,25 €		
<i>Sollzugang .....</i>				
		2.464.393,25 €		
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 636 02 .....</i>				
		2.464.393,25 €		
<i>Summe nachrichtlich .....</i>				
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(2.464.393,25)	(6.324.530,59)	(6.324.530,59)
Haushaltsvermerk				
Die Ausgaben sind übertragbar.				
636 03-229	Zuschuss des Bundes an die Künstlersozialkasse .....	191.000.000,00	189.382.718,69	-1.617.281,31
	Solländerung	(-1.617.281,31)		
Erläuterungen				
<i>Einsparung haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i>				
		1.617.281,31 €		
<i>Sollabgang .....</i>				
		1.617.281,31 €		
Haushaltsvermerk				
1. Rückzahlungen fließen den Ausgaben zu.				
2. Aus den Ausgaben dürfen auch zinslose Betriebsmitteldarlehen zur Überbrückung von Liquiditätsschwierigkeiten der Künstlersozialkasse geleistet werden. Sie sind zurückzuzahlen, sobald und soweit sie zur Sicherstellung der Liquidität der Künstlersozialkasse nicht mehr benötigt werden.				
3. Sofern die Darlehen bis zum Schluss des Haushaltsjahres nicht zurückgezahlt werden können, sind sie spätestens mit dem Bundeszuschuss des übernächsten Jahres zu verrechnen.				
4. Die Ermächtigung kann wiederholt in Anspruch genommen werden.				
681 01-223	Fremdrenten in der Unfallversicherung .....	19.000.000,00	18.999.999,18	-0,82
Haushaltsvermerk				
Einnahmen, insbesondere aus Zahlungen des Bundes und Erstattungen, fließen den Ausgaben zu.				
681 02-223	Aufwendungen des Bundes für die gesetzliche Unfallversicherung .....	97.200.000,00	97.199.999,01	-0,99
Haushaltsvermerk				
1. Einnahmen, insbesondere aus Umlagebeiträgen, Zahlungen des Bundes und Erstattungen, fließen den Ausgaben zu.				
2. Aus den Ausgaben dürfen auch Ausgaben für die Unfallverhütung und Erste Hilfe sowie mit Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen für Leistungen bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten der bei deutschen Einrichtungen im Ausland beschäftigten Ortskräfte geleistet werden.				
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00

# 1105 Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen

## Vorbemerkung

### Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Das Kapitel 1105 umfasst ein finanzielles Volumen von insgesamt rd. 271 Mio. €. Davon im Wesentlichen:

1. 265 Mio. € für die **Erstattung von Fahrgeldausfällen** (Titel 682 01) an die Verkehrsunternehmen im Rahmen der unentgeltlichen Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentlichen Personenverkehr,
2. 4,0 Mio. € für den **Nationalen Aktionsplan zur Behindertenpolitik und Teilhabebericht** (Titel 684 04),

3. 0,5 Mio. € für die Förderung der sozialen Eingliederung behinderter Menschen (Titel 684 03), die zur institutionellen **Förderung der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation e. V. (DVfR)** dienen.

### Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen

Ziel der Behindertenpolitik der Bundesregierung ist die **Stärkung der Gleichbehandlung und die Förderung von Chancengleichheit und Inklusion** als Voraussetzung für Selbstbestimmung und Teilhabe behinderter und von Behinderung bedrohter Menschen. Die Behindertenpolitik umfasst das Recht

1. der Rehabilitation und Teilhabe nach dem SGB IX,
2. der Gleichstellung und Barrierefreiheit nach dem Behindertengleichstellungsgesetz,
3. der Gleichbehandlung nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz und den Grundsätzen der UN-Behindertenrechtskonvention.

Hierunter fällt der Anspruch der Verkehrsunternehmen auf **Erstattung der Fahrgeldausfälle**, die ihnen durch die unentgeltliche Beförderung entstehen. Mit dieser Erstattung erhalten schwerbehinderte Menschen, die freifahrtberechtigt sind, mehr Mobilität. Damit werden auch Verpflichtungen der UN-Behindertenrechtskonvention erfüllt. Freifahrtberechtigt sind schwerbehinderte Menschen, die in ihrer Bewegungsfähigkeit im Straßenverkehr erheblich beeinträchtigt sind. Nach § 145 SGB IX haben diese Menschen einen Rechtsanspruch auf unentgeltliche Beförderung im Nahverkehr. Sie müssen dazu in der Regel eine Eigenbeteiligung von jährlich 72 Euro (Wertmarke) leisten. Ebenfalls unentgeltlich befördert wird im Nah- und Fernverkehr auch die Begleitperson eines anspruchsberechtigten schwerbehinderten Menschen.

Die Freifahrt berechtigt im Wesentlichen zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel im Personennahverkehr in ganz Deutschland. Im

Jahr 2013 hatten von den rd. 7,6 Mio. Ausweisinhabern rd. 3,8 Mio. Personen (= 50,2 Prozent) dem Grunde nach Anspruch auf unentgeltliche Beförderung, rd. 1,4 Mio. Personen hatten eine Wertmarke (= 36,9 Prozent).

Weitere Ziele werden durch den **Nationalen Aktionsplan** zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention umgesetzt. Er enthält eine auf zehn Jahre angelegte Gesamtstrategie und beschreibt die Herausforderungen und Vorhaben der Bundesregierung, damit Menschen mit und ohne Behinderungen von Anfang an gemeinsam in allen Lebensbereichen selbstbestimmt leben und zusammenleben (Inklusion). Er fasst die Ziele und Maßnahmen der Bundesregierung auf dem Gebiet der Behindertenpolitik zusammen und beinhaltet über 200 Maßnahmen und Projekte in 12 Handlungsfeldern.

Als Teil des Nationalen Aktionsplans zeigt der neue **Teilhabebericht**, dass ein realistisches, auf verlässlichen Zahlen fußendes und nicht länger von Defiziten geprägtes Bild von Menschen mit Behinderungen eine wesentliche Voraussetzung zur Verwirklichung der Inklusion ist. In 2016 wird der Teilhabebericht für die 18. Legislaturperiode vorgelegt, welcher Entwicklungen seit 2013 aufzeigen wird.

Die **DVfR** versteht sich als ein interdisziplinäres Forum, in dem sich alle Fachleute aus Einrichtungen, Institutionen und Verbänden, die mit der Rehabilitation und Integration von Menschen mit chronischen Krankheiten und Behinderungen befasst sind, austauschen können.

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./soll €
1	2	3	4

## Einnahmen

Verwaltungseinnahmen .....	0,00	1.290.271,99	1.290.271,99
Übrige Einnahmen .....	18.500.000,00	16.079.606,98	-2.420.393,02
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>18.500.000,00</b>	<b>17.369.878,97</b>	<b>-1.130.121,03</b>

## Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben .....	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	271.136.000,00	200.465.103,76	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(18.698.822,59)	(89.088.498,71)	
Summen	(289.834.822,59)	(289.553.602,47)	-281.220,12
Ausgaben für Investitionen .....	230.000,00	186.520,48	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(700.000,00)	(743.479,52)	
Summen	(930.000,00)	(930.000,00)	0,00
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>271.366.000,00</b>	<b>200.651.624,24</b>	
davon nicht flexibilisiert .....	271.366.000,00	200.651.624,24	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(19.398.822,59)</b>	<b>(89.831.978,23)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(290.764.822,59)</b>	<b>(290.483.602,47)</b>	<b>-281.220,12</b>

**Verpflichtungen** (Kapitel)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	2.775	-	-	2.775	2.025	-	2.025	205	-	2.230
2018.....	2.100	-	-	2.100	1.800	-	1.800	197	-	1.997
2019.....	1.750	-	-	1.750	1.700	-	1.700	189	-	1.889
2020.....	1.600	-	-	1.600	1.600	-	1.600	181	-	1.781
2021.....	1.600	-	-	1.600	1.600	-	1.600	173	-	1.773
2022.....	-	-	-	-	-	-	-	162	-	162
<b>zusammen.....</b>	<b>9.825</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>9.825</b>	<b>8.725</b>	<b>-</b>	<b>8.725</b>	<b>1.107</b>	<b>-</b>	<b>9.832</b>

**vermögenswirksame Beträge:**

Vermögensabgänge..... 2.133.249,14 €

**Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1105 in 2016 - Beträge in T€**

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>verfügbares Soll (= Soll 2016 ).....</b>	<b>18.500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>271.136</b>	<b>-</b>	<b>230</b>	<b>-</b>	<b>271.366</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>17.370</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>200.465</b>	<b>-</b>	<b>187</b>	<b>-</b>	<b>200.652</b>
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>-1.130</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-70.671</b>	<b>-</b>	<b>-43</b>	<b>-</b>	<b>-70.714</b>

**Im Einzelnen:**

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	9	-	-	-	9
Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	291	-	-	-	291
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	-	-	89.088	-	743	-	89.832

**1105 Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
<b>Einnahmen</b>				
<b>Verwaltungseinnahmen</b>				
119 99-860	Vermischte Einnahmen .....	0,00	1.290.271,99	1.290.271,99
<b>Übrige Einnahmen</b>				
162 03-235	Zinsen aus Darlehen zur Errichtung von überregionalen Zentren für die Rehabilitation Behinderter .....	500.000,00	139.114,68	-360.885,32
182 03-235	Tilgung von Darlehen zur Errichtung von überregionalen Zentren für die Rehabilitation Behinderter .....	3.000.000,00	2.133.249,14	-866.750,86
	vermögenswirksame Beträge:			
	<i>Vermögensabgang</i> ..... 2.133.249,14 €			
232 01-290	Einnahmen aus der Ausgabe von Wertmarken für die Beförderung von Schwerbehinderten .....	15.000.000,00	13.807.243,16	-1.192.756,84
381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
<b>Ausgaben</b>				
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
525 01-235	Aus- und Fortbildung .....	0,00	0,00	0,00
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>				
636 01-290	Erstattung der Kosten für die Bundesfachstelle für Barrierefreiheit an die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft Bahn See .....	750.000,00	666.268,66	-83.731,34
	Solländerung	(-83.731,34)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11</i> .....			83.731,34 €
	<i>Sollabgang</i> .....			83.731,34 €
682 01-290	Erstattung von Fahrgeldausfällen .....	265.000.000,00	196.148.929,03	-68.851.070,97
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(18.698.822,59)	(87.549.893,56)	(68.851.070,97)
	Erläuterungen			
	<i>Die Einwilligung des BMF gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgaberesstes ist in voller Höhe vorbehalten geblieben.</i>			
	Haushaltsvermerk			
	Die Ausgaben sind übertragbar.			
684 01-235	Förderung zentraler Einrichtungen und von Maßnahmen des Behindertensports und der Eingliederung von Menschen mit Behinderungen .....	480.000,00	423.834,69	-56.165,31
	Solländerung	(-56.165,31)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11</i> .....			56.165,31 €
	<i>Sollabgang</i> .....			56.165,31 €
	Haushaltsvermerk			
	Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.			
684 03-236	Zuschüsse zur Förderung der sozialen Eingliederung von Menschen mit Behinderungen .....	546.000,00	555.300,00	9.300,00
	Solländerung	(9.300,00)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Kap. 6002 Tgr. 01</i>			
	<i>bei Kap. 6002 Tit. 971 71</i> .....			9.300,00 €
	<i>Sollzugang</i> .....			9.300,00 €
	Haushaltsvermerk			
	Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Ausgabenansätze der einzelnen Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO verbindlich. Abweichungen bedürfen der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.			
684 04-236	Nationaler Aktionsplan zur Behindertenpolitik und Teilhabebericht .....	4.040.000,00	2.501.394,85	-1.538.605,15
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel		(1.538.605,15)	(1.538.605,15)



**Förderung der Inklusion von Menschen mit 1105  
Behinderungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	2.550	-	-	2.550	2.025	-	2.025	-	-	2.025
2018.....	1.950	-	-	1.950	1.800	-	1.800	-	-	1.800
2019.....	1.700	-	-	1.700	1.700	-	1.700	-	-	1.700
2020.....	1.600	-	-	1.600	1.600	-	1.600	-	-	1.600
2021.....	1.600	-	-	1.600	1.600	-	1.600	-	-	1.600
<b>zusammen..</b>	<b>9.400</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>9.400</b>	<b>8.725</b>	<b>-</b>	<b>8.725</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>8.725</b>

Haushaltsvermerk

**Die Ausgaben sind übertragbar.**

684 05-253	Förderung von bundesweiten Projekten zur verstärkten Inanspruchnahme des Instruments der Zielvereinbarung .....	0,00	0,00	0,00
684 06-235	Zuschüsse im Rahmen der beruflichen und medizinischen Rehabilitation zu den Kosten von Einrichtungen, der Erarbeitung von Planungsgrundlagen und der Dokumentation, Tagungen .....	320.000,00	169.376,53	-150.623,47
	Solländerung	(-150.623,47)		

Erläuterungen

*Einsparung*

haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....

150.623,47 €

Sollabgang .....

150.623,47 €

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	150	-	-	150	-	-	-	-	-	-
2018.....	100	-	-	100	-	-	-	-	-	-
2019.....	50	-	-	50	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>300</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>300</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 893 01.
2. Einnahmen aus Zuschuss-Rückflüssen fließen den Ausgaben zu.

686 01-253	Beteiligung des europäischen Sozialfonds an der Initiative "Jobs ohne Barrieren" .....	0,00	0,00	0,00
	Haushaltsvermerk			
	1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 686 12.			
	2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 272 02.			

**Ausgaben für Investitionen**

893 01-235	Zuschüsse zur Errichtung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung der Einrichtungen der beruflichen und der medizinischen Rehabilitation ....	230.000,00	186.520,48	-43.479,52
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(700.000,00)	(743.479,52)	(43.479,52)

Erläuterungen

*Die Einwilligung des BMF gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgaberesstes ist in voller Höhe vorbehalten geblieben.*

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	75	-	-	75	-	-	-	205	-	205
2018.....	50	-	-	50	-	-	-	197	-	197
2019.....	-	-	-	-	-	-	-	189	-	189
2020.....	-	-	-	-	-	-	-	181	-	181
2021.....	-	-	-	-	-	-	-	173	-	173
2022.....	-	-	-	-	-	-	-	162	-	162
<b>zusammen..</b>	<b>125</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>125</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.107</b>	<b>-</b>	<b>1.107</b>

**1105 Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 684 06.
2. Einnahmen aus Zuschuss-Rückflüssen und Zinsen fließen den Ausgaben zu.

**Besondere Finanzierungsausgaben**

981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00
------------	--	------	------	------

## Vorbemerkung

### Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

In Kapitel 1106 sind die Ausgaben für Maßnahmen des Bundes unter Beteiligung Europäischer Fonds sowie für sonstige internationale Angelegenheiten veranschlagt.

Mit einem finanziellen Volumen von rd. 44 Mio. € sind die Bundesmittel zur Kofinanzierung der unter Beteiligung des **Europäischen Sozialfonds (ESF)** finanzierten ESF-Bundesprogramme des BMAS (Titel 686 13) eine wichtige Einzelposition.

Mit zurzeit rd. 27 Mio. CHF (das entspricht derzeit rd. 25,5 Mio. €) jährlich ist der Pflichtbeitrag Deutschlands an die **Internationale Arbeitsorganisation (IAO)** (Titel 687 31) ein weiterer finanzieller Schwerpunkt.

### Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen

Der **Europäische Sozialfonds (ESF)** dient der Finanzierung aktiver arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen und ist das wichtigste Instrument der EU zur Förderung der Humanressourcen. In der Förderperiode 2014 bis 2020 werden die Interventionen insbesondere im Einklang mit dem Nationalen Reformprogramm, der Europa-2020-Strategie und den länderspezifischen Empfehlungen des Rates stehen. Im Mittelpunkt stehen die nachhaltige Integration von Langzeitarbeitslosen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse, berufsbezogene Sprachförderungen, Qualifizierungen zur qualifikationsadäquaten Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund, Maßnahmen im Kontext des Fachkräftemangels/demografischen Wandels sowie die Unterstützung von benachteiligten Jugendlichen und jungen Erwachsenen beim Erwerb eines allgemeinbildenden Schulabschlusses und beim Übergang bzw. der Integration in Ausbildung und Beschäftigung. Das Operationelle Programm des Bundes mit den konkreten Maßnahmen wird federführend durch das BMAS unter Beteiligung des BMBF, BMWi, BMFSFJ und BMUB erstellt.

Im Verwaltungsrat der **Internationalen Arbeitsorganisation**, die sich hauptsächlich durch die Beiträge der Mitgliedstaaten finanziert, nimmt die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das BMAS, seit 1954 einen der 10 ständigen Sitze - vorbehalten für die wirtschaftlich bedeutendsten Staaten - ein.

Deutschland unterstützt damit die wesentlichen Ziele der IAO:

1. Weltweite Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen durch die Ausarbeitung und Verabschiedung internationaler Arbeitsnormen (Übereinkommen und Empfehlungen) und die Überwachung ihrer Umsetzung und Einhaltung,
2. Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse in der Welt durch Projekte der technischen Zusammenarbeit,
3. Gewinnung neuer Erkenntnisse über Probleme und Herausforderungen in allen Bereichen des Arbeitslebens und der Sozialpolitik durch Forschungs- und Informationstätigkeit, ihre analytische Aufbereitung, ihre Weitergabe sowie darauf basierender Politikberatung.

Darüber hinaus stehen zur Finanzierung von Maßnahmen der internationalen **Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Arbeits- und Sozialpolitik** rd. 0,3 Mio. € zur Verfügung (Titel 532 34).

Für die Verwendung von Zuschüssen des **Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung** (EGF - Tgr. 02) sind keine Mittel veranschlagt. Die finanziellen Hilfen für förderberechtigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden von der Europäischen Kommission nach Prüfung anlass- und einzelfallbezogen auf Antrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) zur Verfügung gestellt.

Die vom BMAS finanzierten Maßnahmen der **internationalen Zusammenarbeit** dienen der Förderung internationaler Aktivitäten auf dem Gebiet der Arbeits- und Sozialpolitik und dem Informations- und Erfahrungsaustausch mit ausgewählten Ländern. Der europäische Ausbildungs- und Arbeitsmarkt soll weiterentwickelt und soziale Standards sollen etabliert werden. Im internationalen Kontext sollen neben den finanz- und wirtschaftspolitischen Themen die Fragen der Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik verankert werden. Konkrete Maßnahmen sind u. a. internationale Konferenzen/Veranstaltungen, Vorbereitung, Abschluss und Umsetzung bilateraler gemeinsamer Absichtserklärungen (MoU) und Abkommen über soziale Sicherheit, Experteneinsätze im In- und Ausland, Informationsveranstaltungen mit ausländischen Vertretungen in Deutschland und die Durchführung internationaler Sachverständigengespräche.

Aus Mitteln des **Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF)** werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die globalisierungsbedingt im Rahmen größerer Entlassungsergebnisse ihren Arbeitsplatz verlieren, bei der beruflichen Reintegration unterstützt. Deutschland hat in den vergangenen Jahren Mittel aus dem EGF für die Unterstützung entlassener Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus den Branchen Mobilfunkproduktion, Druckmaschinenherstellung und Automobilzuliefer- und Solarindustrie erhalten.

Seit Einführung des EGF im Jahr 2007 wurden bis einschließlich 2015 in Deutschland sechs EGF-Förderfälle umgesetzt und abgerechnet. Dabei konnten 10 900 entlassene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit einem Gesamtfördervolumen (EGF-Mittel) von ca. 40 Mio. € gefördert werden.

Aus Mitteln des **Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen (EHAP)** werden in Armut lebende oder von Armut und sozialer Ausgrenzung bedrohte Menschen unterstützt. Die Genehmigung des Operationellen Programms für die Förderperiode 2014 bis 2020 durch die EU-Kommission erfolgte im Februar 2015. Die Umsetzung der konkreten Maßnahmen erfolgt federführend durch das BMAS unter Beteiligung des BMFSFJ.

**1106 Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten**

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	0,00	0,00	0,00
Übrige Einnahmen .....	0,00	93.689.516,09	93.689.516,09
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>0,00</b>	<b>93.689.516,09</b>	<b>93.689.516,09</b>

**Ausgaben**

Personalausgaben .....	790.000,00	1.128.661,46	
übertragbare Mittel		(110.937,63)	
Summe		(1.239.599,09)	449.599,09
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	1.980.000,00	1.250.845,62	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(748.015,45)	(1.497.869,25)	
Summen	(2.728.015,45)	(2.748.714,87)	20.699,42
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	74.656.000,00	97.019.247,55	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(297.303.508,97)	(179.099.885,74)	
Summen	(371.959.508,97)	(276.119.133,29)	-95.840.375,68
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	15.000,00	15.000,00
<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>77.426.000,00</b>	<b>99.413.754,63</b>	
davon nicht flexibilisiert .....	77.426.000,00	99.413.754,63	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(298.051.524,42)	(180.708.692,62)	
Summen	(375.477.524,42)	(280.122.447,25)	-95.355.077,17

**Verpflichtungen (Kapitel)**

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	30.750	-	-1.890	28.860	8.815	-	8.815	18.136	-23	26.929
2018.....	22.430	-	-1.470	20.960	9.548	-	9.548	11.071	-23	20.597
2019.....	19.370	-	-1.330	18.040	6.992	-	6.992	-	-	6.992
2020.....	10.000	-	-700	9.300	-	-	-	-	-	-
2021.....	5.000	-	-350	4.650	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen.....</b>	<b>87.550</b>	<b>-</b>	<b>-5.740</b>	<b>81.810</b>	<b>25.355</b>	<b>-</b>	<b>25.355</b>	<b>29.207</b>	<b>-45</b>	<b>54.517</b>

Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.

**Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1106 in 2016 - Beträge in T€**

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben							Summe
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Soll 2016.....	-	790	1.980	74.656	-	-	-	77.426	
aus 2015 freigegebene Reste.....	-	-	-	213.259	-	-	-	213.259	
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>-</b>	<b>790</b>	<b>1.980</b>	<b>287.915</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>290.685</b>	
<b>Ist 2016.....</b>	<b>93.690</b>	<b>1.129</b>	<b>1.251</b>	<b>97.019</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>99.414</b>	
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>93.690</b>	<b>339</b>	<b>-729</b>	<b>-190.896</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>-191.271</b>	

**Im Einzelnen:**

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	450	51	72.521	-	-	15	73.037
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	93.690	-	15	167.742	-	-	-	167.757
Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	15	615	-	-	-	630
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	111	1.498	179.100	-	-	-	180.709

**Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten 1106**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 99-860 Vermischte Einnahmen ..... 0,00 0,00 0,00

**Übrige Einnahmen**

272 01-253 Einnahmen aus Zuschüssen des Europäischen Globalisierungsfonds ..... 0,00 0,00 0,00  
Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen (verbleibende) sind wegen bindender Vorgaben der EU zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 686 21, Kap. 1112 Tit. 422 01, 428 01 und 527 01.

272 02-253 Einnahmen aus Zuschüssen des Europäischen Sozialfonds ..... 0,00 93.687.766,09 93.687.766,09

Erläuterungen

*Verstärkung*

für Kap. 0603 Tit. 684 16 ..... 13.000.000,00 €  
für Kap. 0902 Tit. 686 08 ..... 5.133.681,82 €  
für Kap. 1101 Tit. 685 11 ..... 821.694,00 €  
für Kap. 1602 Tit. 686 06 ..... 413.079,52 €  
für Kap. 1606 Tit. 686 05 ..... 1.800.137,18 €  
für Tit. 686 11 ..... 33.228.710,79 €  
für Tit. 686 12 ..... 39.290.462,78 €

*zusammen* ..... 93.687.766,09 €

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen (verbleibende) sind wegen bindender Vorgaben der EU zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 0603 Tit. 684 16, Kap. 0902 Tit. 686 05, 686 07, 686 08, 686 10, Kap. 0912 Tit. 427 09, Kap. 1101 Tit. 685 11, Kap. 1105 Tit. 686 01, Kap. 1106 Tit. 686 11, 686 12, Kap. 1112 Tit. 422 01, 428 01, Kap. 1602 Tit. 686 06, Kap. 1606 Tit. 686 05, Kap. 1702 Tit. 684 01, 684 02, Kap. 1703 Tit. 684 12, 684 21, 684 22, Kap. 1712 Tit. 422 01, 427 99, 428 01, Kap. 3002 Tit. 685 20, 685 41, 685 42, 685 43, Kap. 3003 Tit. 685 07, 685 16, Kap. 3004 Tit. 683 24 und Kap. 3012 Tit. 427 09.

272 03-253 Einnahmen aus Zuschüssen der Europäischen Union zu besonderen Maßnahmen ..... 0,00 1.750,00 1.750,00

Erläuterungen

*Verstärkung*

für Tit. 687 32 ..... 1.750,00 €

*zusammen* ..... 1.750,00 €

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen sind wegen bindender Vorgaben der EU zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 687 32.

272 04-253 Einnahmen aus Zuschüssen des Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen ..... 0,00 0,00 0,00

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen (verbleibende) sind wegen bindender Vorgaben der EU zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 686 41, 686 42, Kap. 1112 Tit. 422 01 und 428 01.

381 03-890 Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 ..... 0,00 0,00 0,00

**Ausgaben**

**Besondere Finanzierungsausgaben**

981 03-890 Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 ..... 0,00 15.000,00 15.000,00  
Solländerung (15.000,00)

Erläuterungen

*haushaltstechnische Verrechnungen*

bei Tit. 532 34 ..... 15.000,00 €

*Sollzugang* ..... 15.000,00 €

**Titelgruppe 01**

Tgr.01 Maßnahmen des Bundes unter Beteiligung des Europäischen Sozialfonds (ESF) und Kofinanzierung der Kosten für technische Hilfe (46.643.000,00) (56.565.545,30) (9.922.545,30)

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Einnahmen aus Zuschuss-Rückflüssen und Zinsen fließen den Ausgaben zu.

**1106 Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

427 19-253 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige ..... 500.000,00 389.062,37 -110.937,63  
 Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (110.937,63) (110.937,63)

Haushaltsvermerk  
 Die Ausgaben sind übertragbar.

459 19-253 Vermischte Personalausgaben ..... 290.000,00 329.222,46 39.222,46  
 Solländerung (39.222,46)

Erläuterungen  
*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 686 13* ..... 39.222,46 €  
*Sollzugang* ..... 39.222,46 €

Haushaltsvermerk  
 Die Ausgaben sind übertragbar.

542 11-013 Öffentlichkeitsarbeit ..... 450.000,00 365.473,19 -84.526,81  
 Rest aus Vorjahr / übt. Mittel (84.526,81) (84.526,81)

Haushaltsvermerk  
 1. Die Ausgaben sind übertragbar.  
 2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.  
 3. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.

544 11-253 Forschung, Untersuchungen und Ähnliches ..... 550.000,00 244.010,07 -305.989,93  
 Rest aus Vorjahr / übt. Mittel (748.015,45) (1.054.005,38) (305.989,93)

Erläuterungen  
*Die Einwilligung des BMF gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgabereserves ist in voller Höhe vorbehalten geblieben.*

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	240	-	-	240	-	-	-	-	-	-
2018.....	130	-	-	130	-	-	-	-	-	-
2019.....	100	-	-	100	-	-	-	-	-	-
<i>zusammen..</i>	<i>470</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>470</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>

Haushaltsvermerk  
 Die Ausgaben sind übertragbar.

547 11-253 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ..... 700.000,00 340.662,94 -359.337,06  
 Rest aus Vorjahr / übt. Mittel (359.337,06) (359.337,06)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	210	-	-	210	-	-	-	-	-	-
2018.....	220	-	-	220	-	-	-	-	-	-
2019.....	200	-	-	200	-	-	-	-	-	-
<i>zusammen..</i>	<i>630</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>630</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>

Haushaltsvermerk  
 Die Ausgaben sind übertragbar.

686 11-253 Verwendung von Zuschüssen des Europäischen Sozialfonds zu laufenden Maßnahmen ..... 0,00 33.228.710,79 33.228.710,79  
 Solländerung (33.228.710,79)

Erläuterungen  
*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 272 02* ..... 33.228.710,79 €  
*Sollzugang* ..... 33.228.710,79 €

Haushaltsvermerk  
 Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 02.

**Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer 1106  
Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige  
internationale Angelegenheiten**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

686 12-253	Verwendung von nicht abgeforderten Mitteln und Rückflüssen aus Zuschüssen des Europäischen Sozialfonds .....	0,00	-3.857.836,77	-3.857.836,77
	Solländerung	(20.110.815,18)		(-23.968.651,95)

## Erläuterungen

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest*

bei Kap. 1102 Tit. 632 01 zu Lasten aller Epl. .... 146.499.778,54 €

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk*

bei Tit. 272 02 ..... 39.290.462,78 €

bei Tit. 686 13 ..... 174.599,82 €

**Sollzugang ..... 185.964.841,14 €**

*Einsparung*

für Kap. 0603 Tit. 684 16 ..... 57.830.877,33 €

für Kap. 0902 Tit. 686 05 ..... 2.947.475,32 €

für Kap. 0902 Tit. 686 07 ..... 17.427.367,74 €

für Kap. 0902 Tit. 686 08 ..... 8.839.490,20 €

für Kap. 0902 Tit. 686 10 ..... 12.820.609,52 €

für Kap. 0912 Tit. 427 09 ..... 140.073,18 €

für Kap. 1101 Tit. 685 11 ..... 19.354.247,42 €

für Kap. 1602 Tit. 686 06 ..... 947.069,84 €

für Kap. 1606 Tit. 686 05 ..... 991.809,09 €

für Kap. 1702 Tit. 684 01 ..... 5.238.000,00 €

für Kap. 1702 Tit. 684 02 ..... 1.763.209,74 €

für Kap. 1703 Tit. 684 21 ..... 9.204.538,59 €

für Kap. 1712 Tit. 422 01 ..... 794.732,41 €

für Kap. 1712 Tit. 428 01 ..... 794.732,40 €

für Kap. 3002 Tit. 685 42 ..... 14.959.793,18 €

für Kap. 3003 Tit. 685 16 ..... 7.000.000,00 €

für Kap. 3004 Tit. 683 24 ..... 4.800.000,00 €

**Sollabgang ..... 165.854.025,96 €**

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (201.928.480,22) (79.397.353,63) (23.968.651,95)

## Erläuterungen

*Das BMF hat gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgaberesstes bis zu einer Höhe von 196.277.436,41 Euro eingewilligt.*

## Haushaltsvermerk

- Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 0603 Tit. 684 16, Kap. 0902 Tit. 686 05, 686 07, 686 08, 686 10, Kap. 0912 Tit. 427 09, Kap. 1101 Tit. 685 11, Kap. 1105 Tit. 686 01, Kap. 1112 Tit. 422 01, 428 01, Kap. 1602 Tit. 686 06, Kap. 1606 Tit. 686 05, Kap. 1702 Tit. 684 01, 684 02, Kap. 1703 Tit. 684 12, 684 21, 684 22, Kap. 1712 Tit. 422 01, 427 99, 428 01, Kap. 3002 Tit. 685 20, 685 41, 685 42, 685 43, Kap. 3003 Tit. 685 07, 685 16, Kap. 3004 Tit. 683 24 und Kap. 3012 Tit. 427 09.
- Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 02.  
  
Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.
- Vor Verwendung der Mittel ist der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages über die damit zu finanzierenden Maßnahmen zu unterrichten.

686 13-253	Kofinanzierung der ESF-Bundesprogramme .....	44.153.000,00	25.526.240,25	-18.626.759,75
	Solländerung	(-3.937.458,45)		(-14.689.301,30)

## Erläuterungen

*Einsparung*

für Tit. 427 49 ..... 170.358,37 €

für Tit. 459 19 ..... 39.222,46 €

für Tit. 459 49 ..... 240.018,26 €

für Tit. 542 41 ..... 22.283,89 €

für Tit. 547 41 ..... 28.716,07 €

für Tit. 686 12 ..... 174.599,82 €

für Tit. 686 22 ..... 153.281,84 €

für Tit. 686 43 ..... 1.721.888,31 €

für Kap. 1111 Tit. 981 07 ..... 1.387.089,43 €

**Sollabgang ..... 3.937.458,45 €**

**1106 Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Kap. 1107 Tit. 684 08 .....	248.247,08 €			
kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Kap. 1110 Tit. 544 05 .....	2.817.600,00 €			
kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Kap. 1110 Tit. 684 01 .....	191.502,69 €			
<b>Summe nachrichtlich .....</b>	<b>3.257.349,77 €</b>			
Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel		(78.393.311,98)	(93.082.613,28)	(14.689.301,30)

Erläuterungen

Die Einwilligung des BMF gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgaberesstes ist in voller Höhe vorbehalten geblieben.

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	27.000	-	-3.890	23.110	7.111	-	7.111	17.960	-	25.071
2018.....	21.000	-	-3.470	17.530	7.825	-	7.825	10.894	-	18.719
2019.....	19.000	-	-1.330	17.670	6.992	-	6.992	-	-	6.992
2020.....	10.000	-	-700	9.300	-	-	-	-	-	-
2021.....	5.000	-	-350	4.650	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>82.000</b>	<b>-</b>	<b>-9.740</b>	<b>72.260</b>	<b>21.928</b>	<b>-</b>	<b>21.928</b>	<b>28.854</b>	<b>-</b>	<b>50.782</b>

Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind übertragbar.
- Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 427 49, 459 49, 542 21, 542 41, 544 21, 544 41, 547 41, 686 22 und 686 43.
- Einsparungen bei der Verpflichtungsermächtigung dienen zur Deckung der weiteren Verpflichtungsermächtigungen bei folgenden Titeln: 544 41, 547 41 und 686 43.

**Titelgruppe 02**

Tgr.02	Verwendung von Zuschüssen des Europäischen Globalisierungsfonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF)	(0,00)	(4.156.753,24)	(4.156.753,24)
--------	---	--------	----------------	----------------

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
- Die Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig.

542 21-013	Öffentlichkeitsarbeit .....	0,00	0,00	0,00
------------	-----------------------------	------	------	------

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.

544 21-253	Forschung, Untersuchungen und Ähnliches .....	0,00	0,00	0,00
------------	---	------	------	------

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	150	-	-	150	-	-	-	-	-	-

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.

686 21-253	Verwendung von Zuschüssen des Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung .....	0,00	4.003.471,40	4.003.471,40
	Solländerung	(4.003.471,40)		

Erläuterungen

kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Kap. 1101 Tit. 685 11 zu Lasten aller Epl. .... 4.003.471,40 €

Sollzugang ..... 4.003.471,40 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (8.303.463,56) (4.299.992,16)

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 01.



**Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten 1106**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

Die wegen negativen Förderbescheides ausbleibenden Einnahmen sind noch im Jahr des Förderbescheides bei anderen Ausgaben im Epl. 11 in gleicher Höhe außerhalb gesetzlicher Leistungen haushaltsmäßig einzusparen.

686 22-253	Kofinanzierung der Zuschüsse des Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung (Globalisierungsfonds, EGF) .....	0,00	153.281,84	153.281,84
	Solländerung	(153.281,84)		

Erläuterungen

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk*

*bei Tit. 686 13 .....* 153.281,84 €

*Sollzugang .....* 153.281,84 €

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	3.000	-	-	3.000	-	-	-	-	-	-
2018.....	1.000	-	-	1.000	-	-	-	-	-	-
<i>zusammen..</i>	4.000	-	-	4.000	-	-	-	-	-	-

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.

**Titelgruppe 03**

Tgr.03	Internationale Angelegenheiten auf dem Gebiet der Arbeits- und Sozialpolitik	(30.783.000,00)	(30.133.114,65)	(-649.885,35)
--------	--	-----------------	-----------------	---------------

532 34-029	Kosten der internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Arbeits- und Sozialpolitik .....	280.000,00	249.699,46	-30.300,54
	Solländerung	(-30.300,54)		

Erläuterungen

*Einsparung*

*haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....* 15.300,54 €

*für Tit. 981 03 .....* 15.000,00 €

*Sollabgang .....* 30.300,54 €

532 35-011	Ausgaben für Maßnahmen und Projekte des Beauftragten der Bundeskanzlerin für die Deutsch-Griechische Versammlung .....	0,00	0,00	0,00
------------	--	------	------	------

684 31-253	Förderung der Arbeitnehmerfreizügigkeit der in Deutschland tätigen Arbeitskräfte aus der Europäischen Union .....	500.000,00	495.578,99	-4.421,01
------------	---	------------	------------	-----------

687 31-022	Beiträge an internationale Organisationen .....	30.003.000,00	29.387.836,20	-615.163,80
	Solländerung	(-615.163,80)		

Erläuterungen

*Einsparung*

*haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....* 615.163,80 €

*Sollabgang .....* 615.163,80 €

Haushaltsvermerk

Erstattungen auf die Mitgliedsbeiträge zur Internationalen Arbeitsorganisation fließen den Ausgaben zu.

687 32-253	Maßnahmen im Zusammenhang mit Twinning-Projekten der EU .....	0,00	0,00	0,00
	Solländerung	(1.750,00)		(-1.750,00)

Erläuterungen

*Verstärkung durch Mehreinnahme*

*bei Tit. 272 03 .....* 1.750,00 €

*Sollzugang .....* 1.750,00 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel

(1.750,00)

(1.750,00)

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 03.

**1106 Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Titelgruppe 04**

Tgr.04 Maßnahmen des Bundes unter Beteiligung des Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten von Armut benachteiligten Personen (EHAP) und Ko-finanzierung der Kosten für technische Hilfe (0,00) (8.543.341,44) (8.543.341,44)

Haushaltsvermerk

Einnahmen aus Zuschuss-Rückflüssen und Zinsen fließen den Ausgaben zu.

427 49-253 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige ..... Solländerung 0,00 170.358,37 170.358,37  
(170.358,37)

Erläuterungen

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 686 13 ..... 170.358,37 €*

*Sollzugang ..... 170.358,37 €*

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.

459 49-253 Vermischte Personalausgaben ..... Solländerung 0,00 240.018,26 240.018,26  
(240.018,26)

Erläuterungen

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 686 13 ..... 240.018,26 €*

*Sollzugang ..... 240.018,26 €*

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.

542 41-013 Öffentlichkeitsarbeit ..... Solländerung 0,00 22.283,89 22.283,89  
(22.283,89)

Erläuterungen

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 686 13 ..... 22.283,89 €*

*Sollzugang ..... 22.283,89 €*

Haushaltsvermerk

- Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
- Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.

544 41-253 Forschung, Untersuchungen und Ähnliches ..... 0,00 0,00 0,00

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

2017..... 30 - - 30 - - - - - -  
2018..... 20 - - 20 - - - - - -  
2019..... 10 - - 10 - - - - - -

**zusammen.. 60 - - 60 - - - - - -**

Haushaltsvermerk

- Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.
- Die weitere Verpflichtungsermächtigung darf bis zur Höhe der Einsparung der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel belegt werden: 686 13.

547 41-253 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ..... Solländerung 0,00 28.716,07 28.716,07  
(28.716,07)

Erläuterungen

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 686 13 ..... 28.716,07 €*

*Sollzugang ..... 28.716,07 €*

**Maßnahmen des Bundes mit Beteiligung Europäischer Fonds (ESF, EGF, EHAP) sowie sonstige internationale Angelegenheiten 1106**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	20	-	-	20	-	-	-	-	-	-
2018.....	10	-	-	10	-	-	-	-	-	-
2019.....	10	-	-	10	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>40</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>40</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Haushaltsvermerk

- Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.
- Die weitere Verpflichtungsermächtigung darf bis zur Höhe der Einsparung der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel belegt werden: 686 13.

686 41-253	Verwendung von Zuschüssen des Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen zu laufenden Maßnahmen .....	0,00	6.360.076,54	6.360.076,54
	Solländerung	(6.360.076,54)		

Erläuterungen

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Kap. 1101 Tit. 685 11 zu Lasten aller Epl. ....*

6.360.076,54 €

Sollzugang ..... 6.360.076,54 €  
Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel

(8.678.253,21)

(2.318.176,67)

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 04.

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

686 42-253	Verwendung von nicht abgeforderten Mitteln und Rückflüssen aus Zuschüssen des Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen .....	0,00	0,00	0,00
------------	---	------	------	------

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 04.

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

686 43-253	Kofinanzierung der EHAP-Programme 2014 - 2020 .....	0,00	1.721.888,31	1.721.888,31
	Solländerung	(1.721.888,31)		

Erläuterungen

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 686 13 .....*

1.721.888,31 €

Sollzugang ..... 1.721.888,31 €

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	100	-	2.000	2.100	1.704	-	1.704	176	-23	1.858
2018.....	50	-	2.000	2.050	1.723	-	1.723	177	-23	1.878
2019.....	50	-	-	50	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>200</b>	<b>-</b>	<b>4.000</b>	<b>4.200</b>	<b>3.427</b>	<b>-</b>	<b>3.427</b>	<b>353</b>	<b>-45</b>	<b>3.735</b>

*Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.*

Haushaltsvermerk

- Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 686 13.
- Die weitere Verpflichtungsermächtigung darf bis zur Höhe der Einsparung der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel belegt werden: 686 13.

## Vorbemerkung

### Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Das Kapitel Arbeitswelt im Wandel, Fachkräftesicherung umfasst ein finanzielles Volumen in Höhe von rund 26,2 Mio. €. Besonderes finanzielles Gewicht haben die Flankierung des **Strukturwandels der Arbeitswelt sowie Maßnahmen zur Sicherung des Arbeitskräftebedarfs**. Hierfür stehen 10,2 Mio. € (Titel 545 01, 684 01, 684 02) bzw. rd. 3,5 Mio. € (Titel 544 04) zur Verfügung.

Rund 5,7 Mio. € (Titel 632 01, 882 01) sind als zweckgebundene Zuweisung an die Länder für Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V., hier das **Institut für Arbeitsforschung** an der TU Dortmund (IfADo), vorgesehen.

### Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen

Mit der „**Förderung des Strukturwandels der Arbeitswelt**“ durch ineinandergreifende Maßnahmen werden Unternehmen und Beschäftigte nachhaltig unterstützt, um sich wettbewerbsfähig und zukunftssicher aufzustellen; dabei stehen der demografische Wandel und die Fachkräftesicherung an vorderster Stelle.

Speziell die Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) unterstützt die Entwicklung von niedrigschwelligen Informations- und Beratungsangeboten insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), um diese für die Herausforderungen des demografischen Wandels und des Strukturwandels der Arbeit zu sensibilisieren und zugleich konkrete, betriebsnahe Handlungs- und Lösungsstrategien anzubieten. Dabei stehen Lösungen in den personalpolitischen Handlungsfeldern Personalführung, Verwirklichung von Chancengleichheit & Diversity, Förderung von Arbeitsfähigkeit und Gesundheit sowie Etablierung eines lebensphasenorientierten Wissens- und Kompetenzmanagements im Vordergrund.

Auf Grundlage einer regelmäßigen Ausschreibung eines Förderprogramms werden Transfer- und Strategieprojekte gefördert, in denen betriebliche Handlungsstrategien entwickelt und erprobt werden. Ziel ist es, Vorhaben zu fördern, die mit Blick auf die o. g. personalpolitischen Handlungsfelder Unternehmen dabei unterstützen, über eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Beschäftigte deren Arbeitsfähigkeit zu stärken und gleichzeitig die Unternehmen wettbewerbs- und zukunftsfähig aufzustellen.

Mit dem bis Ende 2016 angelegten Dialogprozess **Arbeiten 4.0** schafft das Bundesministerium für Arbeit und Soziales einen Rahmen für einen teils öffentlichen, teils fachlichen Dialog über die Zukunft der Arbeitsgesellschaft. Es geht dabei nicht nur um ein Arbeiten in den neuen Produktionswelten der Industrie 4.0. Es geht auch darum, auf Basis des Leitbilds "Guter Arbeit" vorausschauend die sozialen Bedingungen und Spielregeln der künftigen Arbeitsgesellschaft zu thematisieren und mitzugestalten.

Gute Arbeitsbedingungen sind nicht nur ein Gewinn für die Beschäftigten, sondern tragen wesentlich auch zur **Sicherung des Arbeitskräftebedarfs** bei. Denn sie halten die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den Betrieben und steigern gleichzeitig die Attraktivität eines Unternehmens für die Bewerberinnen und Bewerber, so dass offene Stellen schneller und passgenauer besetzt werden können.

Die regionalen Netzwerke zur Fachkräftesicherung sollen für dieses Thema sensibilisiert werden. Aufgrund der großen Nachfrage wer-

den die Angebote des Innovationsbüros Fachkräfte für die Region für die Netzwerkakteure erweitern.

1,0 Mio. € sind veranschlagt für den vom BMAS innerhalb der Bundesregierung federführend zu koordinierenden „Prozess der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen“ - **Corporate Social Responsibility (CSR)**; Titel 684 08).

Rund 0,5 Mio. € stehen für die Arbeit der **Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA)**; Titel 684 07) zur Verfügung. Zur Umsetzung der Maßnahmen zum Thema **Arbeiten 4.0** sind im Titel 684 03 ("Gestaltung des digitalen Wandels in Arbeitswelt und Sozialstaat") rd. 1,6 Mio. € vorgesehen.

den die Angebote des Innovationsbüros Fachkräfte für die Region für die Netzwerkakteure erweitern.

Das **Institut für Arbeitsforschung Dortmund (IfADo)** erforscht - orientiert an den aktuellen Erfordernissen des beruflichen Gesundheitsschutzes und der Arbeitsgestaltung - Potenziale und Risiken moderner Arbeit. Ziel ist es, die sich verändernden Anforderungen und Bedingungen der Erwerbsarbeit durch arbeitsphysiologische Forschung zu begleiten. Aus den Ergebnissen werden Prinzipien zur leistungs- und gesundheitsförderlichen Gestaltung der Arbeitswelt abgeleitet.

Die Stärkung der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen - **Corporate Social Responsibility (CSR)** ist Innovationstreiber für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und trägt zu einer sozialen und ökologischen Gestaltung der Globalisierung bei. Das Ziel besteht darin, im Austausch mit den relevanten Partnern

1. die Sichtbarkeit und Glaubwürdigkeit von CSR zu stärken,
2. CSR in Unternehmen zu fördern, insbesondere auch in KMU,
3. Unternehmen dabei zu unterstützen, CSR in der gesamten Produktions- und Lieferkette zu realisieren und
4. CSR-Politik im internationalen Austausch zu fördern.

Mit der von Bund, Ländern und den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung gegründeten und im Arbeitsschutzgesetz sowie im Sozialgesetzbuch VII verankerten **Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA)** sollen praktische Verbesserungen für die Beschäftigten in der Prävention erreicht werden. Kernziel dabei ist die Umsetzung der EU-Gemeinschaftsstrategie für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie das ILO-Übereinkommen 187 "Förderungsrahmen für den Arbeitsschutz". Im Fokus der zweiten GDA-Periode von 2013 bis 2018 stehen die Verbesserung der Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes, die Verringerung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefährdungen und Erkrankungen im Muskel-Skelett-Bereich und der Schutz und die Stärkung der Gesundheit bei arbeitsbedingter psychischer Belastung. Mit der Verleihung des Deutschen Arbeitsschutzpreises möchte die GDA besonders wirksame und innovative Arbeitsschutzmaßnahmen bekannt machen und als gute Beispiele öffentlich präsentieren.

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4

### Einnahmen

Verwaltungseinnahmen .....	0,00	120.428,92	120.428,92
Übrige Einnahmen .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>0,00</b>	<b>120.428,92</b>	<b>120.428,92</b>

### Ausgaben

Personalausgaben .....	0,00	62.526,84	62.526,84
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	7.710.000,00	6.442.122,57	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(2.118.626,28)	(3.074.552,47)	
Summen	(9.828.626,28)	(9.516.675,04)	-311.951,24
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	18.200.000,00	16.210.759,26	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(840.812,56)	(2.450.745,38)	
Summen	(19.040.812,56)	(18.661.504,64)	-379.307,92
Ausgaben für Investitionen .....	334.000,00	334.000,00	0,00
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>26.244.000,00</b>	<b>23.049.408,67</b>	
davon nicht flexibilisiert .....	26.244.000,00	23.049.408,67	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(2.959.438,84)</b>	<b>(5.525.297,85)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(29.203.438,84)</b>	<b>(28.574.706,52)</b>	<b>-628.732,32</b>

### Verpflichtungen (Kapitel)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Verände- rungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl./apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	8.156	-	-	8.156	2.151	-	2.151	-	-	2.151
2018.....	4.660	-	-	4.660	1.347	-	1.347	-	-	1.347
2019.....	2.520	-	-	2.520	1.347	-	1.347	-	-	1.347
<b>zusammen.....</b>	<b>15.336</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>15.336</b>	<b>4.846</b>	<b>-</b>	<b>4.846</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4.846</b>

### Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1107 in 2016 - Beträge in T€

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2016.....	-	-	7.710	18.200	-	334	-	26.244
aus 2015 freigegebene Reste.....	-	-	1.532	841	-	-	-	2.373
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>9.242</b>	<b>19.041</b>	<b>-</b>	<b>334</b>	<b>-</b>	<b>28.617</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>120</b>	<b>63</b>	<b>6.442</b>	<b>16.211</b>	<b>-</b>	<b>334</b>	<b>-</b>	<b>23.049</b>
<b>Differenz (Ist ./.. Soll).....</b>	<b>120</b>	<b>63</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.830</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-5.567</b>

#### Im Einzelnen:

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	63	287	599	-	-	-	949
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	599	350	-	-	-	949
Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	629	-	-	-	629
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	-	3.075	2.451	-	-	-	5.525

**1107 Arbeitswelt im Wandel, Fachkräftesicherung**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 99-011	Vermischte Einnahmen .....	0,00	120.428,92	120.428,92
------------	----------------------------	------	------------	------------

**Übrige Einnahmen**

381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
------------	---	------	------	------

**Ausgaben**

**Personalausgaben**

427 09-313	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	0,00	62.526,84	62.526,84
	Solländerung	(62.526,84)		

Erläuterungen

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 684 01 .....* 62.526,84 €

*Sollzugang .....* 62.526,84 €

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 545 01, 684 01 und 684 02.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

544 04-165	Ausgaben für Maßnahmen zur Sicherung des Arbeitskräftebedarfs .....	3.510.000,00	2.566.453,70	-943.546,30
	Solländerung	(502.389,29)		(-1.445.935,59)

Erläuterungen

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 544 04 .....* 1.051.645,94 €

*Sollzugang .....* 1.051.645,94 €

*Einsparung*

*für Tit. 544 06 .....* 100.000,00 €

*für Tit. 684 03 .....* 449.256,65 €

*Sollabgang .....* 549.256,65 €

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 544 04 .....* 1.051.645,94 €

*Summe nachrichtlich .....* 1.051.645,94 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (1.051.645,94) (1.445.935,59) (1.445.935,59)

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 544 06 und 684 03.

544 06-165	Fachkräfte-Offensive .....	2.200.000,00	1.588.363,46	-611.636,54
	Solländerung	(430.252,38)		(-1.041.888,92)

Erläuterungen

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 544 06 .....* 480.252,38 €

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 544 04 .....* 100.000,00 €

*Sollzugang .....* 580.252,38 €

*Einsparung für Tit. 684 03 .....* 150.000,00 €

*Sollabgang .....* 150.000,00 €

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 544 06 .....* 480.252,38 €

*Summe nachrichtlich .....* 480.252,38 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (1.066.980,34) (1.628.616,88) (1.041.888,92)

Erläuterungen

*Das BMF hat gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgaberesstes bis zu einer Höhe von 480.252,38 Euro eingewilligt.*

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 544 04 und 684 03.
3. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

4. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben wird.

5. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.

545 01-313 Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen .....		2.000.000,00	2.287.305,41	287.305,41
	Solländerung	(287.305,41)		

Erläuterungen

*Deckung gemäß Haushaltsvermerk*

bei Tit. 684 01 ..... 287.305,41 €

Sollzugang ..... 287.305,41 €

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	900	-	-	900	362	-	362	-	-	362
2018.....	700	-	-	700	-	-	-	-	-	-
2019.....	400	-	-138	262	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>2.000</b>	<b>-</b>	<b>-138</b>	<b>1.862</b>	<b>362</b>	<b>-</b>	<b>362</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>362</b>

*Negative Beträge ergeben sich aufgrund von Korrektur- und Umbuchungen.*

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind übertragbar.
- Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 427 09, 684 01 und 684 02.
- Die Verpflichtungsermächtigung ist mit den Verpflichtungsermächtigungen bei folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 684 01 und 684 02.
- Einnahmen aus Zuschuss-Rückflüssen, Zinsen und aus dem Verkauf von Informationsmaterialien fließen den Ausgaben zu.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)**

632 01-164 Zweckgebundene Zuweisungen an die Länder für Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V. (WGL) .....		5.358.000,00	5.066.813,00	-291.187,00
	Solländerung	(-291.187,00)		

Erläuterungen

*Einsparung*

haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 ..... 291.187,00 €

Sollabgang ..... 291.187,00 €

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 882 01.
- Die Mittel dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.  
Dies gilt, wenn und soweit das zugewendungsgebende Sitzland seinen Finanzierungsanteil ebenfalls überjährig zur Verfügung stellt.

684 01-313 Initiative "Neue Qualität der Arbeit" .....		4.500.000,00	3.718.392,66	-781.607,34
	Solländerung	(40.433,55)		(-822.040,89)

Erläuterungen

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest*

bei Tit. 684 01 ..... 390.265,80 €

Sollzugang ..... 390.265,80 €

*Einsparung*

für Tit. 427 09 ..... 62.526,84 €

für Tit. 545 01 ..... 287.305,41 €

Sollabgang ..... 349.832,25 €

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest*

für Tit. 684 01 ..... 390.265,80 €

Summe nachrichtlich ..... 390.265,80 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (390.265,80) (822.040,89) (822.040,89)

**1107 Arbeitswelt im Wandel, Fachkräftesicherung**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	2.000	-	-	2.000	1.142	-	1.142	-	-	1.142
2018.....	1.500	-	-	1.500	1.138	-	1.138	-	-	1.138
2019.....	1.000	-	138	1.138	1.138	-	1.138	-	-	1.138
<b>zusammen..</b>	<b>4.500</b>	<b>-</b>	<b>138</b>	<b>4.638</b>	<b>3.418</b>	<b>-</b>	<b>3.418</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3.418</b>

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 427 09, 545 01 und 684 02.
3. Die Verpflichtungsermächtigung ist mit den Verpflichtungsermächtigungen bei folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 545 01 und 684 02.
4. Einnahmen aus Zuschuss-Rückflüssen und Zinsen fließen den Ausgaben zu.
5. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

684 02-313 Maßnahmen zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen .....		3.700.000,00	2.293.278,69	-1.406.721,31
	Solländerung	(184.021,19)		(-1.590.742,50)

Erläuterungen

<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 684 02 .....</i>	<i>184.021,19 €</i>			
<i>Sollzugang .....</i>	<i>184.021,19 €</i>			
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 684 02 .....</i>	<i>184.021,19 €</i>			
<i>Summe nachrichtlich .....</i>	<i>184.021,19 €</i>			
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(184.021,19)	(1.590.742,50)	(1.590.742,50)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	2.000	-	-	2.000	208	-	208	-	-	208
2018.....	1.500	-	-	1.500	210	-	210	-	-	210
2019.....	1.000	-	-	1.000	210	-	210	-	-	210
<b>zusammen..</b>	<b>4.500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4.500</b>	<b>627</b>	<b>-</b>	<b>627</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>627</b>

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 427 09, 545 01 und 684 01.
3. Die Verpflichtungsermächtigung ist mit den Verpflichtungsermächtigungen bei folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 545 01 und 684 01.
4. Einnahmen aus Zuschuss-Rückflüssen fließen den Ausgaben zu.
5. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

684 03-165 Gestaltung des digitalen Wandels in der Arbeitswelt und im Sozialstaat ....		1.590.000,00	2.189.256,65	599.256,65
	Solländerung	(599.256,65)		

Erläuterungen

<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 544 04 .....</i>	<i>449.256,65 €</i>			
<i>bei Tit. 544 06 .....</i>	<i>150.000,00 €</i>			
<i>Sollzugang .....</i>	<i>599.256,65 €</i>			

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	400	-	-	400	-	-	-	-	-	-

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.



Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

2. Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig:  
544 04 und 544 06.

684 05-680	Maßnahmen zur Förderung der Produktsicherheit und von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit .....	500.000,00	413.106,00	-86.894,00
	Solländerung	(-86.894,00)		

Erläuterungen

*Einsparung*  
haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....

86.894,00 €

Sollabgang .....

86.894,00 €

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

2017.....	500	-	-	500	-	-	-	-	-	-
-----------	-----	---	---	-----	---	---	---	---	---	---

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

684 06-313	Zuschüsse zu den Kosten der Kommission Arbeitsschutz und Normung in der EU .....	1.100.000,00	1.080.633,99	-19.366,01
	Solländerung	(18.278,49)		(-37.644,50)

Erläuterungen

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Tit. 684 06 .....*

18.278,49 €

Sollzugang .....

18.278,49 €

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 684 06 .....*

18.278,49 €

Summe nachrichtlich .....

18.278,49 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (18.278,49) (37.644,50) (37.644,50)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

2017.....	1.116	-	-	1.116	-	-	-	-	-	-
-----------	-------	---	---	-------	---	---	---	---	---	---

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

684 07-313	Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie - GDA - .....	452.000,00	201.348,68	-250.651,32
	Solländerung	(-250.651,32)		

Erläuterungen

*Einsparung*  
haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....

250.651,32 €

Sollabgang .....

250.651,32 €

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

2017.....	120	-	-	120	-	-	-	-	-	-
2018.....	120	-	-	120	-	-	-	-	-	-
2019.....	120	-	-	120	-	-	-	-	-	-

zusammen..	360	-	-	360	-	-	-	-	-	-
------------	-----	---	---	-----	---	---	---	---	---	---

Haushaltsvermerk

1. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
2. Aus den Ausgaben sind auch Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.

684 08-313	Förderung von Maßnahmen zur Stärkung der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen (CSR-Maßnahmen) .....	1.000.000,00	1.247.929,59	247.929,59
	Solländerung	(248.247,08)		(-317,49)

Erläuterungen

**1107 Arbeitswelt im Wandel, Fachkräftesicherung**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest</i>				
<i>bei Kap. 1106 Tit. 686 13 .....</i>		248.247,08 €		
<i>Sollzugang .....</i>		248.247,08 €		
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(248.247,08)	(317,49)	(317,49)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	1.120	-	-	1.120	440	-	440	-	-	440
2018.....	840	-	-	840	-	-	-	-	-	-
<i>zusammen..</i>	1.960	-	-	1.960	440	-	440	-	-	440

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

**Ausgaben für Investitionen**

882 01-164	Zweckgebundene Zuweisungen an die Länder für Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V. (WGL) .....	334.000,00	334.000,00	0,00
	Haushaltsvermerk			

- Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 632 01.
  - Die Mittel dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.
- Dies gilt, wenn und soweit das zuwendungsgebende Sitzland seinen Finanzierungsanteil ebenfalls überjährig zur Verfügung stellt.

**Besondere Finanzierungsausgaben**

981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00
------------	--	------	------	------

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	0,00	138.841,90	138.841,90
Übrige Einnahmen .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>0,00</b>	<b>138.841,90</b>	<b>138.841,90</b>

**Ausgaben**

Sächliche Verwaltungsausgaben .....	0,00	2.817.600,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(3.639.538,97)	(821.938,97)	
Summen	(3.639.538,97)	(3.639.538,97)	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	11.993.000,00	2.062.428,63	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(3.874.679,65)	(12.927.641,18)	
Summen	(15.867.679,65)	(14.990.069,81)	-877.609,84
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	590.310,42	590.310,42
<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>11.993.000,00</b>	<b>5.470.339,05</b>	
davon nicht flexibilisiert .....	11.993.000,00	5.470.339,05	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(7.514.218,62)	(13.749.580,15)	
Summen	(19.507.218,62)	(19.219.919,20)	-287.299,42

**Verpflichtungen** (Kapitel)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Verände- rungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	1.080	-	-	1.080	112	-	112	-	-	112
2018.....	385	-	-	385	-	-	-	-	-	-
2019.....	392	-	-	392	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen.....</b>	<b>1.857</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.857</b>	<b>112</b>	<b>-</b>	<b>112</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>112</b>

**Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1110 in 2016 - Beträge in T€**

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben							Summe
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Soll 2016.....	-	-	-	11.993	-	-	-	-	11.993
aus 2015 freigegebene Reste.....	-	-	3.640	662	-	-	-	-	4.301
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3.640</b>	<b>12.655</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>16.294</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>139</b>	<b>-</b>	<b>2.818</b>	<b>2.062</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>590</b>	<b>-</b>	<b>5.470</b>
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>139</b>	<b>-</b>	<b>-822</b>	<b>-10.592</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>590</b>	<b>-</b>	<b>-10.824</b>

**Im Einzelnen:**

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	-	-	-	-	590	590
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	-	590	-	-	-	590
Einsparung für andere HGR und Kapitel für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	285	-	-	-	285
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	-	822	12.928	-	-	-	13.750

**1110 Sonstige Bewilligungen**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
<b>Einnahmen</b>				
<b>Verwaltungseinnahmen</b>				
119 99-011	Vermischte Einnahmen ..... Haushaltsvermerk Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 681 01.	0,00	138.841,90	138.841,90
<b>Übrige Einnahmen</b>				
381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
<b>Ausgaben</b>				
Haushaltsvermerk Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: 681 01.				
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
544 05-165	Optimiertes Meldeverfahren in der sozialen Sicherung ..... Solländerung	0,00 (2.817.600,00)	2.817.600,00	2.817.600,00
Erläuterungen				
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Kap. 1106 Tit. 686 13 .....</i> <u>2.817.600,00 €</u>				
<i>Sollzugang .....</i> <u>2.817.600,00 €</u>				
Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (3.639.538,97) (821.938,97)				
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>				
632 06-282	Leistungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen des Bundes für Fürsorgezwecke ..... Solländerung	400.000,00 (-232.000,79)	167.996,21	-232.003,79 (-3,00)
Erläuterungen				
<i>Einsparung haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i> <u>232.000,79 €</u>				
<i>Sollabgang .....</i> <u>232.000,79 €</u>				
636 01-045	Kosten der Durchführung des Arbeitssicherstellungsgesetzes ..... Solländerung	130.000,00 (-24.029,65)	105.970,35	-24.029,65
Erläuterungen				
<i>Einsparung haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....</i> <u>24.029,65 €</u>				
<i>Sollabgang .....</i> <u>24.029,65 €</u>				
681 01-313	Kosten der Heimschaffung von Besatzungsmitgliedern deutscher Seeschiffe ..... Haushaltsvermerk	0,00	0,00	0,00
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Kap. 1110. 2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99. Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.				
684 01-165	Pflegekommission nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz, flankierende Forschung, Forschung nach dem Mindestlohngesetz ..... Solländerung	980.000,00 (12.821,25)	581.192,27	-398.807,73 (-411.628,98)
Erläuterungen				
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest bei Kap. 1106 Tit. 686 13 .....</i> <u>191.502,69 €</u>				
<i>bei Tit. 684 01 .....</i> <u>411.628,98 €</u>				
<i>Sollzugang .....</i> <u>603.131,67 €</u>				
<i>Einsparung für Tit. 981 03 .....</i> <u>590.310,42 €</u>				
<i>Sollabgang .....</i> <u>590.310,42 €</u>				
<i>kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest für Tit. 684 01 .....</i> <u>411.628,98 €</u>				
<i>Summe nachrichtlich .....</i> <u>411.628,98 €</u>				
Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (661.628,98) (470.126,29) (411.628,98)				

**Sonstige Bewilligungen 1110**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	580	-	-	580	-	-	-	-	-	-
2018.....	385	-	-	385	-	-	-	-	-	-
2019.....	392	-	-	392	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>1.357</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.357</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

684 02-290	Zuwendungen für zentrale Einrichtungen, überregionale Maßnahmen und Modellvorhaben für besondere gesellschaftliche Gruppen .....	454.000,00	453.520,00	-480,00
------------	--	------------	------------	---------

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	150	-	-	150	112	-	112	-	-	112

684 03-290	Zuschüsse zu den Kosten der Deutschen Seemannsmission e. V. und Stella Maris .....	500.000,00	470.952,00	-29.048,00
	Solländerung	(-29.048,00)		

Erläuterungen

*Einsparung*

haushaltsmäßige Einsparung einer überplanmäßigen Ausgabe für Kap. 1101 Tit. 632 11 .....

29.048,00 €

Sollabgang .....

29.048,00 €

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	350	-	-	350	-	-	-	-	-	-

684 09-313	Mitgliedsbeiträge und sonstige Zuschüsse an Verbände, Vereine und ähnliche Institutionen geringeren Umfangs .....	29.000,00	27.262,02	-1.737,98
------------	---	-----------	-----------	-----------

686 01-290	Hilfen für Betroffene, die als Kinder und Jugendliche in Heimen der Behindertenhilfe bzw. stationären psychiatrischen Einrichtungen Leid und Unrecht erfahren haben .....	9.500.000,00	255.535,78	-9.244.464,22
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel	(3.213.050,67)	(12.457.514,89)	(9.244.464,22)

Erläuterungen

Die Einwilligung des BMF gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgabereserves ist in voller Höhe vorbehalten geblieben.

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind in Höhe von **7 000 T€** gesperrt.  
Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.
- Die Ausgaben sind übertragbar.
- Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

**Besondere Finanzierungsausgaben**

981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	590.310,42	590.310,42
	Solländerung	(590.310,42)		

Erläuterungen

haushaltstechnische Verrechnungen

bei Tit. 684 01 .....

590.310,42 €

Sollzugang .....

590.310,42 €

**1111 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben**

**Vorbemerkung**

Im Kapitel 1111 sind bestimmte Verwaltungsausgaben zentral für den Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales veranschlagt.

Einen Schwerpunkt hierbei bildet der Bereich Versorgung: In der Titelgruppe 57 veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der Versorgungsberechtigten, deren Versorgungsanspruch auf dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Bundesregierung, dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Parlamentarischen Staatssekretärinnen und Parlamentarischen Staatssekretäre, dem Gesetz über die Versorgung der Beamtinnen und Beamten und Richterinnen und Richter des Bundes (BeamtVG) oder auf einem Vertrag mit dem Bund beruht. Die Zuführungen an die Versorgungs-

rücklage und die Zuweisungen an den Versorgungsfonds sind in gesonderten Titeln ebenfalls in diesem Kapitel etatisiert.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales als oberste Bundesbehörde ist bei Kapitel 1112 veranschlagt.

Der Geschäftsbereich des Bundesministeriums gliedert sich in folgende Bundesoberbehörden:

1. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (Kap. 1113) und
2. Bundesversicherungsamt (Kap. 1116) sowie die der allgemeinen Dienstaufsicht unterstehenden Gerichte
  1. Bundesarbeitsgericht (Kap. 1114) und
  2. Bundessozialgericht (Kap. 1115).

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	40.000,00	37.365,43	-2.634,57
Übrige Einnahmen .....	30.000,00	775.943,30	745.943,30
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>70.000,00</b>	<b>813.308,73</b>	<b>743.308,73</b>

**Ausgaben**

Personalausgaben .....	50.199.000,00	50.757.847,31	558.847,31
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	14.944.000,00	20.526.002,82	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(1.374.000,00)	(671.939,64)	
Summen	(16.318.000,00)	(21.197.942,46)	4.879.942,46
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	9.286.000,00	11.409.167,16	2.123.167,16
Besondere Finanzierungsausgaben .....	-2.900.000,00	5.720.733,05	8.620.733,05
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(4.566.702,60)	(3.015.172,33)	
Summen	(4.566.702,60)	(3.015.172,33)	-1.551.530,27

	2015	2016
--	------	------

Hauptgruppe 4 .....	95.895,20 €	0,00 €
Hauptgruppe 5 .....	2.474.133,36 €	2.297.768,65 €
Hauptgruppe 6 .....	1.996.674,04 €	717.403,68 €
<b>zusammen .....</b>	<b>4.566.702,60 €</b>	<b>3.015.172,33 €</b>

<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>71.529.000,00</b>	<b>88.413.750,34</b>	
davon flexibilisiert .....	17.887.000,00	24.676.819,77	
davon nicht flexibilisiert .....	53.642.000,00	63.736.930,57	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(5.940.702,60)</b>	<b>(3.687.111,97)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(77.469.702,60)</b>	<b>(92.100.862,31)</b>	<b>14.631.159,71</b>

**Verpflichtungen (Kapitel)**

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

2017.....	-	-	-	-	-	33	33	-	-	33
-----------	---	---	---	---	---	----	----	---	---	----

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1111 in 2016 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2016.....	70	50.199	14.944	9.286	-	-	-2.900	71.529
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015.....	-	96	2.474	1.997	-	-	-	4.567
aus 2015 freigegebene Reste.....	-	-	1.374	-	-	-	-	1.374
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>70</b>	<b>50.295</b>	<b>18.792</b>	<b>11.283</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-2.900</b>	<b>77.470</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>813</b>	<b>50.758</b>	<b>20.526</b>	<b>11.409</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>5.721</b>	<b>88.414</b>
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>743</b>	<b>463</b>	<b>1.734</b>	<b>126</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>8.621</b>	<b>10.944</b>

**Im Einzelnen:**

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	894	5.262	799	-	-	8.621	15.576
Deckung aus anderen HGR und Kapiteln für üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor..	-	-	-	45	-	-	-	45
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).	746	431	540	-	-	-	-	971
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2016.....	-	-	2.298	717	-	-	-	3.015
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	-	672	-	-	-	-	672

Zusatzangaben zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

Ausgabereste aus flexibilisierten Haushaltsansätzen im Kapitel 1111 .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(4.566.702,60)	(3.015.172,33)	
Summen	(4.566.702,60)	(3.015.172,33)	-1.551.530,27

## Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111.....	4.566.702,60 €
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015	
für Tit. 424 01 .....	94.824,20 €
für Tit. 443 01 .....	1.071,00 €
für Tit. 526 01 .....	168.942,85 €
für Tit. 526 02 .....	858.911,54 €
für Tit. 527 03 .....	21.870,16 €
für Tit. 543 01 .....	1.226.604,18 €
für Tit. 545 01 .....	197.804,63 €
für Tit. 634 03 .....	1.996.674,04 €
<b>zusammen.....</b>	<b>4.566.702,60 €</b>
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2016	
von Tit. 526 01 .....	191.844,93 €
von Tit. 526 02 .....	1.157.252,91 €
von Tit. 527 03 .....	21.428,59 €
von Tit. 543 01 .....	741.988,46 €
von Tit. 545 01 .....	185.253,76 €
von Tit. 634 03 .....	717.403,68 €
<b>zusammen.....</b>	<b>3.015.172,33 €</b>

**1111 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 99-011	Vermischte Einnahmen .....	0,00	454,06	454,06
------------	----------------------------	------	--------	--------

**Übrige Einnahmen**

282 09-011	Einnahmen aus Sponsoring, Spenden und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen Haushaltsvermerk	0,00	0,00	0,00
------------	---	------	------	------

Mehreinnahmen sind wegen rechtsverbindlicher Verwendungsaufgabe Dritter zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 547 09.

381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
------------	---	------	------	------

381 07-890	Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben Haushaltsvermerk	0,00	0,00	0,00
------------	---	------	------	------

Mehreinnahmen sind wegen verbindlicher Vereinbarung mit anderen Bundesbehörden (EFA) zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Epl. 11.

**Titelgruppe 57**

Tgr.57	Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter	(70.000,00)	(812.854,67)	(742.854,67)
--------	--	-------------	--------------	--------------

119 57-018	Vermischte Einnahmen .....	40.000,00	36.911,37	-3.088,63
------------	----------------------------	-----------	-----------	-----------

232 57-018	Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes .....	30.000,00	775.943,30	745.943,30
------------	---	-----------	------------	------------

Erläuterungen

*Verstärkung*

für Tit. 446 57 ..... 374.570,84 €

für Tit. 632 57 ..... 371.372,46 €

zusammen ..... 745.943,30 €

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 57.

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 5 HG.

Ausgenommen ist Tgr. 57.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

529 01-011	Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen Haushaltsvermerk	70.000,00	50.929,13	-19.070,87
------------	--	-----------	-----------	------------

Die Erläuterungen sind verbindlich.

542 01-013	Öffentlichkeitsarbeit .....	10.870.000,00	11.572.060,36	702.060,36
	Solländerung	(1.374.000,00)		(-671.939,64)

Erläuterungen

*kassenmäßige Einsparung für einen freigegebenen Rest*

bei Kap. 1101 Tit. 681 21 ..... 1.374.000,00 €

Sollzugang ..... 1.374.000,00 €

Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel (1.374.000,00) (671.939,64) (671.939,64)

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Einnahmen aufgrund von Rückzahlungen im Rahmen von Vorauszahlungen fließen den Ausgaben zu.
3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
4. Aus den Ausgaben sind auch Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.
5. Aus den Mitteln dürfen auch Zuwendungen gemäß § 23 BHO gewährt werden.

547 09-011	Ausgaben für Vorhaben, die aus Spenden, Sponsoring und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen finanziert werden .....	0,00	0,00	0,00
------------	--	------	------	------

Haushaltsvermerk

1. Mehrausgaben zu Nr. 1 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 282 09.



**Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und 1111  
-ausgaben**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	2. Mehrausgaben zu Nr. 2 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1113 Tit. 282 01. Die Mehreinnahmen sind im Rahmen der Vereinssatzung des DASA-Fördervereins zu verwenden.			
	<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>			
688 06-011	Zahlungsverpflichtungen aus Verstößen gegen EU-Recht .....	0,00	0,00	0,00
	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>			
972 02-880	Globale Minderausgabe .....	-2.900.000,00	0,00	2.900.000,00
	Solländerung	(2.900.000,00)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung von Globalen Minderausgaben bei Kap. 1102</i>			
	<i>Tit. 685 01 .....</i>	<u>2.900.000,00 €</u>		
	<i>Sollzugang .....</i>	<u>2.900.000,00 €</u>		
981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	20.363,70	20.363,70
	Solländerung	(20.363,70)		
	Erläuterungen			
	<i>haushaltstechnische Verrechnungen</i>			
	<i>bei Tit. 543 01 .....</i>	<u>20.363,70 €</u>		
	<i>Sollzugang .....</i>	<u>20.363,70 €</u>		
981 07-890	Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben .....	0,00	5.700.369,35	5.700.369,35
	Solländerung	(5.700.369,35)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk</i>			
	<i>bei Kap. 1101 Tit. 636 13 .....</i>	1.615.983,94 €		
	<i>bei Kap. 1101 Tit. 681 21 .....</i>	2.513.553,48 €		
	<i>bei Kap. 1101 Tit. 685 11 .....</i>	183.742,50 €		
	<i>bei Kap. 1106 Tit. 686 13 .....</i>	<u>1.387.089,43 €</u>		
	<i>Sollzugang .....</i>	<u>5.700.369,35 €</u>		
	Haushaltsvermerk			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Epl. 11.			
	<b>Titelgruppe 57</b>			
Tgr.57	Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter	(45.602.000,00)	(46.393.208,03)	(791.208,03)
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 232 57.			
431 57-018	Versorgungsbezüge der Bundesministerinnen und Bundesminister, Parlamentarischen Staatssekretärinnen und Staatssekretäre, sonstiger Amtsträger und deren Hinterbliebenen .....	698.000,00	566.577,08	-131.422,92
	Solländerung	(-131.422,92)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>für Tit. 432 57 .....</i>	128.737,42 €		
	<i>für Tit. 443 57 .....</i>	1.306,00 €		
	<i>für Tit. 632 57 .....</i>	<u>1.379,50 €</u>		
	<i>Sollabgang .....</i>	<u>131.422,92 €</u>		
432 57-018	Versorgungsbezüge .....	39.891.000,00	40.019.737,42	128.737,42
	Solländerung	(128.737,42)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk</i>			
	<i>bei Tit. 431 57 .....</i>	<u>128.737,42 €</u>		
	<i>Sollzugang .....</i>	<u>128.737,42 €</u>		
434 57-018	Zuführung an die Versorgungsrücklage .....	2.023.000,00	1.597.119,89	-425.880,11
	Solländerung	(-425.880,11)		
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>für Tit. 632 57 .....</i>	<u>425.880,11 €</u>		
	<i>Sollabgang .....</i>	<u>425.880,11 €</u>		

**1111 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
443 57-018	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen einschließlich Inanspruchnahme von besonderen Fachdiensten/-kräften .....	2.000,00	3.306,00	1.306,00
	Solländerung	(1.306,00)		
	Erläuterungen			
	Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 431 57 .....	1.306,00 €		
	Sollzugang .....	1.306,00 €		
446 57-018	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften .....	2.406.000,00	2.780.570,84	374.570,84
	Solländerung	(374.570,84)		
	Erläuterungen			
	Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 232 57 .....	374.570,84 €		
	Sollzugang .....	374.570,84 €		
453 57-018	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen	0,00	0,00	0,00
632 57-018	Erstattungen des Bundes für Versorgungslasten .....	582.000,00	1.425.896,80	843.896,80
	Solländerung	(843.896,80)		
	Erläuterungen			
	Deckung gemäß Haushaltsvermerk Nr. 3 bei Kap. 6002 Tgr. 01 bei Kap. 1103 Tit. 632 01 .....	45.264,73 €		
	Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 232 57 .....	371.372,46 €		
	bei Tit. 431 57 .....	1.379,50 €		
	bei Tit. 434 57 .....	425.880,11 €		
	Sollzugang .....	843.896,80 €		
<b>Flexibilisierte Ausgaben</b>				
F 424 01-011	Zuführung an die Versorgungsrücklage .....	1.589.000,00	1.467.075,20	-121.924,80
	Solländerung	(-121.924,80)		
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111 .....	94.824,20 €		
	Sollzugang .....	94.824,20 €		
	Einsparung			
	für Tit. 441 01 .....	48.432,75 €		
	für Tit. 443 01 .....	108.729,11 €		
	für Tit. 452 02 .....	59.587,14 €		
	Sollabgang .....	216.749,00 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(94.824,20)		
F 441 01-840	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften .....	3.200.000,00	3.767.725,43	567.725,43
	Solländerung	(567.725,43)		
	Erläuterungen			
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 424 01 .....	48.432,75 €		
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 543 01 .....	519.292,68 €		
	Sollzugang .....	567.725,43 €		
F 443 01-840	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen einschließlich Inanspruchnahme von besonderen Fachdiensten/-kräften .....	290.000,00	396.148,31	106.148,31
	Solländerung	(106.148,31)		
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111 .....	1.071,00 €		
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 424 01 .....	108.729,11 €		
	Sollzugang .....	109.800,11 €		
	Einsparung			
	für Kap. 1113 Tit. 981 01 .....	3.651,80 €		
	Sollabgang .....	3.651,80 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(1.071,00)		

**Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und 1111  
-ausgaben**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	-	-	-	-	-	33	33	-	-	33
<b>F 452 02-223 Unfallversicherung Bund und Bahn</b> .....						100.000,00		159.587,14		59.587,14
					<i>Solländerung</i>	<i>(59.587,14)</i>				
<i>Erläuterungen</i>										
<i>Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 424 01</i> .....				59.587,14 €						
<i>Sollzugang</i> .....				59.587,14 €						
<b>F 526 01-011 Gerichts- und ähnliche Kosten</b> .....						455.000,00		432.097,92		-22.902,08
					<i>Solländerung</i>	<i>(168.942,85)</i>				<i>(-191.844,93)</i>
<i>Erläuterungen</i>										
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111</i> .....				168.942,85 €						
<i>Sollzugang</i> .....				168.942,85 €						
					<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	<i>(168.942,85)</i>		<i>(191.844,93)</i>		
<b>F 526 02-011 Sachverständige, Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen</b> .....						1.370.000,00		6.333.963,63		4.963.963,63
					<i>Solländerung</i>	<i>(6.121.216,54)</i>				<i>(-1.157.252,91)</i>
<i>Erläuterungen</i>										
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111</i> .....				858.911,54 €						
<i>Verstärkung durch Mehreinnahme bei Kap. 1116 Tit. 236 05</i> .....				5.262.305,00 €						
<i>Sollzugang</i> .....				6.121.216,54 €						
					<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	<i>(858.911,54)</i>		<i>(1.157.252,91)</i>		
<i>Haushaltsvermerk</i>										
1. Mehrausgaben zu Nr. 2.1 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1113 Tit. 119 99.										
2. Mehrausgaben zu Nr. 3.1.1 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1116 Tit. 236 05.										
3. Mehrausgaben zu Nr. 3.1.2 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1116 Tit. 236 03.										
<i>Erläuterungen zum Haushaltsvermerk</i>										
<b>Lfd.Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Soll T€</b>	<b>Ist €</b>							
2.2	Für Ausgaben der nachfolgenden Behörden:									
	Beiräte.....	120	159.469,55							
3.1.1	Sachverständige beim BVA.....	75	292.709,89							
3.1.2	Sachverständige im Zusammenhang mit den Aufwendungen für die Prüfung der Krankenkassen beim BVA.....	10	71.051,99							
<b>F 527 03-011 Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen</b> .....						220.000,00		240.441,57		20.441,57
					<i>Solländerung</i>	<i>(41.870,16)</i>				<i>(-21.428,59)</i>
<i>Erläuterungen</i>										
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111</i> .....				21.870,16 €						
<i>Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 543 01</i> .....				20.000,00 €						
<i>Sollzugang</i> .....				41.870,16 €						
					<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	<i>(21.870,16)</i>		<i>(21.428,59)</i>		
<b>F 543 01-011 Veröffentlichungen und Fachinformationen</b> .....						1.520.000,00		1.394.959,34		-125.040,66
					<i>Solländerung</i>	<i>(616.947,80)</i>				<i>(-741.988,46)</i>
<i>Erläuterungen</i>										
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111</i> .....				1.226.604,18 €						
<i>Sollzugang</i> .....				1.226.604,18 €						
<i>Einsparung</i>										
<i>für Tit. 441 01</i> .....				519.292,68 €						
<i>für Tit. 527 03</i> .....				20.000,00 €						

**1111 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4	5
	für Tit. 545 01 .....	50.000,00 €		
	für Tit. 981 03 .....	20.363,70 €		
	<b>Sollabgang .....</b>	<b>609.656,38 €</b>		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	<i>(1.226.604,18)</i>	<i>(741.988,46)</i>	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	1. Einnahmen nach Nr. 2 dieses Haushaltsvermerks fließen den Ausgaben zu.			
	2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.			
	3. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.			
F 545 01-011	Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen .....	439.000,00	501.550,87	62.550,87
	<i>Solländerung</i>	<i>(247.804,63)</i>		<i>(-185.253,76)</i>
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111 .....	197.804,63 €		
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 543 01 .....	50.000,00 €		
	<b>Sollzugang .....</b>	<b>247.804,63 €</b>		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	<i>(197.804,63)</i>	<i>(185.253,76)</i>	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	1. Mehrausgaben zu Nr. 2.1 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1113 Tit. 119 99.			
	2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.			
F 634 03-011	Zuweisungen an den Versorgungsfonds .....	8.704.000,00	9.983.270,36	1.279.270,36
	<i>Solländerung</i>	<i>(1.996.674,04)</i>		<i>(-717.403,68)</i>
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1111 .....	1.996.674,04 €		
	<b>Sollzugang .....</b>	<b>1.996.674,04 €</b>		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	<i>(1.996.674,04)</i>	<i>(717.403,68)</i>	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	Mehrausgaben zu Nr. 5.2 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Kap. 1116 Tgr. 01.			
F 972 88-880	Einsparungen flexiblierter Mittel im Epl. 11 .....	0,00	0,00	0,00

## Vorbemerkung

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) besteht - zurückgehend auf den Erlass der Bundeskanzlerin - in seiner derzeitigen Form seit dem 22. November 2005. Das BMAS ist dafür zuständig, die sozialen Systeme funktionsfähig zu halten, für soziale Integration zu sorgen und die Rahmenbedingungen für mehr Beschäftigung zu schaffen. Zu den wesentlichen Aufgabenbereichen gehören die Arbeitsmarktpolitik, das Arbeitsrecht und der Arbeitsschutz sowie die Bereiche Rente, soziale Sicherung und die Teilha-

be von Menschen mit Behinderung. Neben der nationalen Arbeits- und Sozialpolitik gehört auch die europäische und internationale Arbeits- und Sozialpolitik zu den Aufgaben des Ministeriums. Für diese Aufgaben sind im BMAS rund 1 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - im Wesentlichen aufgeteilt auf sechs Fachabteilungen sowie die Zentralabteilung - tätig. Das BMAS hat seinen ersten Dienstsitz in Berlin und einen zweiten Dienstsitz in Bonn.

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4

## Einnahmen

Verwaltungseinnahmen .....	30.000,00	630.533,42	600.533,42
Übrige Einnahmen .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>30.000,00</b>	<b>630.533,42</b>	<b>600.533,42</b>

## Ausgaben

Personalausgaben .....	68.379.000,00	68.228.899,02	-150.100,98
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	42.545.000,00	35.327.794,83	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(780.216,88)	(1.216.850,08)	
Summen	(43.325.216,88)	(36.544.644,91)	-6.780.571,97
Ausgaben für Investitionen .....	5.035.000,00	4.602.578,73	-432.421,27
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	24.219,00	24.219,00
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(34.717.275,98)	(42.429.174,96)	
Summen	(34.717.275,98)	(42.429.174,96)	7.711.898,98

	2015	2016
Hauptgruppe 4 .....	13.418.727,89 €	13.563.899,06 €
Hauptgruppe 5 .....	13.113.297,70 €	19.651.746,79 €
Hauptgruppe 7 .....	7.397.423,22 €	7.738.755,13 €
Hauptgruppe 8 .....	787.827,17 €	1.474.773,98 €
<b>zusammen .....</b>	<b>34.717.275,98 €</b>	<b>42.429.174,96 €</b>

<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>115.959.000,00</b>	<b>108.183.491,58</b>	
davon flexibilisiert .....	95.626.000,00	88.503.307,87	
davon nicht flexibilisiert .....	20.333.000,00	19.680.183,71	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(35.497.492,86)</b>	<b>(43.646.025,04)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(151.456.492,86)</b>	<b>(151.829.516,62)</b>	<b>373.023,76</b>

## Verpflichtungen (Kapitel)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Verände- rungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	3.000	496	-	3.496	1.072	-	1.072	2.275	-	3.347
2018.....	2.000	503	-	2.503	670	-	670	379	-	1.049
2019.....	1.000	511	-	1.511	523	-	523	-	-	523
2020.....	-	519	-	519	-	-	-	-	-	-
2021.....	-	526	-	526	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen.....</b>	<b>6.000</b>	<b>2.555</b>	<b>-</b>	<b>8.555</b>	<b>2.265</b>	<b>-</b>	<b>2.265</b>	<b>2.654</b>	<b>-</b>	<b>4.919</b>

## 1112 Bundesministerium

## Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1112 in 2016 - Beträge in T€

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben							Summe
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Soll 2016.....	30	68.379	42.545	-	1.400	3.635	-	115.959	
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015.....	-	13.419	13.113	-	7.397	788	-	34.717	
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>30</b>	<b>81.798</b>	<b>55.658</b>	<b>-</b>	<b>8.797</b>	<b>4.423</b>	<b>-</b>	<b>150.676</b>	
<b>Ist 2016.....</b>	<b>631</b>	<b>68.229</b>	<b>35.328</b>	<b>-</b>	<b>1.059</b>	<b>3.544</b>	<b>24</b>	<b>108.183</b>	
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>601</b>	<b>-13.569</b>	<b>-20.331</b>	<b>-</b>	<b>-7.739</b>	<b>-879</b>	<b>24</b>	<b>-42.493</b>	

## Im Einzelnen:

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	5	-	-	596	24	625
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	596	5	27	-	-	-	-	32
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2016.....	-	13.564	19.652	-	7.739	1.475	-	42.429
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	-	1.217	-	-	-	-	1.217

Zusatzangaben zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

Ausgabereste aus flexibilisierten Haushaltsansätzen im Kapitel 1112 .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(34.717.275,98)	(42.429.174,96)	
Summen	(34.717.275,98)	(42.429.174,96)	7.711.898,98

## Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112.....	34.717.275,98 €
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015	
für Tit. 412 01 .....	5.058,03 €
für Tit. 421 01 .....	8.963,96 €
für Tit. 422 01 .....	5.626.512,81 €
für Tit. 422 02 .....	2.488.461,76 €
für Tit. 427 09 .....	4.448.231,64 €
für Tit. 428 01 .....	841.499,69 €
für Tit. 511 01 .....	1.595.555,09 €
für Tit. 514 01 .....	377.261,81 €
für Tit. 514 11 .....	29.283,92 €
für Tit. 517 01 .....	1.177.331,76 €
für Tit. 518 01 .....	924.486,74 €
für Tit. 518 11 .....	787,38 €
für Tit. 519 01 .....	898.357,18 €
für Tit. 525 01 .....	1.565.343,12 €
für Tit. 527 01 .....	1.462.297,15 €
für Tit. 532 01 .....	4.411.724,53 €
für Tit. 539 99 .....	583.611,05 €
für Tit. 547 11 .....	87.257,97 €
für Tit. 711 01 .....	2.850.679,50 €
für Tit. 712 01 .....	4.546.743,72 €
für Tit. 811 01 .....	482.908,49 €
für Tit. 812 01 .....	304.918,68 €
<b>zusammen.....</b>	<b>34.717.275,98 €</b>
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2016	
von Tit. 412 01 .....	24.592,64 €
von Tit. 421 01 .....	8.182,62 €
von Tit. 422 01 .....	6.657.323,25 €
von Tit. 422 02 .....	2.702.274,05 €
von Tit. 427 09 .....	3.937.503,71 €
von Tit. 427 19 .....	5.284,63 €
von Tit. 428 01 .....	228.738,16 €
von Tit. 511 01 .....	2.164.365,22 €
von Tit. 511 11 .....	10.120,13 €
von Tit. 514 01 .....	475.426,59 €
von Tit. 514 11 .....	45.562,80 €
von Tit. 517 01 .....	3.456.408,30 €
von Tit. 518 01 .....	1.074.610,22 €
von Tit. 518 11 .....	1.067,61 €
von Tit. 519 01 .....	1.180.662,73 €
von Tit. 525 01 .....	1.959.155,85 €
von Tit. 527 01 .....	1.791.497,56 €
von Tit. 532 01 .....	5.538.288,16 €
von Tit. 539 99 .....	1.853.493,65 €
von Tit. 547 11 .....	101.087,97 €

---

von Tit. 711 01 .....	3.096.064,31 €
von Tit. 712 01 .....	4.642.690,82 €
von Tit. 811 01 .....	618.889,66 €
von Tit. 812 01 .....	452.548,92 €
von Tit. 812 02 .....	403.335,40 €
zusammen.....	<u>42.429.174,96 €</u>

1112 Bundesministerium

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 99-011	Vermischte Einnahmen .....	30.000,00	12.164,06	-17.835,94
132 01-011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	0,00	618.369,36	618.369,36
	Erläuterungen			
	Verstärkung für Tit. 811 01 .....			595.857,45 €
	<b>zusammen</b> .....			<b>595.857,45 €</b>

**Übrige Einnahmen**

381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
------------	---	------	------	------

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 5 HG.  
 In die Flexibilisierung einbezogen ist auch Tit. 547 11.  
 Ausgenommen ist Tit. 544 01.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

518 02-011	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegen- schaftsmanagement .....	14.833.000,00	14.612.597,91	-220.402,09
------------	---	---------------	---------------	-------------

Erläuterungen

Das BMF hat gemäß § 38 Abs. 1 Satz 2 BHO in die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung bis zu einer Höhe von 2.555.000 Euro eingewilligt.  
 Anmietung von Büroräumen für das Bundesministerium für Arbeit und Soziales in Berlin.

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	-	496	-	496	-	-	-	-	-	-
2018.....	-	503	-	503	-	-	-	-	-	-
2019.....	-	511	-	511	-	-	-	-	-	-
2020.....	-	519	-	519	-	-	-	-	-	-
2021.....	-	526	-	526	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	-	<b>2.555</b>	-	<b>2.555</b>	-	-	-	-	-	-

Haushaltsvermerk

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

544 01-165	Forschung, Untersuchungen und Ähnliches .....	5.500.000,00	5.043.366,80	-456.633,20
	Solländerung .....	(-20.000,00)		(-436.633,20)

Erläuterungen

Einsparung für Tit. 981 03 .....
 20.000,00 € || Sollabgang ..... | 20.000,00 € |
| Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel | (780.216,88) | (1.216.850,08) | (436.633,20) |

Erläuterungen

Die Einwilligung des BMF gemäß § 45 Abs. 3 BHO in die Inanspruchnahme des aus dem Vorjahr übertragenen Ausgaberesstes ist in voller Höhe vorbehalten geblieben.

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	3.000	-	-	3.000	1.072	-	1.072	2.275	-	3.347
2018.....	2.000	-	-	2.000	670	-	670	379	-	1.049
2019.....	1.000	-	-	1.000	523	-	523	-	-	523
<b>zusammen..</b>	<b>6.000</b>	-	-	<b>6.000</b>	<b>2.265</b>	-	<b>2.265</b>	<b>2.654</b>	-	<b>4.919</b>

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind übertragbar.
- Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: 981 01.



Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	3. Einnahmen insbesondere aus Rückflüssen, Rückforderungen oder Schadensersatzansprüchen aus Forschungsvorhaben oder aus entgeltlich abgegebenen Forschungs- oder Kongressberichten fließen den Ausgaben zu.			
	4. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Forschungs- und Kongressberichte beschafft und unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt an Dritte abgegeben werden.			
	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>			
981 01-890	Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von Aufträgen ..... Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 544 01.	0,00	0,00	0,00
981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	24.219,00	24.219,00
	Solländerung	(24.219,00)		
	Erläuterungen			
	haushaltstechnische Verrechnungen			
	bei Tit. 525 01 .....	4.219,00 €		
	bei Tit. 544 01 .....	20.000,00 €		
	Sollzugang .....	24.219,00 €		
	<b>Flexibilisierte Ausgaben</b>			
F 412 01-011	Kosten der Tätigkeit der Bundeswahlbeauftragten oder des Bundeswahlbeauftragten für die Durchführung der Wahlen zu den Organen der Sozialversicherungsträger .....	45.000,00	25.465,39	-19.534,61
	Solländerung	(5.058,03)		(-24.592,64)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	5.058,03 €		
	Sollzugang .....	5.058,03 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(5.058,03)	(24.592,64)	
	Haushaltsvermerk			
	Aus den Ausgaben dürfen auch sächliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.			
F 421 01-011	Bezüge der Bundesministerin und der Parlamentarischen Staatssekretäre .....	464.000,00	464.781,34	781,34
	Solländerung	(8.963,96)		(-8.182,62)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	8.963,96 €		
	Sollzugang .....	8.963,96 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(8.963,96)	(8.182,62)	
F 422 01-011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten .....	42.723.000,00	41.585.617,91	-1.137.382,09
	Solländerung	(5.519.941,16)		(-6.657.323,25)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	5.626.512,81 €		
	Sollzugang .....	5.626.512,81 €		
	Einsparung			
	für Tit. 453 01 .....	101.641,84 €		
	für Tit. 527 11 .....	4.929,81 €		
	Sollabgang .....	106.571,65 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(5.626.512,81)	(6.657.323,25)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 686 12.			
	2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 272 01, 272 02 und 272 04.			
F 422 02-011	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte .....	3.068.000,00	2.854.187,71	-213.812,29
	Solländerung	(2.488.461,76)		(-2.702.274,05)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	2.488.461,76 €		
	Sollzugang .....	2.488.461,76 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(2.488.461,76)	(2.702.274,05)	
F 427 09-011	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	3.888.000,00	4.398.727,93	510.727,93

## 1112 Bundesministerium

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Solländerung</i>	(4.448.231,64)		(-3.937.503,71)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	4.448.231,64 €		
	Sollzugang .....	4.448.231,64 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(4.448.231,64)	(3.937.503,71)	
F 428 01-011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer .....	17.827.000,00	18.439.761,53	612.761,53
	<i>Solländerung</i>	(841.499,69)		(-228.738,16)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	841.499,69 €		
	Sollzugang .....	841.499,69 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(841.499,69)	(228.738,16)	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 686 12.			
	2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 272 01, 272 02 und 272 04.			
F 453 01-011	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen .....	300.000,00	401.641,84	101.641,84
	<i>Solländerung</i>	(101.641,84)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 422 01 .....	101.641,84 €		
	Sollzugang .....	101.641,84 €		
F 511 01-011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung .....	2.580.000,00	2.008.758,27	-571.241,73
	<i>Solländerung</i>	(1.593.123,49)		(-2.164.365,22)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	1.595.555,09 €		
	Sollzugang .....	1.595.555,09 €		
	<i>Einsparung</i>			
	für Kap. 1113 Tit. 511 01 .....	2.333,05 €		
	für Kap. 1113 Tit. 519 01 .....	98,55 €		
	Sollabgang .....	2.431,60 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(1.595.555,09)	(2.164.365,22)	
	<i>Erläuterungen</i>			
	Der Einsparung für Kap. 1113 liegt die Vorleistung der BAuA für Kosten der Ausweichsitzplanung des BMAS zu Grunde. Die Buchungen erfolgten irrtümlich bei Kap. 1113.			
F 514 01-011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ....	200.000,00	101.835,22	-98.164,78
	<i>Solländerung</i>	(377.261,81)		(-475.426,59)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	377.261,81 €		
	Sollzugang .....	377.261,81 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(377.261,81)	(475.426,59)	
F 517 01-011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .....	8.245.000,00	5.965.923,46	-2.279.076,54
	<i>Solländerung</i>	(1.177.331,76)		(-3.456.408,30)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	1.177.331,76 €		
	Sollzugang .....	1.177.331,76 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(1.177.331,76)	(3.456.408,30)	
F 518 01-011	Mieten und Pachten .....	634.000,00	483.876,52	-150.123,48
	<i>Solländerung</i>	(924.486,74)		(-1.074.610,22)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	924.486,74 €		
	Sollzugang .....	924.486,74 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(924.486,74)	(1.074.610,22)	
F 519 01-011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....	350.000,00	67.694,45	-282.305,55
	<i>Solländerung</i>	(898.357,18)		(-1.180.662,73)

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	898.357,18 €		
	Sollzugang .....	898.357,18 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(898.357,18)	(1.180.662,73)	
F 525 01-011	Aus- und Fortbildung .....	1.525.000,00	1.126.968,27	-398.031,73
	<i>Solländerung</i>	(1.561.124,12)		(-1.959.155,85)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	1.565.343,12 €		
	Sollzugang .....	1.565.343,12 €		
	Einsparung für Tit. 981 03 .....	4.219,00 €		
	Sollabgang .....	4.219,00 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(1.565.343,12)	(1.959.155,85)	
F 527 01-011	Dienstreisen .....	1.988.000,00	1.648.799,59	-339.200,41
	<i>Solländerung</i>	(1.452.297,15)		(-1.791.497,56)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	1.462.297,15 €		
	Sollzugang .....	1.462.297,15 €		
	Einsparung für Tit. 527 11 .....	10.000,00 €		
	Sollabgang .....	10.000,00 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(1.462.297,15)	(1.791.497,56)	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1106 Tit. 272 01.			
F 532 01-011	Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik .....	4.740.000,00	3.613.436,37	-1.126.563,63
	<i>Solländerung</i>	(4.411.724,53)		(-5.538.288,16)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	4.411.724,53 €		
	Sollzugang .....	4.411.724,53 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(4.411.724,53)	(5.538.288,16)	
F 539 99-011	Vermischte Verwaltungsausgaben .....	1.817.000,00	547.117,40	-1.269.882,60
	<i>Solländerung</i>	(583.611,05)		(-1.853.493,65)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	583.611,05 €		
	Sollzugang .....	583.611,05 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(583.611,05)	(1.853.493,65)	
F 711 01-011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	1.300.000,00	1.054.615,19	-245.384,81
	<i>Solländerung</i>	(2.850.679,50)		(-3.096.064,31)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	2.850.679,50 €		
	Sollzugang .....	2.850.679,50 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(2.850.679,50)	(3.096.064,31)	
F 712 01-011	Baumaßnahmen von mehr als 2 000 000 € im Einzelfall .....	100.000,00	4.052,90	-95.947,10
	<i>Solländerung</i>	(4.546.743,72)		(-4.642.690,82)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	4.546.743,72 €		
	Sollzugang .....	4.546.743,72 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(4.546.743,72)	(4.642.690,82)	
F 811 01-011	Erwerb von Fahrzeugen .....	0,00	459.876,28	459.876,28
	<i>Solländerung</i>	(1.078.765,94)		(-618.889,66)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	482.908,49 €		
	Verstärkung gemäß § 6 Abs. 7 HG bei Tit. 132 01 .....	595.857,45 €		
	Sollzugang .....	1.078.765,94 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(482.908,49)	(618.889,66)	

## 1112 Bundesministerium

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
F 812 01-011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) .....	1.444.000,00	1.296.369,76	-147.630,24
	Solländerung	(304.918,68)		(-452.548,92)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	304.918,68 €		
	Sollzugang .....	304.918,68 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(304.918,68)	(452.548,92)	
F 812 02-011	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik .....	2.191.000,00	1.787.664,60	-403.335,40
	Erläuterungen			
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel		(403.335,40)	
<b>Titelgruppe 01</b>				
Tgr.01	Beauftragte oder Beauftragter der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen	(197.000,00)	(166.135,94)	(-30.864,06)
F 412 11-011	Aufwandsentschädigung für die Beauftragte oder den Beauftragten der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen .....	0,00	0,00	0,00
F 427 19-011	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	64.000,00	58.715,37	-5.284,63
	Erläuterungen			
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel		(5.284,63)	
F 511 11-011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung .....	13.000,00	2.879,87	-10.120,13
	Erläuterungen			
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel		(10.120,13)	
F 514 11-011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ....	19.000,00	2.721,12	-16.278,88
	Solländerung	(29.283,92)		(-45.562,80)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	29.283,92 €		
	Sollzugang .....	29.283,92 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(29.283,92)	(45.562,80)	
F 518 11-011	Mieten und Pachten .....	5.000,00	4.719,77	-280,23
	Solländerung	(787,38)		(-1.067,61)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	787,38 €		
	Sollzugang .....	787,38 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(787,38)	(1.067,61)	
F 527 11-011	Dienstreisen .....	82.000,00	96.929,81	14.929,81
	Solländerung	(14.929,81)		
	Erläuterungen			
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 527 01 .....	10.000,00 €		
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 422 01 .....	4.929,81 €		
	Sollzugang .....	14.929,81 €		
F 547 11-011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .....	14.000,00	170,00	-13.830,00
	Solländerung	(87.257,97)		(-101.087,97)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1112 .....	87.257,97 €		
	Sollzugang .....	87.257,97 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(87.257,97)	(101.087,97)	
F 811 11-011	Erwerb von Fahrzeugen .....	0,00	0,00	0,00

**Vorbemerkung**

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) in Dortmund ist eine nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, die im Zuge der Zusammenlegung der Bundesanstalten für Arbeitsschutz und für Arbeitsmedizin am 1. Juli 1996 durch Erlass des damaligen Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung (BMAS) errichtet worden ist.

Als **Ressortforschungseinrichtung des Bundes** betreibt, initiiert und koordiniert die BAuA Forschung und Entwicklung mit dem Ziel der Verbesserung von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit sowie der menschengerechten Gestaltung der Arbeit. In diesen Bereichen unterstützt sie das BMAS. Sie wertet wissenschaftliche und praktische Entwicklungen in ihrem Aufgabenfeld aus und befasst sich mit den Wirkungen der Arbeitsbedingungen auf die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten in Betrieben und Verwaltungen.

Die BAuA entwickelt und erprobt Vorschläge zum **präventiven Arbeitsschutz**, zur **betrieblichen Gesundheitsförderung** und fördert den Transfer von Erkenntnissen und Lösungsvorschlägen in die betriebliche Praxis. Ziel ist es, die Qualität der Arbeit zu verbessern. Im Einvernehmen mit dem BMAS wirkt sie zusammen mit den in ihrem

Aufgabengebiet tätigen Institutionen auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene bei der Regel- und Normsetzung mit.

Als **Bundesstelle für Chemikalien** und als **Zulassungsstelle für Biozide** führt die BAuA Aufgaben nach dem Chemikaliengesetz durch und ist die zuständige Behörde zur Durchführung gesetzlicher Regelungen in Deutschland, die dem Schutz von Mensch und Umwelt vor gefährlichen Chemikalien dienen. Die BAuA nimmt die ihr nach dem Geräte- und Produktsicherheitsgesetz übertragenen Aufgaben wahr. Sie hat die Geschäftsführung der Sachverständigenausschüsse im Bereich von Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin.

Mit der Deutschen Arbeitsschutzausstellung (DASA) am Standort Dortmund unterhält die BAuA eine Ausstellung als ständige bildungsaktive Einrichtung. Die DASA verfolgt das Ziel, die Öffentlichkeit über die Arbeitswelt, deren Stellenwert für den Einzelnen und die Gesellschaft sowie die Bedeutung menschengerechter Gestaltung der Arbeit aufzuklären.

Die Geschäftsstelle für die Mindestlohnkommission ist bei der BauA eingerichtet.

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	2.430.000,00	4.546.341,78	2.116.341,78
Übrige Einnahmen .....	0,00	400.036,73	400.036,73
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>2.430.000,00</b>	<b>4.946.378,51</b>	<b>2.516.378,51</b>

**Ausgaben**

Personalausgaben .....	39.001.000,00	38.092.783,54	-908.216,46
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	26.173.000,00	25.661.385,53	-511.614,47
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	114.000,00	111.581,33	-2.418,67
Ausgaben für Investitionen .....	4.892.000,00	5.427.977,68	535.977,68
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	35.968,58	35.968,58
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(9.494.185,43)	(11.059.754,64)	
<b>Summen</b>	<b>(9.494.185,43)</b>	<b>(11.059.754,64)</b>	<b>1.565.569,21</b>

	2015	2016
--	------	------

Hauptgruppe 4 .....	3.584.958,93 €	3.316.402,55 €
Hauptgruppe 5 .....	4.766.363,32 €	6.132.310,31 €
Hauptgruppe 7 .....	360.744,87 €	128.794,15 €
Hauptgruppe 8 .....	782.118,31 €	1.482.247,63 €
<b>zusammen .....</b>	<b>9.494.185,43 €</b>	<b>11.059.754,64 €</b>

<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>70.180.000,00</b>	<b>69.329.696,66</b>	
davon flexibilisiert .....	58.963.000,00	58.449.425,47	
davon nicht flexibilisiert .....	11.217.000,00	10.880.271,19	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(9.494.185,43)</b>	<b>(11.059.754,64)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(79.674.185,43)</b>	<b>(80.389.451,30)</b>	<b>715.265,87</b>

**Verpflichtungen** (Kapitel)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	3.100	-	-	3.100	1.261	1.369	2.630	443	-	3.073
2018.....	1.500	-	-	1.500	1.046	624	1.669	426	-	2.096
2019.....	800	-	-	800	-	-	-	274	-	274
2020.....	-	-	-	-	-	-	-	240	-	240
2021.....	-	-	-	-	-	-	-	240	-	240
<b>zusammen.....</b>	<b>5.400</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>5.400</b>	<b>2.307</b>	<b>1.992</b>	<b>4.299</b>	<b>1.623</b>	<b>-</b>	<b>5.922</b>

**1113 Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin**

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1113 in 2016 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						Summe
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2016.....	2.430	39.001	26.173	114	900	3.992	-	70.180
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015.....	-	3.585	4.766	-	361	782	-	9.494
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>2.430</b>	<b>42.586</b>	<b>30.939</b>	<b>114</b>	<b>1.261</b>	<b>4.774</b>	<b>-</b>	<b>79.674</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>4.946</b>	<b>38.093</b>	<b>25.661</b>	<b>112</b>	<b>1.853</b>	<b>3.575</b>	<b>36</b>	<b>69.330</b>
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>2.516</b>	<b>-4.493</b>	<b>-5.278</b>	<b>-2</b>	<b>592</b>	<b>-1.199</b>	<b>36</b>	<b>-10.344</b>

**Im Einzelnen:**

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	378	1.500	-	721	540	36	3.174
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	1.082	1.554	275	-	-	257	-	2.086
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2016.....	-	3.316	6.132	-	129	1.482	-	11.060

Zusatzangaben zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

Ausgabereste aus flexibilisierten Haushaltsansätzen im Kapitel 1113 .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(9.494.185,43)	(11.059.754,64)	
Summen	(9.494.185,43)	(11.059.754,64)	1.565.569,21

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113.....	9.494.185,43 €
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015	
für Tit. 412 41 .....	9.652,89 €
für Tit. 422 01 .....	3.422.222,24 €
für Tit. 428 01 .....	153.083,80 €
für Tit. 511 01 .....	146.667,29 €
für Tit. 511 11 .....	98.222,93 €
für Tit. 511 21 .....	1.120,27 €
für Tit. 514 01 .....	2.618,72 €
für Tit. 514 21 .....	1.959,32 €
für Tit. 517 01 .....	39.303,92 €
für Tit. 518 01 .....	28.251,53 €
für Tit. 518 41 .....	103.820,76 €
für Tit. 519 01 .....	81.819,26 €
für Tit. 525 01 .....	232.678,82 €
für Tit. 527 31 .....	401,29 €
für Tit. 532 01 .....	526.879,36 €
für Tit. 532 22 .....	109.056,01 €
für Tit. 539 19 .....	44.873,10 €
für Tit. 539 49 .....	21.283,23 €
für Tit. 539 99 .....	69.345,26 €
für Tit. 543 21 .....	66.324,08 €
für Tit. 544 01 .....	2.442.287,70 €
für Tit. 544 41 .....	359.350,03 €
für Tit. 547 31 .....	390.100,44 €
für Tit. 711 01 .....	283.665,46 €
für Tit. 712 01 .....	77.079,41 €
für Tit. 811 01 .....	20.000,00 €
für Tit. 812 01 .....	400.120,58 €
für Tit. 812 02 .....	129.744,52 €
für Tit. 812 11 .....	199.042,33 €
für Tit. 812 23 .....	33.210,88 €
<b>zusammen.....</b>	<b>9.494.185,43 €</b>
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2016	
von Tit. 412 41 .....	9.283,21 €
von Tit. 422 01 .....	3.214.353,91 €
von Tit. 422 02 .....	17.039,57 €
von Tit. 427 19 .....	75.725,86 €
von Tit. 511 01 .....	145.031,71 €
von Tit. 511 11 .....	96.785,74 €
von Tit. 511 21 .....	49,76 €
von Tit. 514 01 .....	11.583,28 €
von Tit. 514 21 .....	6.497,55 €
von Tit. 517 01 .....	34.069,63 €
von Tit. 518 01 .....	64.888,66 €
von Tit. 518 41 .....	159.103,80 €
von Tit. 519 01 .....	83.786,53 €
von Tit. 525 01 .....	148.844,79 €
von Tit. 532 01 .....	405.431,87 €

---

von Tit. 532 22 .....	39.828,18 €
von Tit. 539 19 .....	101.948,16 €
von Tit. 539 49 .....	31.520,32 €
von Tit. 539 99 .....	33.834,39 €
von Tit. 543 21 .....	78.330,62 €
von Tit. 544 01 .....	3.692.558,35 €
von Tit. 544 41 .....	693.524,87 €
von Tit. 547 31 .....	304.692,10 €
von Tit. 711 01 .....	54.725,03 €
von Tit. 712 01 .....	74.069,12 €
von Tit. 811 01 .....	7.235,65 €
von Tit. 812 01 .....	513.719,01 €
von Tit. 812 02 .....	359.697,44 €
von Tit. 812 11 .....	399.610,42 €
von Tit. 812 23 .....	201.985,11 €
<b>zusammen.....</b>	<b>11.059.754,64 €</b>

**1113 Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

111 01-313	Gebühren, sonstige Entgelte .....	1.000.000,00	2.711.492,50	1.711.492,50
------------	-----------------------------------	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen

<i>Verstärkung</i>	
<i>für Tit. 711 01 .....</i>	<i>580.000,00 €</i>
<i>zusammen .....</i>	<i>580.000,00 €</i>

Haushaltsvermerk

1. Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 422 01.
2. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen bis zur Höhe von 44 Prozent dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Hgr. 4, Hgr. 5 und 711 01 mit Ausnahme folgender Titel: Tgr. 01, Tgr. 02 und Tgr. 03.

Erläuterungen zum Haushaltsvermerk

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
	Für das Haushaltsjahr 2016 wird im PIC-Verfahren (Prior Informed Consent) mit einer Einnahme von 100 T€ gerechnet. Dieser Betrag basiert auf den eingereichten Anträgen der vergangenen Jahre. Für jeden Antrag ist gemäß Gebührennummer 2.2.1 und 2.2.2 eine Gebühr von 100 bzw. 250 € zu entrichten. Rechtsgrundlage für die Gebührenerhebung ist die Chemikalien-Kostenverordnung (ChemKostVO) in der Fassung vom 23. Mai 2014.		
1.	Chemikalien, Allgemeines.....	100	394.760,00
2.	Biozide.....	900	2.316.732,50

119 99-313	Vermischte Einnahmen .....	1.350.000,00	1.695.459,37	345.459,37
------------	----------------------------	--------------	--------------	------------

Erläuterungen

<i>Verstärkung</i>	
<i>für Tit. 427 39 .....</i>	<i>90.000,00 €</i>
<i>für Tit. 527 31 .....</i>	<i>1.553,49 €</i>
<i>für Tit. 547 31 .....</i>	<i>10.289,64 €</i>
<i>zusammen .....</i>	<i>101.843,13 €</i>

Haushaltsvermerk

1. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 1111 Tit. 526 02 und 545 01.
2. Mehreinnahmen zu Nr. 4 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 02.
3. Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind wegen rechtsverbindlicher Verwendungsaufgabe bei Aufträgen Dritter zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 03.
4. Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen zum Haushaltsvermerk

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
1.	Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen Dritter.....	450	573.105,18
2.	Einnahmen aus der Durchführung von Seminaren und ähnlichen Veranstaltungen im Rahmen der Umsetzung von Forschungsergebnissen.....	200	93.405,00
3.	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Bibliothek/Dokumentation.....	-	22.283,05
4.	Einnahmen der Deutschen Arbeitsschutzausstellung.....	400	567.847,48
5.	Sonstige Einnahmen.....	300	438.818,66

124 01-313	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung .....	73.000,00	118.198,25	45.198,25
------------	---	-----------	------------	-----------

Haushaltsvermerk

1. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 543 21.
2. Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 517 01.
3. Mehreinnahmen zu Nr. 3 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 511 11 und 812 11.



Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Erläuterungen zum Haushaltsvermerk

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
1.	Einnahmen aus Vermietung, Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen....	33	6.750,00
2.	Einnahmen aus Vermietung, Nutzung von Grundstücken und Gebäuden der DASA.....	40	111.448,25
3.	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Spezialgeräten und Laboreinrichtungen...	-	0,00

132 01-313 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen ..... 7.000,00 21.191,66 14.191,66

**Übrige Einnahmen**

282 01-313 Förderungs- und Kostenbeiträge Dritter ..... 0,00 0,00 0,00

Haushaltsvermerk

- Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 02.
  - Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind gemäß Vereinssatzung zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 1111 Tit. 547 09.
- Die Bestimmungen der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift der Bundesregierung zur Förderung von Tätigkeiten des Bundes durch Leistungen Privater (Sponsoring, Spenden, sonstige Schenkungen) und dazu erlassener Durchführungsbestimmungen bleiben davon unberührt.

381 01-890 Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von Aufträgen ..... 0,00 400.036,73 400.036,73

Erläuterungen

*Verstärkung*

für Tit. 427 39 .....	199.000,00 €
für Tit. 527 31 .....	11.000,00 €
für Tit. 547 31 .....	190.036,73 €
<b>zusammen .....</b>	<b>400.036,73 €</b>

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen sind wegen verbindlicher Vereinbarung mit anderen Bundesbehörden zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 03.

381 03-890 Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 ..... 0,00 0,00 0,00

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk

- Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 5 HG. In die Flexibilisierung einbezogen ist auch Tit. 547 31. Bei den Titeln der Tgr. 02 gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 3 und 4 HG nur innerhalb der Tgr. 02.
- Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Hgr. 4 und Hgr. 5 mit Ausnahme folgender Titel: Tgr. 01, Tgr. 02 und Tgr. 03 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

518 02-313 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement ..... 11.103.000,00 10.732.721,28 -370.278,72

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	-	-	-	-	-	-	-	240	-	240
2018.....	-	-	-	-	-	-	-	240	-	240
2019.....	-	-	-	-	-	-	-	240	-	240
2020.....	-	-	-	-	-	-	-	240	-	240
2021.....	-	-	-	-	-	-	-	240	-	240
<b>zusammen..</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.200</b>	<b>-</b>	<b>1.200</b>

Haushaltsvermerk

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)**

684 02-313 Verbesserung des Gefahrenschutzes im Haushalt ..... 90.000,00 87.581,33 -2.418,67

Haushaltsvermerk

Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Ausgabenansätze der einzelnen Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO verbindlich. Abweichungen bedürfen der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.

**1113 Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
686 01-313	Beiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen und Einrichtungen .....	24.000,00	24.000,00	0,00
	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>			
981 01-890	Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von Aufträgen .....	0,00	35.968,58	35.968,58
	Solländerung	(35.968,58)		
	Erläuterungen			
	haushaltstechnische Verrechnungen bei Kap. 1111 Tit. 443 01 .....	3.651,80 €		
	Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 544 01 .....	32.316,78 €		
	Sollzugang .....	35.968,58 €		
	Erläuterungen			
	Die haushaltstechnische Verrechnung hätte bei Kap.1113 Tit.981 03 gebucht werden müssen. Es handelt sich um eine Titelverwechslung.			
	Haushaltsvermerk			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 544 01.			
981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00
	<b>Flexibilisierte Ausgaben</b>			
F 422 01-313	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten .....	11.358.000,00	9.040.663,06	-2.317.336,94
	Solländerung	(897.016,97)		(-3.214.353,91)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....	3.422.222,24 €		
	Sollzugang .....	3.422.222,24 €		
	Einsparung			
	für Tit. 427 09 .....	752.536,82 €		
	für Tit. 428 01 .....	196.868,73 €		
	für Tit. 453 01 .....	21.322,10 €		
	für Tit. 511 21 .....	7.566,17 €		
	für Tit. 517 01 .....	783.698,68 €		
	für Tit. 527 01 .....	38.646,88 €		
	für Tit. 532 22 .....	81.658,33 €		
	für Tit. 539 99 .....	67.687,23 €		
	für Tit. 543 21 .....	48.661,75 €		
	für Tit. 711 01 .....	46.261,11 €		
	für Tit. 712 01 .....	94.775,00 €		
	für Tit. 812 11 .....	385.522,47 €		
	Sollabgang .....	2.525.205,27 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(3.422.222,24)	(3.214.353,91)	
	Haushaltsvermerk			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01.			
F 422 02-313	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte .....	78.000,00	60.960,43	-17.039,57
	Erläuterungen			
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel		(17.039,57)	
F 423 01-313	Sold, Zulagen und Zuwendungen für Zivildienstleistende .....	0,00	0,00	0,00
F 427 09-313	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	3.062.000,00	3.814.536,82	752.536,82
	Solländerung	(752.536,82)		
	Erläuterungen			
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 422 01 .....	752.536,82 €		
	Sollzugang .....	752.536,82 €		
F 428 01-313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer .....	22.452.000,00	22.801.952,53	349.952,53
	Solländerung	(349.952,53)		
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....	153.083,80 €		
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 422 01 .....	196.868,73 €		
	Sollzugang .....	349.952,53 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(153.083,80)		
F 453 01-313	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen	42.000,00	63.322,10	21.322,10

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Solländerung (21.322,10)

Erläuterungen

Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 422 01 .....

21.322,10 €

Sollzugang .....

21.322,10 €

F 511 01-313 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung .....

1.552.000,00  
(239.939,11)

1.646.907,40

94.907,40  
(-145.031,71)

Solländerung

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....

146.667,29 €

Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 812 02 .....

90.938,77 €

haushaltstechnische Verrechnungen bei Kap. 1112 Tit. 511 01 .....

2.333,05 €

Sollzugang .....

239.939,11 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel

(146.667,29)

(145.031,71)

F 514 01-313 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ....

70.000,00

61.035,44

-8.964,56

Solländerung

(2.618,72)

(-11.583,28)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....

2.618,72 €

Sollzugang .....

2.618,72 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel

(2.618,72)

(11.583,28)

F 517 01-313 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .....

2.897.000,00

3.685.932,97

788.932,97

Solländerung

(823.002,60)

(-34.069,63)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....

39.303,92 €

Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 422 01 .....

783.698,68 €

Sollzugang .....

823.002,60 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel

(39.303,92)

(34.069,63)

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 124 01.

F 518 01-313 Mieten und Pachten .....

42.000,00

5.362,87

-36.637,13

Solländerung

(28.251,53)

(-64.888,66)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....

28.251,53 €

Sollzugang .....

28.251,53 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel

(28.251,53)

(64.888,66)

F 519 01-313 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....

180.000,00

178.131,28

-1.868,72

Solländerung

(81.917,81)

(-83.786,53)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....

81.819,26 €

haushaltstechnische Verrechnungen bei Kap. 1112 Tit. 511 01 .....

98,55 €

Sollzugang .....

81.917,81 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel

(81.819,26)

(83.786,53)

F 525 01-313 Aus- und Fortbildung .....

585.000,00

668.834,03

83.834,03

Solländerung

(232.678,82)

(-148.844,79)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....

232.678,82 €

Sollzugang .....

232.678,82 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel

(232.678,82)

(148.844,79)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

2017..... - - - - - - 30 30 - - 30

**1113 Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

F 527 01-313 Dienstreisen ..... 500.000,00 538.646,88 38.646,88  
 Solländerung (38.646,88)

Erläuterungen

Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 422 01 ..... 38.646,88 €  
 Sollzugang ..... 38.646,88 €

F 532 01-313 Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik ..... 819.000,00 1.051.955,89 232.955,89  
 Solländerung (638.387,76) (-405.431,87)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 526.879,36 €  
 Deckung flexibler Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 812 02 ..... 111.508,40 €  
 Sollzugang ..... 638.387,76 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel (526.879,36) (405.431,87)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	-	-	-	-	-	326	326	131	-	456
2018.....	-	-	-	-	-	326	326	119	-	445
zusammen..	-	-	-	-	-	652	652	250	-	902

F 539 99-313 Vermischte Verwaltungsausgaben ..... 131.000,00 234.198,10 103.198,10  
 Solländerung (137.032,49) (-33.834,39)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 69.345,26 €  
 Deckung flexibler Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 422 01 ..... 67.687,23 €  
 Sollzugang ..... 137.032,49 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel (69.345,26) (33.834,39)

F 544 01-313 Forschung, Untersuchungen und Ähnliches ..... 4.242.000,00 2.959.412,57 -1.282.587,43  
 Solländerung (2.409.970,92) (-3.692.558,35)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 2.442.287,70 €  
 Sollzugang ..... 2.442.287,70 €  
 Einsparung für Tit. 981 01 ..... 32.316,78 €  
 Sollabgang ..... 32.316,78 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel (2.442.287,70) (3.692.558,35)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	1.300	-	-	1.300	1.153	838	1.990	-	-	1.990
2018.....	1.000	-	-	1.000	974	298	1.272	-	-	1.272
2019.....	300	-	-	300	-	-	-	-	-	-
zusammen..	2.600	-	-	2.600	2.127	1.135	3.262	-	-	3.262

Haushaltsvermerk

1. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: 981 01.
2. Einnahmen aus Lizenzgebühren, aus Verwertungsentgelten u. Ä. sowie aus Auftragsmodifizierungen fließen den Ausgaben zu.
3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

F 711 01-313 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten ..... 900.000,00 1.755.201,54 855.201,54  
 Solländerung (909.926,57) (-54.725,03)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 283.665,46 €  
 Verstärkung durch Mehreinnahme bei Tit. 111 01 ..... 580.000,00 €

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG

bei Tit. 422 01 ..... 46.261,11 €

Sollzugang ..... 909.926,57 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel (283.665,46) (54.725,03)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

2017..... - - - - - 175 175 - - 175

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01.

F 712 01-313 Baumaßnahmen von mehr als 2 000 000 € im Einzelfall ..... 0,00 97.785,29 97.785,29  
Solländerung (171.854,41) (-74.069,12)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 77.079,41 €

Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 422 01 ..... 94.775,00 €

Sollzugang ..... 171.854,41 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel (77.079,41) (74.069,12)

F 811 01-313 Erwerb von Fahrzeugen ..... 20.000,00 32.764,35 12.764,35  
Solländerung (20.000,00) (-7.235,65)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 20.000,00 €

Sollzugang ..... 20.000,00 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel (20.000,00) (7.235,65)

F 812 01-313 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) ..... 1.050.000,00 936.401,57 -113.598,43  
Solländerung (400.120,58) (-513.719,01)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 400.120,58 €

Sollzugang ..... 400.120,58 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel (400.120,58) (513.719,01)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

2017..... 200 - - 200 - - - - -

2018..... 100 - - 100 - - - - -

2019..... 100 - - 100 - - - - -

zusammen.. 400 - - 400 - - - - -

F 812 02-313 Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik ..... 1.001.000,00 568.599,91 -432.400,09  
Solländerung (-72.702,65) (-359.697,44)

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 129.744,52 €

Sollzugang ..... 129.744,52 €

Einsparung

für Tit. 511 01 ..... 90.938,77 €

für Tit. 532 01 ..... 111.508,40 €

Sollabgang ..... 202.447,17 €

flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel (129.744,52) (359.697,44)

**1113 Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	200	-	-	200	-	-	-	-	-	-
2018.....	200	-	-	200	59	-	59	-	-	59
2019.....	200	-	-	200	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>600</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>600</b>	<b>59</b>	<b>-</b>	<b>59</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>59</b>

**Titelgruppe 01**

Tgr.01	Durchführung fachlicher Aufgaben	(2.999.000,00)	(3.052.590,65)	(53.590,65)
F 427 19-313	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige Erläuterungen	1.749.000,00	1.673.274,14	-75.725,86
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>		(75.725,86)	
F 511 11-313	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung Erläuterungen	450.000,00	451.437,19	1.437,19
	<i>Solländerung</i>	(98.222,93)		(-96.785,74)
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....	98.222,93 €		
	Sollzugang .....	98.222,93 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(98.222,93)	(96.785,74)	

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 124 01.

F 539 19-313	Vermischte Verwaltungsausgaben Erläuterungen	79.000,00	21.924,94	-57.075,06
	<i>Solländerung</i>	(44.873,10)		(-101.948,16)
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....	44.873,10 €		
	Sollzugang .....	44.873,10 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(44.873,10)	(101.948,16)	
F 812 11-313	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) Erläuterungen	721.000,00	905.954,38	184.954,38
	<i>Solländerung</i>	(584.564,80)		(-399.610,42)
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 .....	199.042,33 €		
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 422 01 .....	385.522,47 €		
	Sollzugang .....	584.564,80 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(199.042,33)	(399.610,42)	

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	300	-	-	300	13	-	13	-	-	13
2018.....	100	-	-	100	13	-	13	-	-	13
2019.....	100	-	-	100	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen..</b>	<b>500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>500</b>	<b>26</b>	<b>-</b>	<b>26</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>26</b>

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 124 01.



**1113 Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	100	-	-	100	2	-	2	67	-	70
2018.....	-	-	-	-	-	-	-	67	-	67
2019.....	-	-	-	-	-	-	-	34	-	34
<b>zusammen..</b>	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>100</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>168</b>	<b>-</b>	<b>170</b>

Haushaltsvermerk

- Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 124 01.
- Einnahmen aus dem Verkauf von Informationsmaterialien fließen den Ausgaben zu.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

<b>F 812 23-313 Erwerb von Exponaten, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen .....</b>	<b>1.200.000,00</b>	<b>976.973,57</b>	<b>-223.026,43</b>
<b>Solländerung</b>	<b>(-21.041,32)</b>		<b>(-201.985,11)</b>

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 33.210,88 €

Sollzugang ..... 33.210,88 €

Einsparung für Tit. 532 22 ..... 54.252,20 €

Sollabgang ..... 54.252,20 €

*flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel* (33.210,88) (201.985,11)

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2016				in 2016 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2017.....	450	-	-	450	-	-	-	-	-	-

**Titelgruppe 03**

<b>Tgr.03 Durchführung von Aufträgen anderer Bundesbehörden und Dritter</b>	<b>(450.000,00)</b>	<b>(1.037.689,49)</b>	<b>(587.689,49)</b>
---	---------------------	-----------------------	---------------------

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: 119 99 und 381 01.

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

<b>F 427 39-313 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....</b>	<b>240.000,00</b>	<b>617.704,78</b>	<b>377.704,78</b>
<b>Solländerung</b>	<b>(377.704,78)</b>		

Erläuterungen

Verstärkung durch Mehreinnahme bei Tit. 119 99 ..... 90.000,00 €

Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 547 31 ..... 88.704,78 €

haushaltstechnische Verrechnungen bei Tit. 381 01 ..... 199.000,00 €

Sollzugang ..... 377.704,78 €

<b>F 527 31-313 Dienstreisen .....</b>	<b>15.000,00</b>	<b>27.954,78</b>	<b>12.954,78</b>
<b>Solländerung</b>	<b>(12.954,78)</b>		

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1113 ..... 401,29 €

Verstärkung durch Mehreinnahme bei Tit. 119 99 ..... 1.553,49 €

bei Tit. 381 01 ..... 11.000,00 €

Sollzugang ..... 12.954,78 €

*flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel* (401,29)





**Vorbemerkung**

Das Bundesarbeitsgericht ist im Jahre 1953 nach § 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes (ArbGG) in Kassel errichtet worden und hat seit dem 22. November 1999 seinen Sitz in Erfurt (§ 40 Absatz 1 ArbGG). Es ist oberster Gerichtshof für das Gebiet der Arbeitsgerichtsbarkeit (Artikel 95 des Grundgesetzes). Das Bundesarbeitsgericht entschei-

det über das Rechtsmittel der Revision und der Rechtsbeschwerde. Es sind zehn Senate errichtet worden. Die Senate entscheiden in der Besetzung von einer Vorsitzenden oder einem Vorsitzenden, zwei berufsrichterlichen Beisitzerinnen oder Beisitzern und zwei ehrenamtlichen Richterinnen oder Richtern.

<b>Überblick zum Kapitel</b>	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	1.025.000,00	1.566.829,92	541.829,92
Übrige Einnahmen .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>1.025.000,00</b>	<b>1.566.829,92</b>	<b>541.829,92</b>

**Ausgaben**

Personalausgaben .....	10.985.000,00	11.072.439,52	87.439,52
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	4.661.000,00	4.219.825,56	-441.174,44
Ausgaben für Investitionen .....	294.000,00	204.308,28	-89.691,72
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	0,00	0,00
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben .....	0,00	0,00	0,00
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(5.072.714,38)	(5.535.521,56)	
Summen	(5.072.714,38)	(5.535.521,56)	462.807,18

	2015	2016
--	------	------

Hauptgruppe 4 .....	2.150.264,96 €	2.062.825,44 €
Hauptgruppe 5 .....	2.303.268,47 €	2.734.862,35 €
Hauptgruppe 7 .....	67.179,70 €	102.179,70 €
Hauptgruppe 8 .....	552.001,25 €	635.654,07 €
<b>zusammen .....</b>	<b>5.072.714,38 €</b>	<b>5.535.521,56 €</b>

<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>15.940.000,00</b>	<b>15.496.573,36</b>	
davon flexibilisiert .....	13.600.000,00	13.166.153,92	
davon nicht flexibilisiert .....	2.340.000,00	2.330.419,44	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(5.072.714,38)	(5.535.521,56)	
Summen	(21.012.714,38)	(21.032.094,92)	19.380,54

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1114 in 2016 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2016.....	1.025	10.985	4.661	-	35	259	-	15.940
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015.....	-	2.150	2.303	-	67	552	-	5.073
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>1.025</b>	<b>13.135</b>	<b>6.964</b>	<b>-</b>	<b>102</b>	<b>811</b>	<b>-</b>	<b>21.013</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>1.567</b>	<b>11.072</b>	<b>4.220</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>204</b>	<b>-</b>	<b>15.497</b>
<b>Differenz (Ist ./ Soll).....</b>	<b>542</b>	<b>-2.063</b>	<b>-2.744</b>	<b>-</b>	<b>-102</b>	<b>-607</b>	<b>-</b>	<b>-5.516</b>

**Im Einzelnen:**

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	-	-	-	29	-	29
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).	29	-	-	-	-	-	-	-
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2016.....	-	2.063	2.735	-	102	636	-	5.536

<b>Zusatzangaben zum Kapitel</b>	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

Ausgabereste aus flexibilisierten Haushaltsansätzen im Kapitel 1114 .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(5.072.714,38)	(5.535.521,56)	
Summen	(5.072.714,38)	(5.535.521,56)	462.807,18
<b>Erläuterungen</b>			
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114.....	5.072.714,38 €		

<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015</i>	
für Tit. 412 01 .....	15.255,28 €
für Tit. 422 01 .....	1.355.697,60 €
für Tit. 422 02 .....	282.167,20 €
für Tit. 427 09 .....	60.183,07 €
für Tit. 428 01 .....	210.982,03 €
für Tit. 453 01 .....	225.979,78 €
für Tit. 511 01 .....	252.505,53 €
für Tit. 517 01 .....	736.591,16 €
für Tit. 518 01 .....	89.098,65 €
für Tit. 519 01 .....	230.405,49 €
für Tit. 525 01 .....	85.559,92 €
für Tit. 527 01 .....	44.240,59 €
für Tit. 532 01 .....	777.200,75 €
für Tit. 539 99 .....	87.666,38 €
für Tit. 711 01 .....	67.179,70 €
für Tit. 811 01 .....	28.166,35 €
für Tit. 812 01 .....	85.715,22 €
für Tit. 812 02 .....	438.119,68 €
<b>zusammen.....</b>	<b>5.072.714,38 €</b>
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2016</i>	
von Tit. 412 01 .....	21.980,17 €
von Tit. 422 01 .....	1.072.307,00 €
von Tit. 422 02 .....	401.916,05 €
von Tit. 427 09 .....	158.521,26 €
von Tit. 428 01 .....	104.181,68 €
von Tit. 453 01 .....	303.919,28 €
von Tit. 511 01 .....	280.559,71 €
von Tit. 514 01 .....	1.063,64 €
von Tit. 517 01 .....	906.402,88 €
von Tit. 518 01 .....	131.108,51 €
von Tit. 519 01 .....	347.377,09 €
von Tit. 525 01 .....	120.783,37 €
von Tit. 527 01 .....	51.114,98 €
von Tit. 532 01 .....	796.614,30 €
von Tit. 539 99 .....	99.837,87 €
von Tit. 711 01 .....	102.179,70 €
von Tit. 811 01 .....	32.952,53 €
von Tit. 812 01 .....	110.933,16 €
von Tit. 812 02 .....	491.768,38 €
<b>zusammen.....</b>	<b>5.535.521,56 €</b>

**1114 Bundesarbeitsgericht**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
<b>Einnahmen</b>				
<b>Verwaltungseinnahmen</b>				
111 01-051	Gebühren, sonstige Entgelte .....	1.000.000,00	1.514.425,64	514.425,64
119 99-051	Vermischte Einnahmen .....	25.000,00	23.443,18	-1.556,82
	Haushaltsvermerk			
	1. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen bis zur Höhe von 50 Prozent zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 511 01.			
	2. Mehreinnahmen zu Nr. 3 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 517 01.			
132 01-051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	0,00	28.961,10	28.961,10
	Erläuterungen			
	Verstärkung für Tit. 811 01 .....		28.961,10 €	
	zusammen .....		28.961,10 €	
<b>Übrige Einnahmen</b>				
381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
<b>Ausgaben</b>				
Haushaltsvermerk				
Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 5 HG.				
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
518 02-051	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement .....	2.340.000,00	2.330.419,44	-9.580,56
	Haushaltsvermerk			
	Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.			
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00
<b>Flexibilisierte Ausgaben</b>				
F 412 01-051	Entschädigungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter .....	80.000,00	73.275,11	-6.724,89
	Solländerung	(15.255,28)		(-21.980,17)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	15.255,28 €		
	Sollzugang .....	15.255,28 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(15.255,28)	(21.980,17)	
F 422 01-051	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten .....	6.045.000,00	6.328.390,60	283.390,60
	Solländerung	(1.355.697,60)		(-1.072.307,00)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	1.355.697,60 €		
	Sollzugang .....	1.355.697,60 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(1.355.697,60)	(1.072.307,00)	
F 422 02-051	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte .....	977.000,00	857.251,15	-119.748,85
	Solländerung	(282.167,20)		(-401.916,05)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	282.167,20 €		
	Sollzugang .....	282.167,20 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(282.167,20)	(401.916,05)	
F 427 09-051	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	240.000,00	141.661,81	-98.338,19
	Solländerung	(60.183,07)		(-158.521,26)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	60.183,07 €		
	Sollzugang .....	60.183,07 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(60.183,07)	(158.521,26)	
F 428 01-051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer .....	3.454.000,00	3.560.800,35	106.800,35
	Solländerung	(210.982,03)		(-104.181,68)

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist / Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	210.982,03 €		
	Sollzugang .....	210.982,03 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(210.982,03)	(104.181,68)	
F 453 01-051	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen Solländerung	189.000,00 (225.979,78)	111.060,50	-77.939,50 (-303.919,28)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	225.979,78 €		
	Sollzugang .....	225.979,78 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(225.979,78)	(303.919,28)	
F 511 01-051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung .....	540.000,00 (252.505,53)	511.945,82	-28.054,18 (-280.559,71)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	252.505,53 €		
	Sollzugang .....	252.505,53 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(252.505,53)	(280.559,71)	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel ge- leistet werden: 119 99.			
F 514 01-051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ....	12.000,00	10.936,36	-1.063,64
	<i>Erläuterungen</i>			
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel		(1.063,64)	
F 517 01-051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .....	1.000.000,00 (736.591,16)	830.188,28	-169.811,72 (-906.402,88)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	736.591,16 €		
	Sollzugang .....	736.591,16 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(736.591,16)	(906.402,88)	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel ge- leistet werden: 119 99.			
F 518 01-051	Mieten und Pachten .....	90.000,00 (89.098,65)	47.990,14	-42.009,86 (-131.108,51)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	89.098,65 €		
	Sollzugang .....	89.098,65 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(89.098,65)	(131.108,51)	
F 519 01-051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....	250.000,00 (230.405,49)	133.028,40	-116.971,60 (-347.377,09)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	230.405,49 €		
	Sollzugang .....	230.405,49 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(230.405,49)	(347.377,09)	
F 525 01-051	Aus- und Fortbildung .....	73.000,00 (85.559,92)	37.776,55	-35.223,45 (-120.783,37)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	85.559,92 €		
	Sollzugang .....	85.559,92 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(85.559,92)	(120.783,37)	
F 527 01-051	Dienstreisen .....	25.000,00 (44.240,59)	18.125,61	-6.874,39 (-51.114,98)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	44.240,59 €		
	Sollzugang .....	44.240,59 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(44.240,59)	(51.114,98)	
F 532 01-051	Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik .....	278.000,00 (777.200,75)	258.586,45	-19.413,55 (-796.614,30)

## 1114 Bundesarbeitsgericht

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	777.200,75 €		
	Sollzugang .....	777.200,75 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(777.200,75)	(796.614,30)	
F 539 99-051	Vermischte Verwaltungsausgaben .....	53.000,00	40.828,51	-12.171,49
	<i>Solländerung</i>	(87.666,38)		(-99.837,87)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	87.666,38 €		
	Sollzugang .....	87.666,38 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(87.666,38)	(99.837,87)	
F 711 01-051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	35.000,00	0,00	-35.000,00
	<i>Solländerung</i>	(67.179,70)		(-102.179,70)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	67.179,70 €		
	Sollzugang .....	67.179,70 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(67.179,70)	(102.179,70)	
F 712 01-051	Baumaßnahmen von mehr als 2 000 000 € im Einzelfall .....	0,00	0,00	0,00
F 811 01-051	Erwerb von Fahrzeugen .....	0,00	28.956,98	28.956,98
	<i>Solländerung</i>	(61.909,51)		(-32.952,53)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	28.166,35 €		
	Verstärkung gemäß § 6 Abs. 7 HG bei Tit. 132 01 .....	28.961,10 €		
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 812 01 .....	4.782,06 €		
	Sollzugang .....	61.909,51 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(28.166,35)	(32.952,53)	
F 812 01-051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) .....	30.000,00	0,00	-30.000,00
	<i>Solländerung</i>	(80.933,16)		(-110.933,16)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	85.715,22 €		
	Sollzugang .....	85.715,22 €		
	Einsparung für Tit. 811 01 .....	4.782,06 €		
	Sollabgang .....	4.782,06 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(85.715,22)	(110.933,16)	
F 812 02-051	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik .....	229.000,00	175.351,30	-53.648,70
	<i>Solländerung</i>	(438.119,68)		(-491.768,38)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1114 .....	438.119,68 €		
	Sollzugang .....	438.119,68 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(438.119,68)	(491.768,38)	

## Vorbemerkung

Das Bundessozialgericht (BSG) in Kassel ist im Jahr 1954 nach § 2 des Sozialgerichtsgesetzes (SGG) errichtet worden; es ist Oberster Gerichtshof für das Gebiet der Sozialgerichtsbarkeit (Artikel 95 des Grundgesetzes).

Das BSG entscheidet über das Rechtsmittel der Revision aus den Bereichen der gesetzlichen Kranken-, Renten- und Unfallversicherung, der sozialen Pflegeversicherung, der Künstlersozialversicherung, des Vertragsarzt- und Vertragszahnarztrechts, der Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit, des sozialen Entschädigungsrechts, des Erziehungsgeld- und Kindergeldrechts sowie in Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitsuchende, der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes, außerdem im ersten und letzten

Rechtzug über Streitigkeiten nicht verfassungsrechtlicher Art zwischen dem Bund und den Ländern bzw. zwischen verschiedenen Ländern sowie teilweise über Streitigkeiten aus dem sozialen Entschädigungsrecht und Schwerbehindertenrecht.

Es sind 14 Senate gebildet worden (§§ 31, 40 SGG). Die Senate entscheiden in der Besetzung von einer Vorsitzenden oder einem Vorsitzenden (Präsidentin oder Präsident, Vizepräsidentin oder Vizepräsident, Vorsitzende Richterin oder Vorsitzender Richter), zwei berufsrichterlichen Beisitzern und zwei ehrenamtlichen Richterinnen oder Richtern. Zwei Vorsitzende Richterinnen oder Richter führen in jeweils zwei Senaten den Vorsitz.

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4

## Einnahmen

Verwaltungseinnahmen .....	1.014.000,00	909.534,78	-104.465,22
Übrige Einnahmen .....	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>1.014.000,00</b>	<b>909.534,78</b>	<b>-104.465,22</b>

## Ausgaben

Personalausgaben .....	12.815.000,00	13.362.822,24	547.822,24
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	5.110.000,00	4.843.706,73	-266.293,27
Ausgaben für Investitionen .....	226.000,00	107.730,74	-118.269,26
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	0,00	0,00
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(936.095,54)	(799.910,23)	
Summen	(936.095,54)	(799.910,23)	-136.185,31

	2015	2016
Hauptgruppe 4 .....	110.872,38 €	0,00 €
Hauptgruppe 5 .....	531.029,39 €	502.477,34 €
Hauptgruppe 7 .....	74.519,26 €	68.948,15 €
Hauptgruppe 8 .....	219.674,51 €	228.484,74 €
<b>zusammen .....</b>	<b>936.095,54 €</b>	<b>799.910,23 €</b>

<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>18.151.000,00</b>	<b>18.314.259,71</b>	
davon flexibilisiert .....	15.145.000,00	15.309.085,31	
davon nicht flexibilisiert .....	3.006.000,00	3.005.174,40	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(936.095,54)	(799.910,23)	
Summen	(19.087.095,54)	(19.114.169,94)	27.074,40

## vermögenswirksame Beträge:

Vermögensabgänge..... 511,28 €

## Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1115 in 2016 - Beträge in T€

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben							Summe
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Soll 2016.....	1.014	12.815	5.110	-	10	216	-	18.151	
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015.....	-	111	531	-	75	220	-	936	
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>1.014</b>	<b>12.926</b>	<b>5.641</b>	<b>-</b>	<b>85</b>	<b>436</b>	<b>-</b>	<b>19.087</b>	
<b>Ist 2016.....</b>	<b>910</b>	<b>13.363</b>	<b>4.844</b>	<b>-</b>	<b>18</b>	<b>90</b>	<b>-</b>	<b>18.314</b>	
<b>Differenz (Ist ./.. Soll).....</b>	<b>-104</b>	<b>437</b>	<b>-797</b>	<b>-</b>	<b>-67</b>	<b>-346</b>	<b>-</b>	<b>-773</b>	

### Im Einzelnen:

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	437	116	-	2	28	-	583
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	28	-	410	-	-	145	-	555
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2016.....	-	-	502	-	69	228	-	800

**1115 Bundessozialgericht**

Zusatzangaben zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4
Ausgabereste aus flexibilisierten Haushaltsansätzen im Kapitel 1115 .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(936.095,54)	(799.910,23)	
Summen	(936.095,54)	(799.910,23)	-136.185,31
Erläuterungen			
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115.....</i>	<i>936.095,54 €</i>		
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015</i>			
<i>für Tit. 412 01 .....</i>	<i>49.116,19 €</i>		
<i>für Tit. 422 01 .....</i>	<i>42.664,38 €</i>		
<i>für Tit. 428 01 .....</i>	<i>19.091,81 €</i>		
<i>für Tit. 511 01 .....</i>	<i>29.541,36 €</i>		
<i>für Tit. 514 01 .....</i>	<i>1.194,87 €</i>		
<i>für Tit. 518 01 .....</i>	<i>45.884,65 €</i>		
<i>für Tit. 519 01 .....</i>	<i>189.274,10 €</i>		
<i>für Tit. 525 01 .....</i>	<i>10.312,88 €</i>		
<i>für Tit. 532 01 .....</i>	<i>215.904,68 €</i>		
<i>für Tit. 539 99 .....</i>	<i>38.916,85 €</i>		
<i>für Tit. 711 01 .....</i>	<i>74.519,26 €</i>		
<i>für Tit. 811 01 .....</i>	<i>41.113,67 €</i>		
<i>für Tit. 812 02 .....</i>	<i>178.560,84 €</i>		
<i>zusammen.....</i>	<i>936.095,54 €</i>		
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2016</i>			
<i>von Tit. 511 01 .....</i>	<i>140.000,00 €</i>		
<i>von Tit. 514 01 .....</i>	<i>3.750,75 €</i>		
<i>von Tit. 517 01 .....</i>	<i>246,71 €</i>		
<i>von Tit. 519 01 .....</i>	<i>91.183,97 €</i>		
<i>von Tit. 525 01 .....</i>	<i>28.608,33 €</i>		
<i>von Tit. 532 01 .....</i>	<i>224.258,09 €</i>		
<i>von Tit. 539 99 .....</i>	<i>14.429,49 €</i>		
<i>von Tit. 711 01 .....</i>	<i>68.948,15 €</i>		
<i>von Tit. 811 01 .....</i>	<i>36.788,65 €</i>		
<i>von Tit. 812 01 .....</i>	<i>21.569,65 €</i>		
<i>von Tit. 812 02 .....</i>	<i>170.126,44 €</i>		
<i>zusammen.....</i>	<i>799.910,23 €</i>		



Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen****Verwaltungseinnahmen**

111 01-051	Gebühren, sonstige Entgelte .....	900.000,00	872.786,86	-27.213,14
119 99-051	Vermischte Einnahmen .....	10.000,00	8.847,92	-1.152,08
	Haushaltsvermerk Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen bis zur Höhe von 50 Prozent zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 511 01.			
124 01-051	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung .....	104.000,00	0,00	-104.000,00
132 01-051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	0,00	27.900,00	27.900,00
	Erläuterungen Verstärkung für Tit. 811 01 .....			27.900,00 €
	zusammen .....			27.900,00 €

**Übrige Einnahmen**

381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00
------------	---	------	------	------

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk  
Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 5 HG.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

518 02-051	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement .....	3.006.000,00	3.005.174,40	-825,60
	Haushaltsvermerk Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.			

**Besondere Finanzierungsausgaben**

981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00
------------	--	------	------	------

**Flexibilisierte Ausgaben**

F 412 01-051	Entschädigungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter .....	50.000,00	44.213,41	-5.786,59
	Solländerung (-5.786,59)			
	Erläuterungen Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....			49.116,19 €
	Sollzugang .....			49.116,19 €
	Einsparung für Tit. 422 02 .....			54.003,15 €
	für Tit. 427 09 .....			899,63 €
	Sollabgang .....			54.902,78 €
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel			(49.116,19)
F 422 01-051	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten .....	8.219.000,00	8.440.725,31	221.725,31
	Solländerung (221.725,31)			
	Erläuterungen Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....			42.664,38 €
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 428 01 .....			179.060,93 €
	Sollzugang .....			221.725,31 €
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel			(42.664,38)
	vermögenswirksame Beträge: Vermögensabgang .....			511,28 €
F 422 02-051	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte .....	634.000,00	1.025.360,67	391.360,67
	Solländerung (391.360,67)			
	Erläuterungen Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 412 01 .....			54.003,15 €
	bei Tit. 428 01 .....			25.617,01 €
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 517 01 .....			220.000,00 €
	bei Tit. 518 01 .....			5.000,00 €

## 1115 Bundessozialgericht

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	bei Tit. 532 01 .....	82.310,16 €		
	bei Tit. 812 01 .....	4.430,35 €		
	Sollzugang .....	391.360,67 €		
F 427 09-051	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	268.000,00	369.469,28	101.469,28
	Solländerung	(101.469,28)		
	Erläuterungen			
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs			
	bei Tit. 412 01 .....	899,63 €		
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG			
	bei Tit. 517 01 .....	44.000,00 €		
	bei Tit. 518 01 .....	45.569,65 €		
	bei Tit. 519 01 .....	11.000,00 €		
	Sollzugang .....	101.469,28 €		
F 428 01-051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer .....	3.574.000,00	3.388.413,87	-185.586,13
	Solländerung	(-185.586,13)		
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	19.091,81 €		
	Sollzugang .....	19.091,81 €		
	Einsparung			
	für Tit. 422 01 .....	179.060,93 €		
	für Tit. 422 02 .....	25.617,01 €		
	Sollabgang .....	204.677,94 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(19.091,81)		
F 453 01-051	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen .....	70.000,00	94.639,70	24.639,70
	Solländerung	(24.639,70)		
	Erläuterungen			
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG			
	bei Tit. 812 02 .....	24.639,70 €		
	Sollzugang .....	24.639,70 €		
F 511 01-051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung .....	673.000,00	705.401,45	32.401,45
	Solländerung	(172.401,45)		(-140.000,00)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	29.541,36 €		
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs			
	bei Tit. 519 01 .....	27.000,00 €		
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG			
	bei Tit. 812 02 .....	115.860,09 €		
	Sollzugang .....	172.401,45 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(29.541,36)	(140.000,00)	
	Haushaltsvermerk			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.			
F 514 01-051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ....	10.000,00	7.444,12	-2.555,88
	Solländerung	(1.194,87)		(-3.750,75)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	1.194,87 €		
	Sollzugang .....	1.194,87 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(1.194,87)	(3.750,75)	
F 517 01-051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .....	1.035.000,00	770.753,29	-264.246,71
	Solländerung	(-264.000,00)		(-246,71)
	Erläuterungen			
	Einsparung			
	für Tit. 422 02 .....	220.000,00 €		
	für Tit. 427 09 .....	44.000,00 €		
	Sollabgang .....	264.000,00 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel		(246,71)	
F 518 01-051	Mieten und Pachten .....	5.000,00	315,00	-4.685,00
	Solländerung	(-4.685,00)		

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	45.884,65 €		
	Sollzugang .....	45.884,65 €		
	<i>Einsparung</i>			
	für Tit. 422 02 .....	5.000,00 €		
	für Tit. 427 09 .....	45.569,65 €		
	Sollabgang .....	50.569,65 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(45.884,65)		
F 519 01-051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....	60.000,00	118.090,13	58.090,13
	<i>Solländerung</i>	(149.274,10)		(-91.183,97)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	189.274,10 €		
	Sollzugang .....	189.274,10 €		
	<i>Einsparung</i>			
	für Tit. 427 09 .....	11.000,00 €		
	für Tit. 711 01 .....	2.000,00 €		
	für Tit. 511 01 .....	27.000,00 €		
	Sollabgang .....	40.000,00 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(189.274,10)	(91.183,97)	
F 525 01-051	Aus- und Fortbildung .....	119.000,00	100.704,55	-18.295,45
	<i>Solländerung</i>	(10.312,88)		(-28.608,33)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	10.312,88 €		
	Sollzugang .....	10.312,88 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(10.312,88)	(28.608,33)	
F 527 01-051	Dienstreisen .....	12.000,00	20.950,57	8.950,57
	<i>Solländerung</i>	(8.950,57)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	Deckung flexibilisierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs bei Tit. 532 01 .....	8.950,57 €		
	Sollzugang .....	8.950,57 €		
F 532 01-051	Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik .....	140.000,00	40.385,86	-99.614,14
	<i>Solländerung</i>	(124.643,95)		(-224.258,09)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	215.904,68 €		
	Sollzugang .....	215.904,68 €		
	<i>Einsparung</i>			
	für Tit. 422 02 .....	82.310,16 €		
	für Tit. 527 01 .....	8.950,57 €		
	Sollabgang .....	91.260,73 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(215.904,68)	(224.258,09)	
F 539 99-051	Vermischte Verwaltungsausgaben .....	50.000,00	74.487,36	24.487,36
	<i>Solländerung</i>	(38.916,85)		(-14.429,49)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	38.916,85 €		
	Sollzugang .....	38.916,85 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(38.916,85)	(14.429,49)	
F 711 01-051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	10.000,00	17.571,11	7.571,11
	<i>Solländerung</i>	(76.519,26)		(-68.948,15)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	74.519,26 €		
	Deckung flexibler Ausgaben gemäß § 5 Abs. 3 HG bei Tit. 519 01 .....	2.000,00 €		
	Sollzugang .....	76.519,26 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(74.519,26)	(68.948,15)	
F 712 01-051	Baumaßnahmen von mehr als 2 000 000 € im Einzelfall .....	0,00	0,00	0,00
F 811 01-051	Erwerb von Fahrzeugen .....	0,00	32.225,02	32.225,02
	<i>Solländerung</i>	(69.013,67)		(-36.788,65)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....	41.113,67 €		

**1115 Bundessozialgericht**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Verstärkung gemäß § 6 Abs. 7 HG bei Tit. 132 01 .....</i>	<i>27.900,00 €</i>		
	<i>Sollzugang .....</i>	<i>69.013,67 €</i>		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	<i>(41.113,67)</i>	<i>(36.788,65)</i>	
<i>F 812 01-051</i>	<i>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) .....</i>	<i>26.000,00</i>	<i>0,00</i>	<i>-26.000,00</i>
	<i>Solländerung</i>	<i>(-4.430,35)</i>		<i>(-21.569,65)</i>
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>Einsparung für Tit. 422 02 .....</i>	<i>4.430,35 €</i>		
	<i>Sollabgang .....</i>	<i>4.430,35 €</i>		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>		<i>(21.569,65)</i>	
<i>F 812 02-051</i>	<i>Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- ständen sowie Software im Bereich Informationstechnik .....</i>	<i>190.000,00</i>	<i>57.934,61</i>	<i>-132.065,39</i>
	<i>Solländerung</i>	<i>(38.061,05)</i>		<i>(-170.126,44)</i>
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1115 .....</i>	<i>178.560,84 €</i>		
	<i>Sollzugang .....</i>	<i>178.560,84 €</i>		
	<i>Einsparung für Tit. 453 01 .....</i>	<i>24.639,70 €</i>		
	<i>für Tit. 511 01 .....</i>	<i>115.860,09 €</i>		
	<i>Sollabgang .....</i>	<i>140.499,79 €</i>		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	<i>(178.560,84)</i>	<i>(170.126,44)</i>	

**Vorbemerkung**

Das Bundesversicherungsamt (BVA) in Bonn ist als selbstständige Bundesoberbehörde nach dem Bundesversicherungsamtsgesetz vom 9. Mai 1956 errichtet worden.

Das BVA führt die Aufsicht über bundesunmittelbare Träger und Einrichtungen der gesetzlichen Kranken-, Renten- und Unfallversicherung sowie der sozialen Pflegeversicherung. Es übt als Aufsichtsbehörde u. a. die ihm durch das Sozialgesetzbuch zugewiesenen Beratungs- und Genehmigungsbefugnisse gegenüber den Sozialversicherungsträgern aus und prüft die Geschäfts-, Rechnungs- und Betriebsführung bei den bundesunmittelbaren Krankenversicherungsträgern und deren Pflegekassen.

Dem BVA obliegen nach dem Sozialgesetzbuch wichtige Verwaltungsaufgaben. So ist es zuständig für

1. die Verwaltung des Gesundheitsfonds sowie die Durchführung und Weiterentwicklung des Risikostrukturausgleichs in der gesetzlichen Krankenversicherung,

2. die Verwaltung des Ausgleichsfonds und die Durchführung des Finanzausgleichs in der sozialen Pflegeversicherung,
3. die Zulassung von Behandlungsprogrammen für chronisch Kranke (Disease-Management-Programme),
4. die Bewirtschaftung der Bundeszuschüsse und sonstige Zuweisungen an die Rentenversicherung und
5. die Zahlung des Mutterschaftsgeldes nach § 13 Absatz 2 Mutterschutzgesetz.

Das BVA ist zudem zuständige Stelle im Sinne des Berufsbildungsgesetzes für die Aus- und Fortbildung u. a. bei den seiner Aufsicht unterstehenden Trägern.

Überblick zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4

**Einnahmen**

Verwaltungseinnahmen .....	1.574.000,00	2.169.695,24	595.695,24
Übrige Einnahmen .....	24.558.000,00	31.150.077,44	6.592.077,44
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>26.132.000,00</b>	<b>33.319.772,68</b>	<b>7.187.772,68</b>

**Ausgaben**

Personalausgaben .....	32.134.000,00	29.800.129,02	-2.333.870,98
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	10.192.000,00	8.772.440,28	-1.419.559,72
Ausgaben für Investitionen .....	1.686.000,00	1.485.930,26	
übertragbare Mittel		(13.958,04)	
Summe		(1.499.888,30)	-186.111,70
Besondere Finanzierungsausgaben .....	0,00	0,00	0,00
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(4.759.711,55)	(6.869.383,92)	
Summen	(4.759.711,55)	(6.869.383,92)	2.109.672,37

	2015	2016
--	------	------

Hauptgruppe 4 .....	3.463.613,89 €	5.096.129,40 €
Hauptgruppe 5 .....	287.625,31 €	461.895,61 €
Hauptgruppe 7 .....	178.028,83 €	237.616,36 €
Hauptgruppe 8 .....	830.443,52 €	1.073.742,55 €
<b>zusammen .....</b>	<b>4.759.711,55 €</b>	<b>6.869.383,92 €</b>

<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>44.012.000,00</b>	<b>40.058.499,56</b>	
davon flexibilisiert .....	27.378.000,00	25.313.165,63	
davon nicht flexibilisiert .....	16.634.000,00	14.745.333,93	
<b>Rest aus 2015/übertragbare Mittel</b>	<b>(4.759.711,55)</b>	<b>(6.883.341,96)</b>	
<b>Summen</b>	<b>(48.771.711,55)</b>	<b>(46.941.841,52)</b>	<b>-1.829.870,03</b>

**1116 Bundesversicherungsamt**

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 1116 in 2016 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						Summe
		HGR 4	HGR 5	HGR 6	HGR 7	HGR 8	HGR 9	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2016.....	26.132	32.134	10.192	-	90	1.596	-	44.012
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015.....	-	3.464	288	-	178	830	-	4.760
<b>verfügbares Soll.....</b>	<b>26.132</b>	<b>35.598</b>	<b>10.480</b>	<b>-</b>	<b>268</b>	<b>2.426</b>	<b>-</b>	<b>48.772</b>
<b>Ist 2016.....</b>	<b>33.320</b>	<b>29.800</b>	<b>8.772</b>	<b>-</b>	<b>26</b>	<b>1.459</b>	<b>-</b>	<b>40.058</b>
<b>Differenz (Ist ./I. Soll).....</b>	<b>7.188</b>	<b>-5.797</b>	<b>-1.707</b>	<b>-</b>	<b>-242</b>	<b>-967</b>	<b>-</b>	<b>-8.713</b>

**Im Einzelnen:**

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	-	-	-	117	-	117
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).	5.307	-	72	-	-	-	-	72
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2016.....	-	5.096	462	-	238	1.074	-	6.869
nach 2017 übertragbare Mittel (ohne flexibilisierte Ausgaben).....	-	-	-	-	4	10	-	14

Zusatzangaben zum Kapitel	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./I. Soll €
1	2	3	4

Ausgabereste aus flexibilisierten Haushaltsansätzen im Kapitel 1116 .....	0,00	0,00	
Rest aus 2015/übertragbare Mittel	(4.759.711,55)	(6.869.383,92)	
Summen	(4.759.711,55)	(6.869.383,92)	2.109.672,37

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116.....	4.759.711,55 €
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015	
für Tit. 422 01 .....	2.397.460,54 €
für Tit. 422 02 .....	143.094,35 €
für Tit. 427 09 .....	209.522,92 €
für Tit. 428 01 .....	713.536,08 €
für Tit. 525 01 .....	1.178,10 €
für Tit. 532 01 .....	238.893,95 €
für Tit. 539 99 .....	47.553,26 €
für Tit. 711 01 .....	178.028,83 €
für Tit. 811 01 .....	89.972,78 €
für Tit. 812 01 .....	126.892,17 €
für Tit. 812 02 .....	613.578,57 €
<b>zusammen.....</b>	<b>4.759.711,55 €</b>
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2016	
von Tit. 422 01 .....	3.319.943,92 €
von Tit. 422 02 .....	272.247,30 €
von Tit. 422 03 .....	82.179,38 €
von Tit. 427 09 .....	78.536,81 €
von Tit. 428 01 .....	1.332.351,28 €
von Tit. 453 01 .....	10.870,71 €
von Tit. 511 01 .....	68.347,04 €
von Tit. 532 01 .....	393.548,57 €
von Tit. 711 01 .....	237.616,36 €
von Tit. 811 01 .....	89.083,92 €
von Tit. 812 01 .....	326.517,67 €
von Tit. 812 02 .....	658.140,96 €
<b>zusammen.....</b>	<b>6.869.383,92 €</b>

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

111 01-314	Gebühren, sonstige Entgelte .....	1.564.000,00	1.607.220,73	43.220,73
119 99-219	Vermischte Einnahmen .....	10.000,00	515.735,89	505.735,89
132 01-219	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	0,00	46.738,62	46.738,62
	Erläuterungen			
	Verstärkung			
	für Tit. 811 01 .....			44.838,00 €
	<b>zusammen</b> .....			<b>44.838,00 €</b>

**Übrige Einnahmen**

236 02-219	Erstattung von Ausgaben für Laufbahnprüfungen .....	0,00	0,00	0,00
236 03-219	Erstattung der Aufwendungen für die Prüfung der Kranken- und Pflegekassen .....	17.203.000,00	18.627.112,54	1.424.112,54
	Haushaltsvermerk			
	Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 1111 Tit. 526 02.			
236 04-219	Erstattung der Aufwendungen für die Begleitung der Weiterentwicklung der Informationstechnik der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau .....	264.000,00	34.085,40	-229.914,60
236 05-219	Erstattung der Aufwendungen für die Verwaltung des Gesundheitsfonds sowie der Aufwendungen für die Durchführung des morbiditätsorientierten Risikostrukturausgleichs .....	6.537.000,00	11.988.115,90	5.451.115,90
	Erläuterungen			
	Verstärkung			
	für Kap. 1111 Tit. 526 02 .....			5.262.305,00 €
	<b>zusammen</b> .....			<b>5.262.305,00 €</b>

Haushaltsvermerk

- Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 422 01 und 428 01.
- Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 511 01, 532 01 und 812 02.
- Mehreinnahmen zu Nr. 3 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 1111 Tit. 526 02.

Erläuterungen zum Haushaltsvermerk

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Soll T€	Ist €
	Auch wurde im Zusammenhang mit der Einführung des morbiditätsorientierten Risikostrukturausgleichs nach dem Gesetz zur Stärkung des Wettbewerbs in der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz - GKV-WSG) im BVA ein Wissenschaftlicher Beirat und eine unterstützende Geschäftsstelle eingerichtet. Seit dem 1. Januar 2009 werden die in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten aus Einnahmen des Gesundheitsfonds erstattet.		
1.	Einnahmen aus Erstattungen für die Aufwendungen aus dem Gesundheitsfonds und dem morbiditätsorientierten Risikostrukturausgleichs.....	6.537	6.368.896,50
2.	Einnahmen aus Erstattungen für IT-Aufwendungen im Rahmen der Verwaltung des Gesundheitsfonds.....	-	356.914,40
3.	Einnahmen aus Erstattungen für die Aufwendungen der Beitragsprüfung.....	-	5.262.305,00

236 21-219	Erstattung der Aufwendungen für die Prüfung des Spitzenverbandes Bund .....	554.000,00	500.763,60	-53.236,40
381 03-890	Verrechnungseinnahmen gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 381 .1 und 381 .7 .....	0,00	0,00	0,00

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 5 HG.

Ausgenommen sind Tgr. 01 und Tgr. 02.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

**1116 Bundesversicherungsamt**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
518 02-219	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement ..... Haushaltsvermerk Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.	4.147.000,00	3.354.077,38	-792.922,62
532 04-219	Prüfungskosten .....	300.000,00	276.593,38	-23.406,62
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
981 03-890	Verrechnungsausgaben gemäß § 61 BHO außerhalb der Tit. 981 .1 und 981 .7 .....	0,00	0,00	0,00
<b>Titelgruppe 01</b>				
Tgr.01	Aufwendungen für die Prüfung der Kranken- und Pflegekassen Haushaltsvermerk 1. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 1111 Tit. 634 03. 2. Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: Hgr. 4, Hgr. 5 und Hgr. 8.	(11.802.000,00)	(10.806.201,81)	(-995.798,19)
422 11-219	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten ..... Solländerung	6.604.000,00 (-334.307,50)	5.657.457,16	-946.542,84 (-612.235,34)
Erläuterungen				
<i>Einsparung</i>				
für Tit. 427 19 .....		125.198,23 €		
für Tit. 428 11 .....		68.774,19 €		
für Tit. 459 19 .....		140.335,08 €		
<u>Sollabgang .....</u>		<u>334.307,50 €</u>		
422 12-219	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte .....	1.000,00	0,00	-1.000,00
422 13-219	Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter sowie Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst .....	64.000,00	28.660,72	-35.339,28
427 19-219	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	55.000,00 (125.198,23)	180.198,23	125.198,23
Solländerung				
Erläuterungen				
<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk</i>				
bei Tit. 422 11 .....		125.198,23 €		
<u>Sollzugang .....</u>		<u>125.198,23 €</u>		
428 11-219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ..... Solländerung	2.118.000,00 (68.774,19)	2.186.774,19	68.774,19
Erläuterungen				
<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk</i>				
bei Tit. 422 11 .....		68.774,19 €		
<u>Sollzugang .....</u>		<u>68.774,19 €</u>		
453 11-219	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen	6.000,00	1.577,63	-4.422,37
459 19-219	Vermischte Personalausgaben ..... Solländerung	360.000,00 (140.335,08)	500.335,08	140.335,08
Erläuterungen				
<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk</i>				
bei Tit. 422 11 .....		140.335,08 €		
<u>Sollzugang .....</u>		<u>140.335,08 €</u>		
511 11-219	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung ..... Solländerung	385.000,00 (-31.184,84)	299.214,64	-85.785,36 (-54.600,52)
Erläuterungen				
<i>Einsparung</i>				
für Tit. 517 11 .....		26.184,84 €		
für Tit. 525 11 .....		5.000,00 €		
<u>Sollabgang .....</u>		<u>31.184,84 €</u>		
517 11-219	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume ..... Solländerung	248.000,00 (26.184,84)	274.184,84	26.184,84
Erläuterungen				
<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk</i>				
bei Tit. 511 11 .....		26.184,84 €		
<u>Sollzugang .....</u>		<u>26.184,84 €</u>		



Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4	5
518 11-219	Mieten und Pachten .....	14.000,00	27.919,44	13.919,44
	Solländerung	(13.919,44)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 527 11</i> .....			13.919,44 €
	<i>Sollzugang</i> .....			13.919,44 €
518 12-219	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegen- schaftsmanagement .....	926.000,00	744.222,68	-181.777,32
	Haushaltsvermerk			
	Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.			
519 11-219	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....	10.000,00	2.952,32	-7.047,68
525 11-219	Aus- und Fortbildung .....	108.000,00	115.873,94	7.873,94
	Solländerung	(7.873,94)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 511 11</i> .....			5.000,00 €
	<i>bei Tit. 527 11</i> .....			2.873,94 €
	<i>Sollzugang</i> .....			7.873,94 €
	Haushaltsvermerk			
	Einnahmen, insbesondere aus Rückerstattungen, fließen den Ausgaben zu.			
527 11-219	Dienstreisen .....	650.000,00	451.423,25	-198.576,75
	Solländerung	(-103.159,11)		(-95.417,64)
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	<i>für Tit. 518 11</i> .....			13.919,44 €
	<i>für Tit. 525 11</i> .....			2.873,94 €
	<i>für Tit. 539 19</i> .....			14.431,71 €
	<i>für Tit. 812 11</i> .....			52.184,12 €
	<i>für Tit. 812 12</i> .....			19.749,90 €
	<i>Sollabgang</i> .....			103.159,11 €
539 19-219	Vermischte Verwaltungsausgaben .....	39.000,00	53.431,71	14.431,71
	Solländerung	(14.431,71)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 527 11</i> .....			14.431,71 €
	<i>Sollzugang</i> .....			14.431,71 €
711 11-219	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	7.000,00	3.041,96	-3.958,04
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel		(3.958,04)	(3.958,04)
812 11-219	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) .....	113.000,00	165.184,12	52.184,12
	Solländerung	(52.184,12)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 527 11</i> .....			52.184,12 €
	<i>Sollzugang</i> .....			52.184,12 €
812 12-219	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- ständen sowie Software im Bereich Informationstechnik .....	94.000,00	113.749,90	19.749,90
	Solländerung	(19.749,90)		
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 527 11</i> .....			19.749,90 €
	<i>Sollzugang</i> .....			19.749,90 €
<b>Titelgruppe 02</b>				
Tgr.02	Aufwendungen für die Prüfung des Spitzenverbandes Bund der Kranken- kassen .....	(385.000,00)	(308.461,36)	(-76.538,64)
	Haushaltsvermerk			
	Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
422 21-219	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beam- ten .....	211.000,00	144.926,41	-66.073,59
	Solländerung	(-18.715,11)		(-47.358,48)
	Erläuterungen			

**1116 Bundesversicherungsamt**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	<i>Einsparung</i>			
	für Tit. 428 21 .....	6.161,22 €		
	für Tit. 459 29 .....	12.553,89 €		
	<i>Sollabgang</i> .....	18.715,11 €		
427 29-219	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	1.000,00	0,00	-1.000,00
428 21-219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer .....	43.000,00	49.161,22	6.161,22
	<i>Solländerung</i>	(6.161,22)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 422 21</i> .....	6.161,22 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	6.161,22 €		
459 29-219	Vermischte Personalausgaben .....	15.000,00	27.553,89	12.553,89
	<i>Solländerung</i>	(12.553,89)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 422 21</i> .....	12.553,89 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	12.553,89 €		
547 21-219	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .....	100.000,00	81.817,00	-18.183,00
	<i>Solländerung</i>	(-2,84)		(-18.180,16)
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>Einsparung für Tit. 812 21</i> .....	2,84 €		
	<i>Sollabgang</i> .....	2,84 €		
812 21-219	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) .....	5.000,00	5.002,84	2,84
	<i>Solländerung</i>	(2,84)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 547 21</i> .....	2,84 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	2,84 €		
812 22-219	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik .....	10.000,00	0,00	-10.000,00
	Rest aus Vorjahr / übt. Mittel / neue übt. Mittel		(10.000,00)	(10.000,00)
<b>Flexibilisierte Ausgaben</b>				
F 422 01-219	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten .....	14.074.000,00	13.151.516,62	-922.483,38
	<i>Solländerung</i>	(2.397.460,54)		(-3.319.943,92)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	2.397.460,54 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	2.397.460,54 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(2.397.460,54)	(3.319.943,92)	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 236 05.			
F 422 02-219	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte .....	183.000,00	53.847,05	-129.152,95
	<i>Solländerung</i>	(143.094,35)		(-272.247,30)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	143.094,35 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	143.094,35 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(143.094,35)	(272.247,30)	
F 422 03-219	Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter sowie Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst .....	233.000,00	150.820,62	-82.179,38
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>		(82.179,38)	
F 427 09-219	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige .....	1.564.000,00	1.694.986,11	130.986,11
	<i>Solländerung</i>	(209.522,92)		(-78.536,81)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	209.522,92 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	209.522,92 €		

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(209.522,92)	(78.536,81)	
F 428 01-219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer .....	6.552.000,00	5.933.184,80	-618.815,20
	<i>Solländerung</i>	(713.536,08)		(-1.332.351,28)
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	713.536,08 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	713.536,08 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(713.536,08)	(1.332.351,28)	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 236 05.			
F 453 01-219	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen .....	50.000,00	39.129,29	-10.870,71
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>		(10.870,71)	
F 511 01-219	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung .....	1.238.000,00	1.169.652,96	-68.347,04
	<i>Erläuterungen</i>			
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>		(68.347,04)	
	<i>Haushaltsvermerk</i>			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 236 05.			
F 514 01-219	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ....	22.000,00	16.612,38	-5.387,62
	<i>Solländerung</i>	(-5.387,62)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	Einsparung für Tit. 517 01 .....	5.387,62 €		
	<i>Sollabgang</i> .....	5.387,62 €		
F 517 01-219	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .....	836.000,00	980.109,05	144.109,05
	<i>Solländerung</i>	(144.109,05)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs			
	bei Tit. 514 01 .....	5.387,62 €		
	bei Tit. 527 01 .....	69.853,36 €		
	bei Tit. 532 01 .....	3.220,87 €		
	bei Tit. 539 99 .....	65.647,20 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	144.109,05 €		
F 518 01-219	Mieten und Pachten .....	37.000,00	50.636,28	13.636,28
	<i>Solländerung</i>	(13.636,28)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs			
	bei Tit. 532 01 .....	13.636,28 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	13.636,28 €		
F 519 01-219	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen .....	10.000,00	24.756,05	14.756,05
	<i>Solländerung</i>	(14.756,05)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs			
	bei Tit. 527 01 .....	14.756,05 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	14.756,05 €		
F 525 01-219	Aus- und Fortbildung .....	158.000,00	178.843,77	20.843,77
	<i>Solländerung</i>	(20.843,77)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	1.178,10 €		
	Deckung flexiblierter Ausgaben gemäß § 5 Abs. 2 HG innerhalb desselben Ausgabenbereichs			
	bei Tit. 527 01 .....	19.665,67 €		
	<i>Sollzugang</i> .....	20.843,77 €		
	<i>flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel</i>	(1.178,10)		
F 527 01-219	Dienstreisen .....	250.000,00	145.724,92	-104.275,08
	<i>Solländerung</i>	(-104.275,08)		
	<i>Erläuterungen</i>			
	Einsparung für Tit. 517 01 .....	69.853,36 €		
	für Tit. 519 01 .....	14.756,05 €		

## 1116 Bundesversicherungsamt

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2016 €	Ist 2016 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
	für Tit. 525 01 .....	19.665,67 €		
	Sollabgang .....	104.275,08 €		
F 532 01-219	Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik .....	594.000,00	422.488,23	-171.511,77
	Solländerung	(222.036,80)		(-393.548,57)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	238.893,95 €		
	Sollzugang .....	238.893,95 €		
	Einsparung			
	für Tit. 517 01 .....	3.220,87 €		
	für Tit. 518 01 .....	13.636,28 €		
	Sollabgang .....	16.857,15 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(238.893,95)	(393.548,57)	
	Haushaltsvermerk			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 236 05.			
F 539 99-219	Vermischte Verwaltungsausgaben .....	120.000,00	101.906,06	-18.093,94
	Solländerung	(-18.093,94)		
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	47.553,26 €		
	Sollzugang .....	47.553,26 €		
	Einsparung			
	für Tit. 517 01 .....	65.647,20 €		
	Sollabgang .....	65.647,20 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(47.553,26)		
F 711 01-219	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	83.000,00	23.412,47	-59.587,53
	Solländerung	(178.028,83)		(-237.616,36)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	178.028,83 €		
	Sollzugang .....	178.028,83 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(178.028,83)	(237.616,36)	
F 811 01-219	Erwerb von Fahrzeugen .....	10.000,00	55.726,86	45.726,86
	Solländerung	(134.810,78)		(-89.083,92)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	89.972,78 €		
	Verstärkung gemäß § 6 Abs. 7 HG bei Tit. 132 01 .....	44.838,00 €		
	Sollzugang .....	134.810,78 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(89.972,78)	(89.083,92)	
F 812 01-219	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) .....	721.000,00	521.374,50	-199.625,50
	Solländerung	(126.892,17)		(-326.517,67)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	126.892,17 €		
	Sollzugang .....	126.892,17 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(126.892,17)	(326.517,67)	
F 812 02-219	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik .....	643.000,00	598.437,61	-44.562,39
	Solländerung	(613.578,57)		(-658.140,96)
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2015 aus Kap. 1116 .....	613.578,57 €		
	Sollzugang .....	613.578,57 €		
	flex. Reste aus Vorjahr / übt. flex. Mittel	(613.578,57)	(658.140,96)	
	Haushaltsvermerk			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 236 05.			